

nfm

NUTZ FAHRZEUGE
MANAGEMENT



**ÖKOLOGISCHE
POTENZIALE**

ePaper



ÖKOLOGISCHE POTENZIALE

*Zu viele Abgase, zu viel
Lärm, zu wenig ökologisch.
Lassen sich Ökologie und
Ökonomie also nicht
miteinander verbinden?
Wir sprachen mit Bundes-
umweltminister Siegmund
Gabriel über Auflagen,
Klimaschutz und Markt-
potenziale nachhaltiger
Transportdienstleistungen.*

stertil koni

Wir bauen Ihre HEBEBÜHNE



Tel. (0 23 07) 20 83 83
www.stertil-koni.de

DER TRAUM VOM „MAGISCHEN MOMENT“

Auch in diesem Jahr trafen sich Ende Juni in Brüssel bei der DEC 2009 zahlreiche Experten aus dem weiten Bereich der Abgasnachbehandlung, um über die aktuelle Situation der Motorenhersteller und deren Zukunftsperspektiven angesichts immer strengerer Normen zu beraten.



EDITORIAL

Chancen der Nachhaltigkeit 3

FINANZEN UND FUHRPARK

Anhänger für ganz Europa 6
 Praxisgerechte Regelung erreicht 8
 Versicherungsschutz beachten 10
 Europaweite Servicenummer 12
 Näher am Kunden 14
 Optimierter Kundenservice 16

TIPPS UND TRENDS

Oberflächentechnik im Großmaßstab 18

UMWELT UND VERKEHR

Ökologische Potenziale 20
 Der Traum vom „magischen Moment“ 24

Umweltfreundliche Mobilität	28
Anlage in Sicht?	30
Optimierter Verbrauch	34
Grüne Schule für die Nfz-Branche	38
Ausgezeichnete Reinigungsbasis	40
Grüne Transportkälte	42
Professionelle Fahrerhauskühlung	46
Saubermann mit Leistungsschub	48

MIETSPIEGEL

Sorgenfrei mieten	54
Die Sprache der Kunden sprechen	56
Engagement ohne Grenzen	58
Actros Bau in der Mietflotte	62
Mobilität durch Flexibilität	66
Fair unterwegs	68
Absolute Sicherheit für die Kunden	72
Neu im Trend: Vehiclerent.de	74



74

NEU IM TREND: VEHICLERENT.DE

Neben dem bewährten aktuellen Mietspiegel stellt NFM die neue Miete über das neue Internetportal vehiclerent.de – die Plattform für Mieter und Vermieter – vor.



98

HERR DER ROLLEN

Ob Tageszeitung, Dokumente aus dem Drucker oder abends das Fernsehprogramm – Alltag ohne Papier ist praktisch nicht vorstellbar. NFM hat in Bremen einen Blick hinter die Kulissen der Transportabläufe geworfen und Martin Behrens begleitet.

ERFOLGREICH MIETEN!



KLVrent - der starke Partner an Ihrer Seite:

Bleiben Sie flexibel mit den individuellen MIETLÖSUNGEN und dem FULLSERVICE von KLVrent!



☎ (+49) 0 86 21 / 98 44 - 0

- 📍 10 x in Deutschland: Trostberg • München
Nürnberg • Gera • Stuttgart • Koblenz
Kassel • Dortmund • Potsdam • Hamburg
- 📍 5 x in Österreich: Wallern a. Tr. • Salzburg
Graz • Wien • Thaur

www.klvrent.de info@klvrent.de
freecall 0 800 / 558 73 68

www.nfm-verlag.de

● ● ●	AUS- UND WEITERBILDUNG	
	Der Schulungsfinder.....	82
	Sommer, Sonne, Seminare.....	85
	Viel Platz zum (Er-)Fahren.....	86
	Marktübersicht Aus- und Weiterbildung	92
	Neue Funktionalitäten.....	94
● ● ●	INTERNATIONAL	
	Europäische Güterbewegung.....	96
● ● ●	PAPIER-LOGISTIK INTERNATIONAL	
	Herr der Rollen.....	98
● ● ●	WERKSTATT	
	Neues Teilelager im XXL-Format	104
	Kampf dem Rost	108
	IMPRESSUM	108
	HÄNDLERTEIL	110

NFM-Interview mit Bundesumweltminister SIGMAR GABRIEL zu Auflagen, Klimaschutz und Marktpotenziale nachhaltiger Transportdienstleistungen



Foto: Thomas Köhler/photothek.net

NACHGEFRAGT **Ökologische Potenziale**

Die Transportbranche steht in Sachen Umweltschutz unter Dauerfeuer! Zu viele Abgase, zu viel Lärm, zu wenig ökologisch. Die Antworten der Politik darauf stoßen in der Branche nicht immer auf Gegenliebe. Lassen sich Ökologie und Ökonomie also nicht miteinander verbinden?

Ökosteuer, Maut, schärfere Abgasnormen: Das Transportgewerbe klagt über immer neue und vor allem immer teurere Regulierungen. Reicht es nicht langsam in Sachen Umweltauflagen?

Gabriel: Das würde ich mir auch wünschen – dann hätten wir nämlich unsere Klimaschutzziele erreicht. Davon sind wir aber im Verkehrssektor und insbesondere beim Güterverkehr noch weit entfernt. Wirtschaften ist heute durch eine zunehmende räumliche Arbeitsteilung gekennzeichnet und findet vermehrt in globalen Zusammenhängen statt. Es entstehen Produktions- und Konsumströme, die in der globalen Wirtschaft neue Herausforderungen an Güterverkehr und Logistik stellen

und mit einer erheblichen Ressourcennutzung und Umweltbelastung einhergehen werden, wenn nicht gegengesteuert wird. Je länger wir damit warten, desto höher werden die Kosten am Ende ausfallen.

Ihr Ministerkollege Wolfgang Tiefensee und Sie fordern unisono die Verlagerung des Güterverkehrs von der Straße auf die Schiene und das Wasser. Welche Rolle spielt der Lkw in Ihren Zukunftskonzepten?

Gabriel: Der Straßengüterverkehr hat einen Anteil von ca. 70 Prozent am gesamten Güterverkehrsaufwand in Deutschland. Aufgrund des prognostizierten starken Wachstums der Verkehrsnachfrage

wird sich das Güterverkehrsaufkommen bei allen Verkehrsträgern mittelfristig auch trotz der aktuellen Krise erhöhen. Dabei bleibt der Lkw trotz der angestrebten Verlagerung zu umweltfreundlicheren Alternativen der dominante Verkehrsträger. Deshalb wurden im Masterplan Güterverkehr und Logistik auch eine Reihe von Maßnahmen im Bereich des Straßengüterverkehrs vorgesehen, die den betroffenen Unternehmen, der Wirtschaft und der Umwelt zu Gute kommen.

Nach der Einführung der Euro-5-Norm bereitet sich die Nutzfahrzeugindustrie auf die Euro-6-Norm vor. Wann wird die Norm kommen und wie wird die Veränderung gegenüber Euro 5 aussehen?

Gabriel: Mit der neuen Norm Euro 6 werden Lkw zukünftig deutlich weniger Luftschadstoffe emittieren. Das ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern wird auch zu einem besseren Image des Straßengüterverkehrs beitragen. Die Grenzwerte für Partikel sinken gegenüber Euro 5 um 66 Prozent auf 10 mg/kWh und bei Stickoxiden sogar um 80 Prozent auf 400 mg/kWh. Zudem wird mit Euro 6 ein Grenzwert für die Partikelanzahl eingeführt. Darüber hinaus werden anspruchsvolle Anforderungen an die Dauerhaltbarkeit emissionsmindernder Einrichtungen, an On-Board-Diagnose(OBD)-Systeme sowie an die Überwachung von Fahrzeugen im Felde definiert. Die neue Abgasstufe Euro 6 wird ab Ende des Jahres 2012 für die Typzulassung und ab Ende 2013 für alle Neufahrzeuge verpflichtend.

Ein anderer Weg, alte Nutzfahrzeuge von der Straße zu bekommen, wäre die Einführung einer Abwrack-Prämie für Lkw. Ist eine solche Prämie vorstellbar?

Gabriel: Die Umweltprämie für Pkw hat sich, gemessen an unseren Zielen, den Nachfrageeinbruch in der Automobilindustrie zu überwinden und damit zur Sicherung von Arbeitsplätzen beizutragen, als großer Erfolg erwiesen. Aus wirtschaftspolitischen Gründen gilt es, Subventionen zu Gunsten einer Branche nur in begründeten Ausnahmefällen zu gewähren. Das Bundeskabinett hat beim Beschluss zur Aufstockung der Umweltprämie darauf verzichtet, diese auf Nutzfahrzeuge auszuweiten.

Auch wenn der Dieselmotor vorerst nicht aus dem Lkw wegzudenken ist, gibt es inzwischen zahlreiche Antriebsalternativen wie Gasmotoren, Hybridantriebe oder die Brennstoffzelle. Deren Entwicklung ist kostspielig und vor den gegenwärtigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen von den Herstellern allein kaum zu stemmen. Welchen Beitrag kann die Bundesregierung hier leisten?

Gabriel: Der Dieselmotor wird auch auf absehbare Zeit der dominierende Antrieb im Lkw bleiben, vor allem dann, wenn hohe Reichweiten wie im Güterfernverkehr gefordert sind. Allerdings beweisen uns die Lkw-Hersteller, dass der Dieselmotor immer noch effizienter werden kann. Der komplexere Hybridantrieb kann seine Stärke vor allem im städtischen Lieferverkehr und beim Linienbusverkehr ausspielen. Daher fördert die Bundesregierung im Rahmen des dritten Verkehrsforschungsprogramms sowie des zweiten Konjunkturpaketes die Entwicklung von Hybrid-Antrieben bei Lieferfahrzeugen und Bussen. Darüber hinaus bereitet mein Haus ein Förderprogramm für die Anschaffung von Diesel-Hybrid-Bussen vor.

Auf Ihre Fitness haben wir keinen Einfluss.

Aber darauf, dass Sie in Bewegung bleiben.



Überall in Fahrzeugen, wo Kraft mittels Gelenkwellen in Bewegung umgewandelt werden muss, sind wir zuhause. Als einer der weltweit führenden Erstausrüster in der Antriebstechnik. Und mit einem europaweiten Netz an Servicestützpunkten, von wo aus wir Ihnen Neuwellen, Austausch und Sofortreparatur vor Ort innerhalb kürzester Zeit anbieten. An 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr. Für alle Kreuzgelenk- oder Gleichlaufgelenkwellen im Antriebsstrang, für Nebenantriebswellen sowie Doppelgelenkwellen bei allradgetriebenen Fahrzeugen. Mit GKN bleiben Sie in Bewegung. Egal wann, egal wo.
www.gknservice.com



TEMPWALL

Kühltransport in Perfektion



LOAD-LOK
Deutschland GmbH
Fleehook 55
48683 Ahaus

Telefon: +49 (0) 25 61 - 98 16 - 0
Fax: +49 (0) 25 61 - 98 16 - 16
E-Mail: info@load-lok.de

www.load-lok.de

Die Diskussion über das Energy-Label für Kühlfahrzeuge ist ins Stocken geraten. Wie lange wird sich der Bundesumweltminister das Gerangel um das Label noch tatenlos ansehen?

Gabriel: Von tatenlos kann keine Rede sein. Das Umweltbundesamt befasst sich seit längerer Zeit damit, ein Label, das sich auf den Energieverbrauch von Transportkälteanlagen bezieht, zu erarbeiten. Bis zu 50 Prozent Einsparpotenzial werden im Bereich der Kältemaschinen und Kühlfahrzeuge gesehen. Die zahlreichen Diskussionsrunden über das Energielabel haben schon viel bewirkt. Einige Hersteller haben die Energieeffizienz ihrer Fahrzeuge bereits deutlich verbessern können. Es gibt jedoch immer noch offene fachliche Fragen, die vor Markteinführung eines Energielabels geklärt werden müssen – und da ist das Umweltbundesamt dran.

Halten Sie es für sinnvoll, die Diskussion um den EuroCombi wieder auf die Tagesordnung zu setzen?

Gabriel: Die Diskussion findet ja statt und die Meinungen gehen auch weiterhin weit auseinander. Ob der Einsatz von längeren bzw. längeren und schwereren Lkw zu mehr Effizienz, weniger Spritverbrauch und damit zu einem geringeren Treibhausgas-Ausstoß führt, hängt von den jeweiligen Parametern und deren Ausgestaltung ab, die in die Rechnung einbezogen werden. Eine aktuelle Studie des Fraunhofer-Instituts findet beispielsweise keine positiven Einflüsse auf CO₂-Emissionen, weil erhebliche Risiken bestehen, wonach vergleichsweise hohe Mengen von Gütern vom Schienenverkehr auf die Straße verlagert würden.

Mit dem Thema Biodieselbeimischung haben Sie sich nicht nur Freunde

gemacht. Wie fällt die Zwischenbilanz zu diesem Thema aus?

Gabriel: Biokraftstoffe können einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Gleichzeitig ist eine hohe Qualität der Kraftstoffe im Hinblick auf Verträglichkeit für Umwelt und Maschinen ein zentrales Anliegen der Bundesregierung. Ende Januar 2009 ist die neugefasste Verordnung zur Kraftstoffqualität in Kraft getreten, mit der die maximal zulässige Beimischung für Biodiesel im Dieseldieselkraftstoff von fünf auf sieben Volumenprozent erhöht wird. „B7-Diesel“ ist damit der neue Regelkraftstoff für Dieselfahrzeuge und für alle Modelle verträglich, sofern die vorgeschriebenen Ölwechselintervalle eingehalten werden. Zur Einführung des neuen Kraftstoffes wurde zusammen mit wichtigen Partnern – ADAC, Mineralölwirtschaft und Automobilhersteller – eine entsprechende Informationskampagne gestartet. Der Kraftstoff wird von den Verbraucherinnen und Verbrauchern inzwischen gut angenommen. Das zeigt, dass unsere Botschaft „Mehr Bio im Diesel“ ankommt.

Was macht Ihrer Meinung nach einen nachhaltig handelnden Transportunternehmer aus?

Gabriel: Ein modernes Transportunternehmen hat das Marktpotenzial klimafreundlicher Transportdienstleistungen realisiert und setzt sich für kontinuierliche Verbesserungen entlang der gesamten Logistik-Kette in seinem Unternehmen ein. Da viele Besteller bereits heute Nachweise über Emissionsreduktionen erwarten, liegt hierin auch ein ökonomischer Aspekt des nachhaltigen Handelns: In absehbarer Zeit werden Anbieter, die keine Angaben zur Klimabilanz ihrer Transportkette machen können, deutliche Wettbewerbsnachteile haben.

Mehr Energieeffizienz im Koffer

●●● Neue Produkte von PolyPan

AUFBAUTEN. Jeder Liter zählt! Besonders ärgerlich ist es, wenn der Kraftstoff unnötig verbrannt wird. Wenn



Sprit sparen: Die neuen PolyPan-Dachspoiler für Transporter mit Kofferaufbau.

Foto: European Van Company

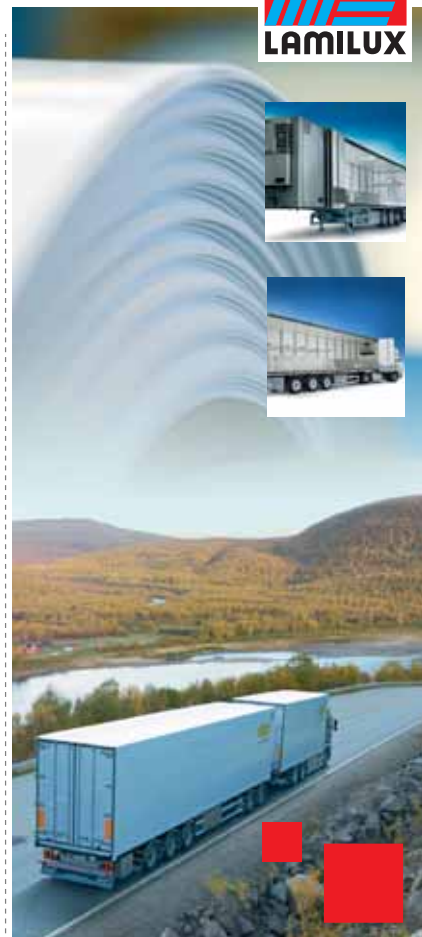
etwa Transporter mit Kofferaufbauten eingesetzt werden, ist nicht immer für eine optimale Aerodynamik gesorgt. Nicht vorhandene oder schlecht eingestellte Spoiler treiben den Kraftstoffkonsum unnötig in die Höhe. Hier setzt die European Van Company an. Unter der Marke PolyPan Composite Panels hat das Unternehmen einen neuen Dachspoiler entwickelt, der für einen aerodynamisch fließenden Übergang vom Fahrerhaus zum Aufbau sorgt.

Die Montage ist simpel und schnell: Die Spoiler werden einfach auf dem Fahrzeugdach verleimt und schon wird der Verbrauch reduziert.

Neu im PolyPan-Programm ist auch das Eurofreeze-FRC-Rolltor für den Tiefkühltransport. Das Tor ist als Lösung für die Lieferung in der Stadt konzipiert, wo ein schneller und effizienter Zugang zum Laderaum ganz wichtig ist, um Unterbrechungen in der Kühlkette zu vermeiden. Für eine optimale Isolierung sorgt ein 60-mm-PU-Isolations-Kern sowie eine doppelte Dichtung auf jedem Paneel-Segment.

Alternativer Wüstendiesel

KRAFTSTOFFE. Der Industriekonzern Evonik setzt auf die nicht essbare Purgier-Nuss als Rohstoff für die Dieselgewinnung. Die Chemiesparte des Unternehmens hat ein Verfahren entwickelt, um aus der stark ölhaltigen Frucht der Jatropa-Pflanze Fahrzeugtreibstoff herzustellen, der in konventionellen Dieselmotoren eingesetzt werden kann. Wachsen soll die Pflanze auch auf unfruchtbarem Land wie Wüsten oder Steppen. Zurzeit machen die weltweiten Anbauflächen rund 1 Mio. ha aus.



AUF DER ÜBERHOLSPUR

LAMILUX innovative fiberglass solutions

LAMILUXplan

Die neue Generation faserverstärkter Kunststoffe für höchste Stabilität bei geringem Gewicht

Ihr Werkstoff für ...

... LKW-Aufbauten und Trailer als Dach- und Seitenwandelemente und Böden

... Kühlaufbauten, Kühlfahrzeuge und Kühlcontainer als innere und äußere Deckschicht

... Busse im Innen- und Außenbereich

... Verkaufsfahrzeuge im gesamten Aufbaubereich

Ihre Vorteile:

Energieeffizienz durch geringes Gewicht, sehr robust und witterungsbeständig, optisch reizvolle Oberfläche, direkte Einfärbung bei der Herstellung in allen Farbtönen, schnelle Verarbeitung und hervorragende Reparaturfähigkeit.

LAMILUX Heinrich Strunz GmbH
Postfach 15 40 · 95105 Rehau
Tel.: 0 92 83/5 95-0 · Fax: 0 92 83/5 95-2 90
information@lamilux.de · www.lamilux.de

Fachleute diskutieren über
geringe **DIESEL-EMMISSIONEN**



ERFOLGREICHE ARBEIT: Zu den wirksamsten Konzepten einer verbesserten Luftqualität zählte der verstärkte Einsatz von Filtersystemen.

Der **TRAUM** vom „magischen **MOMENT**“

Auch in diesem Jahr trafen sich Ende Juni in der belgischen Hauptstadt zahlreiche Experten aus dem weiten Bereich der Abgasnachbehandlung, um über die aktuelle Situation der Motorenhersteller und deren Zukunftsperspektiven angesichts immer strengerer Normen zu beraten.

**DER EIGENTLICHE DURCHBRUCH
STEHT WEITER IN DEN STERNEN:**
*Noch warten Ingenieure und Kaufleute
auf den ganz großen Hybrid-Einsatz.*



Viele Wege führen nach Brüssel – und ebenso zahlreiche Möglichkeiten bieten sich der Industrie an, die Abgasemissionen heutiger Fahrzeug- und Arbeitsmaschinen-Konzepte zu reduzieren. Darüber diskutierten ein weiteres Mal in der belgischen bzw. europäischen Hauptstadt zahlreiche Vertreter aus aller

Welt, die nicht nur bei den eigentlichen Motorenherstellern, sondern auch in der erweiterten Fahrzeugbranche an möglichen Konzepten arbeiten. Zu den „Haupttrouten“ der entsprechenden Ingenieure zählen heute die eigentliche Reduzierung der Emissionen am Verbrennungsmotor selbst, Hybridantriebe oder auch



EINER VON VIELEN WEGEN: Die heute so deutlich in den Vordergrund gestellte Hybrid-Technik kann sicherlich nur ein Weg zu einer Verbesserung der Luft sein.

der Einsatz alternativer Kraftstoffe. Diese „Marschrichtungen“ fanden sich so denn auch in den zahlreichen Vorträgen der Referenten der dreitägigen Tagung in Brüssel wieder, die erneut vom britischen Branchenspezialisten Integer Research veranstaltet wurde.

Schwedisches SCR und mehr

Zu den festen Größen dieser Tagungen zählt inzwischen der schwedische Motoren- und Nutzfahrzeugproduzent Scania, der auch in diesem Jahr erneut durch Jonas Hofstedt, Senior Vice President Powertrain Development, vertreten war.

Vertrat man zum Erreichen der jeweils gültigen Abgas-Grenzwerte in den Vorjahren noch die reine Lehre der gekühlten Abgasrückführung, so setzt man angesichts niedrigster Limits bei Euro 6 jedoch auch in Södertälje als Teil einer umfassenden Nachbehandlungslösung inzwischen auch auf den flüssigen Harnstoff. Dabei dürfte sich Hofstedt mittlerweile mit einem Großteil seiner Kollegen innerhalb der Branche einig sein, dass nach Einführung

Driving for cleaner air!



AdBlue Bestell-Hotline

in Deutschland: 0180 50 10 250
in Österreich: 0732 3702001643
in der Schweiz: 061 326 82 85

 **BRENTAG**

Für weitere Informationen besuchen Sie www.air1.info

AdBlue® und Air1® sind eingetragene Warenzeichen.

www.nfm-verlag.de

online
online
online

- ❖ Tanktechnik
- ❖ Werkstatttechnik
- ❖ AdBlue-Anlagen
- ❖ Frisch- u. Altölanlagen
- ❖ Photovoltaik
- ❖ Erneuerbare Energien

 **ENTA**
Energie- und Tanktechnik

Liebigstraße 19
26607 Aurich
Tel. (0 49 41) 97 21 04
info@en-ta.de
www.en-ta.de

 Autotestgeräte Leitenberger GmbH beschäftigt sich seit über 40 Jahren erfolgreich mit Entwicklung, Fertigung und Vertrieb von Prüf- und Diagnose-Geräten, im Bereich Spezialwerkzeuge für Kfz-Werkstätten.

WARTUNGSARBEITEN AN SCR-SYSTEMEN

- Beurteilung
Refraktometer RFM 01_AdBlue
- Verbrauchsbestimmung
Kraftstoff-Verbrauchsmessgerät KVM 2000_AdBlue
- Absaugung
Handabsaugpumpen HAP_AdBlue
- Befüllung
Vakuum-Box VB 01_AdBlue

AdBlue

WATERLINE

4/00

Fon: +49 (0)7121/908-101
WWW.AUTOTESTGERAEETE.DE



WISSENSGRUNDLAGE: Fachvorträge zur weiteren Reduzierung von (Diesel-) Abgasen.



VORBILDFUNKTION: Die deutsche AdBlue-Infrastruktur ist Pate für andere Märkte.

der Euro-6- oder einer US-10-Norm die Lösung globaler Emissionsherausforderungen eigentlich nur in weltweit einheitlichen Grenzwerten liegen kann. Nicht zuletzt die hohen finanziellen Aufwendungen der Motorenentwickler zur Abstimmung aktueller und zukünftiger Antriebe lassen eine für alle Märkte geltende Norm sinnvoll erscheinen.

Einheitliche Normen gefordert

Das macht im Übrigen auch Giovanni Margaria deutlich. Der für die Kommunikation im Bereich von technischen Vorschriften zuständige Iveco-Mitarbeiter setzte sich in Brüssel angesichts immer engerer weltweiter Verbindungen vehement für die Installation einheitlicher Standards ein. Gerade der durchaus grenzenlose Gütertransport und Warenaustausch zu Lande, zu Wasser und in der Luft lässt ein einheitliches Regelwerk mehr als sinnvoll erscheinen – was am zweiten Veranstaltungstag darüber hinaus auch Manfred Schuckert von der Daimler AG mehr als deutlich machte. Geht es nach dem Nutzfahrzeugexperten aus Stuttgart, wird es keine Euro 7 mehr geben – die Lösung zukünftiger Emissionsstandards kann nur in identischen, global gültigen Grenzwerten liegen.

Eine Familie für alle Märkte

Bei der praktischen Umsetzung setzen Schuckert und Daimler neben dem Wunsch nach nur noch einer (weltweiten) Motorenfamilie ein weiteres Mal auf den Hybrid-Antrieb. Doch fiebert man hier wohl nicht nur im Schwabenland, wie Schuckert es so treffend beschrieb, dem „magischen Moment“ entgegen – dem Zeitpunkt, zu dem die notwendigen Zusatzkosten eines Hybridantriebes auf ein Minimum gesunken sind und die Preise für fossile Brennstoffe entsprechend hoch sind. Exakt in diesem Moment, so die Hoffnung vieler Hybrid-Anhänger, würde sich die Nachfrage nach der kombinierten Antriebstechnik schlagartig erhöhen. Allerdings, und da sind sich die Experten nach dem heutigen Wis-

sensstand einig, machen Hybrid-Konzepte energetisch nur in ausgesuchten Einsatzbereichen Sinn, nämlich dort, wo die eigentliche Leistung des bisherigen Verbrennungsmotors nur in einem

Geld sparen mit Tankanlagen für AdBlue

Optimieren Sie Bevorratung und Einkauf

TitanBlue® – Die idealen Lager- und Abfüllsysteme für AdBlue® an Ihrer Tankstelle

Wenn Sie AdBlue auf Ihrem Firmengelände lagern und Ihren Fuhrpark regelmäßig damit betanken müssen*, dann sind die praktischen Tankanlagen vom europäischen Marktführer TITAN die ideale Lösung: Optimale Lagerbedingungen und integriertes Zapfsystem für exakte und saubere Betankung zum TOP Preis-Leistungs-Verhältnis.

* in Deutschland mit zugelassenen Tanksystemen möglich.

Tankanlage für AdBlue,
 Typ BMV 5000, Inhalt: 5000 l,
 schon ab **7588,- €** zzgl. MwSt. erhältlich.



mit DIBT-Zulassung





Kingspan Environmental GmbH
 Am Schornacker 2, D-46485 Wesel
 Tel.: +49 (0) 2 81/9 52 50-45, Fax: +49 (0) 2 81/9 52 50-70
 E-Mail: info-deutschland@kingspan.com, www.titan-eko.de

vergleichsweise kleinen Zeitraum der Nutzung des Fahrzeugs oder der Arbeitsmaschine benötigt wird – klassische Beispiele sind die Personenbeförderung im Nahverkehr, Müllsammelfahrzeuge oder innerstädtische Verteilerverkehr.

Dritter Tag für AdBlue

Tag drei und Abschluss der Diesel Emissions Conference 2009 bildete erneut der Erfahrungsaustausch zum SCR-Betriebsstoff AdBlue. Hier stand in diesem Jahr besonders die Infrastruktur der flüssigen Harnstofflösung im Mittelpunkt der Referate und Publikumsdiskussionen. So berichtete Jose Alfonso Fernandez de Gabriel vom Aufbau eines entsprechenden Netzwerkes in Spanien, wobei auch die Installationen einer AdBlue-Infrastruktur in den USA erneut Inhalt eines Vortrages war – allein die Fläche des nord-amerikanischen Kontinentes macht die Herausforderungen für die Industrie deutlich.

AdBlue-Versorgung für Pkw

In einem zentralen Vortrag beschrieb schließlich Dr. Jakob Seiler, Leiter der AdBlue-Arbeitsgruppe, beim VDA die Anforderungen an ein kommendes AdBlue-Versorgungsnetz für Pkw, da die SCR-Technologie inzwischen ja auch im leichten Fahrzeugsegment Einzug gehalten hat und auch hier für eine nochmalige, grundsätzliche Absenkung der Schadstoffwerte im Abgas sorgen soll. Womit sich trotz der prinzipiellen Unterschiede zum Nutzfahrzeug der Kreis ein weiteres Mal schließt.

Denn gerade auch im Pkw-Segment wird derzeit der Hybrid-Antrieb mit viel Engagement und noch mehr Öffentlichkeitsarbeit als eines der zentralen Instrumente vermarktet, dauerhaft die Emissionen zu reduzieren. Allerdings wartet die Industrie auch in diesem Bereich für den endgültigen Durchbruch der Technologie nach wie vor auf den „magischen Moment“.

fh

Hydraulische Umsetzfahrzeuge



B. Göbel+Sohn GmbH
FAHRZEUG- UND KAROSSERIEBAU

Göbel

Auhofstraße 11a · 63741 Aschaffenburg
Telefon (0 60 21) 34 73-39
Telefax (0 60 21) 34 73-36
www.goebel-fahrzeugbau.de

www.nfm-verlag.de

Gehen Sie auf Nummer sicher.

Denn mit unseren Profi-Lösungen – rund ums Sichern – sind Sie technisch immer auf der sicheren Seite.



Wir bieten höchste Lösungskompetenz, auch für individuelle Anforderungen.
Innovative, kreative, freundliche Beratung und nachhaltige Zuverlässigkeit sind für uns selbstverständlich.

Evers
...sichert Produktwerte

IHRE ERSTE ADRESSE FÜR: • HEBEN • SICHERN • FÖRDERN • VERPACKEN

Graf-Zeppelin-Straße 10-12 | 46149 Oberhausen
Telefon 02 08 / 99 475-0 | www.eversgmbh.de

Social Sponsoring: Offizieller Partner
ALSBACHTAL Leben mit Behinderung



fahrbau

**Hochleistungs-
fähige Werk- und
Dämmstoffe
für Kühl- und
Nutzfahrzeug-
aufbauten.**



Mit puren Konstruktionswerkstoffen aus PUR/PIR-Hartschaum werden Aufbauten von (Kühl-)fahrzeugen schlanker und damit auch leichter. Somit reduziert sich der Kraftstoffverbrauch und Schadstoffausstoß.

Zudem erhöht sich die Ladeffizienz. Und das bei optimalem Wärme- und Kälteschutz.

Fordern Sie unsere aktuellen Unterlagen an:



puren gmbh
Rengoldshauser Str. 4
D-88662 Überlingen
T. 07551/8099-104 - F. 8099-156
e-mail: industrie@puren.com
Internet: www.puren.com

PUR technology!

Umweltfreundliche Mobilität

NFM-Interview mit STEFAN BACHSTEIN, technischer Leiter bei der Lamilux Heinrich Strunz GmbH im Unternehmensbereich Lamiluxplan Faserverstärkte Kunststoffe, über Eigenschaften und Möglichkeiten dieses Werkstoffes.

Herr Bachstein, Energieeffizienz und die Reduzierung der CO₂-Emissionen sind binnen kurzer Zeit zu den Top-themen in der Nutzfahrzeugindustrie avanciert. Ein Schlagwort heißt „Leichtbau“. Welche Zeichen setzen hier faserverstärkte Kunststoffe?

Bachstein: Sie sind das perfekte Material, um sie in die verschiedensten Zonen von Lkw-Aufbauten und Trailern einzubinden. Ihr Einsatz liegt sowohl in den Deckschichten der Sandwichelemente für den Seitenwand- und Dachaufbau als auch in der Beschichtung des Bodens. Dabei haben wir es mit extrem stabilen und gleichzeitig sehr leichten Werkstoffen zu tun, die mit ihrer Leichtigkeit zu einem geringeren Gewicht der Fahrzeugaufbauten und damit weniger Emissionen führen.

Was macht das Material so leicht und robust?

Bachstein: Verantwortlich dafür ist seine grundsätzliche Struktur. Das Kompositmaterial ist ein so genanntes Laminat, das aus Fasern und Harz besteht. Beide Stoffe werden in einem kontinuierlichen Flachbahnverfahren zusammengebracht. Die Art und Ausrichtung der Fasern, beispielsweise als Gewebe oder als multiaxiales Gelege, und die Rezepturen des Harzes sind die

zwei hauptsächliche Parameter, die über die physikalischen und chemischen Eigenschaften des Materials bestimmen.

Welche Eigenschaften meinen Sie konkret?

Bachstein: Sehr viele, die wir alle als echte Produktvorteile gegenüber konventionellen Werkstoffen wie Aluminium oder Stahlblech darstellen können. Zum einen die bereits genannte Stabilität und Langlebigkeit: Das Material steckt Hagelschlag und selbst starke mechanische Einwirkungen ohne Blessuren weg. Und sollte dennoch ein Schaden, auch größeren Ausmaßes, entstehen, ist dieser schnell zu beheben. Zum anderen sind faserverstärkte Kunststoffe sehr korrosions-, witterungs- und UV-beständig, was zu einer langanhaltenden schönen Optik und einem ebenso attraktiven Werterhalt führt. Darüber hinaus ist das Material lebensmittelecht. Daher empfiehlt es sich geradewegs für den Einsatz in allen Kettengliedern des geführten Kühltransportes.

Welche Vorteile hat nun die Nutzfahrzeugindustrie vom Einsatz faserverstärkter Kunststoffe?

Bachstein: Das Leergewicht beziehungsweise Eigengewicht der Fahrzeu-



Die Transport- und Logistik-Branche setzt zunehmend auf energieeffiziente Fahrzeuge. Bei den Aufbauten heißt Energieeffizienz in erster Linie Leichtbau. Wenn es um Kofferaufbauten geht, kommt faserverstärkter Kunststoff eine große Bedeutung zu.

ge kann eminent abgesenkt werden. Ein paar Zahlen, bezogen auf typisch eingesetzte Deckschichten bei Sandwichelementen: Hat 0,6 mm starker Stahl ein absolutes Gewicht von 4,7 kg/m², liegt unser faserverstärkter Kunststoff mit einer Dicke von 2 mm bei 2,7 kg. Auch Aluminium mit einer Stärke von 1,2 mm ist da mit 3,2 kg noch deutlich schwerer.

Das heißt: Im Vergleich zu Stahl lässt sich rund 40 Prozent und zu Aluminium rund 15 Prozent Gewicht einsparen. Und durch die sehr versteifende Wirkung faserverstärkter Kunststoffe können zudem die Sandwichelemente dünner ausgelegt werden. Von dem eingesparten Gewicht profitiert man direkt durch eine erhöhte Nutzlast, also einer höheren Zuladung und damit geringeren Transportkosten sowie einen reduzierten Treibstoffverbrauch.

Gibt es noch weiteren Nutzen Ihres Materials im Alltag des Gütertransportes?

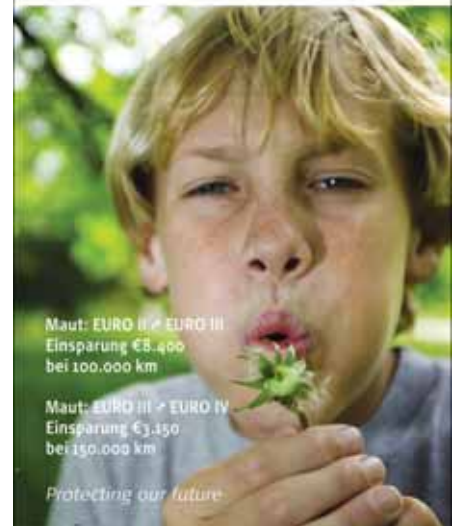
Bachstein: Ja. Unser Werkstoff kann mit einer porenfreien Oberfläche hergestellt werden. Das heißt: Er ist sehr leicht zu reinigen, womit er neben seiner Lebensmittelechtheit weiteren Hygieneanforderungen im Lebensmitteltransport oder in Verkaufsfahrzeugen gerecht wird. Darüber hinaus spielt er

in Kombination mit PU- oder XPS-Schäumen in Sandwichelementen seine hervorragenden Wärmedämmeigenschaften aus und setzt sich mit seiner geringen Wärmeleitfähigkeit deutlich von anderen Materialien wie Stahl oder Aluminium ab.

Mit unserem Werkstoff ist es möglich, Kühlaufbauten oder -trailer so zu konstruieren, dass die Gefahr von Wärmebrücken an den Stößen zwischen Wand und Boden deutlich minimiert ist.

Wie sichern Sie ab, dass die faserverstärkten Kunststoffe über die erwähnten Qualitäten auf Dauer verfügen?

Bachstein: Zum einen schon in der Forschungs- und Entwicklungsphase: Wir haben eine Reihe von sehr intensiven Material-Checks wie beispielsweise den „Salzsprühtest“ nach DIN EN ISO 9227, um die Korrosionsbeständigkeit nachzuweisen, oder den XENO-Test, um die UV- und Farbbeständigkeit des Gelcoats zu überprüfen. Zum anderen während der Produktion: Unser selbst entwickeltes Flachbahnverfahren, in dem die faserverstärkten Kunststoffe in einem kontinuierlichen, automatisierten Vorschubprozess gefertigt werden, ermöglicht die Herstellung einer jederzeit reproduzierbaren und gleichbleibenden Qualität.



Maut: EURO II > EURO III
Einsparung €8.400
bei 100.000 km

Maut: EURO III > EURO IV
Einsparung €3.150
bei 150.000 km

Protecting our future

Freie Fahrt in die Umweltzonen & Maut-reduzierung



Dinex bietet Ihnen ein umfassendes Programm zur Emissionsverminderung bei Nutzfahrzeugen, Bussen und Transportern.



Highlights:

- Umrüstung von EURO I, II und III auf EURO IV (Partikelminderungskategorie 1 und 2 und grüne Plakette).
- Systemlösungen - Dinex ist Spezialist für Abgasanlagen und Emissionslösungen bei Nutzfahrzeugen.
- Neuer umfassender Katalog mit fahrzeugspezifischen Lösungen und technischen Informationen.
- Erfahrung mit über 30.000 Umrüstungen in Europa z.B. Low Emission Zone London.
- Zertifizierung in vielen EU-Ländern, freie länderübergreifende Fahrt in europäische Umweltzonen.
- Einfache Montage.

Dinex GmbH
Gewerbestraße 3-5 | 36148 Kallbach
Tel 050 225 1125 | Fax 0505 918 605
dinex@dinex.de | www.dinex.de



going the extra mile

Drastische Reduzierung
der **STICKOXIDE** ist gefragt

ANLAGE in Sicht?



Ab 1. Januar 2010 wird der Immissions-Jahresgrenzwert für Stickoxide gesenkt. Vor allem die Luftqualität in Ballungsräumen will die EU damit erheblich verbessern. Nach der Feinstaubverordnung geht es nun den Stickoxiden „an den Kragen“. Obwohl entsprechende Technologien schon jetzt verfügbar sind, versäumte es der Gesetzgeber bis dato, durch eine neue Verordnung zur Änderung der StVZO die Rahmenbedingungen für diese Technologien rechtzeitig zu schaffen.

**ELEKTRISCH
BEHEIZTE
KATALYSATOREN**
*sorgen für eine
Konvertierung
in allen Betriebs-
zuständen.*

Die Verzögerungen hinsichtlich der Partikelfilter-Nachrüstung im Hinblick auf die Feinstaubreduzierung ist allen Bürgern, und vor allem den Fahrzeughaltern und -führern, sicherlich noch gut im Gedächtnis. Es hat immerhin 1½ Jahre gedauert, ehe die „29. Verordnung zur Änderung der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung“, welche sich mit „Maßnahmen gegen die Verunreinigung der Luft durch Partikel von Kraftfahrzeugen mit Selbstzündungsmotor“ und damit mit der Nachrüstung von Dieselfahrzeugen mittels Dieselpartikelfilter (DPF) beschäftigt, am 27. Januar 2006 veröffentlicht wurde.

Warten auf neue, notwendige Anlage

Wer glaubt, dass der Gesetzgeber aus den Verzögerungen beispielsweise bei der Partikelfilter-Nachrüstung und im Hinblick auf die bevorstehenden Stickoxid-Grenzwerte etwas gelernt hätte, irrt. Denn obwohl ab 1. Januar 2010 vor allem der Immissions-Jahresgrenzwert für Stickoxide (NO_x) und zwar für Stickstoffdioxid (NO₂) auf 40 µg/m³ gesenkt wird, gibt es bis jetzt keine neue Verordnung zur Änderung der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung in Bezug auf eine Nachrüstung mit Stickoxid-Minderungssystemen.

Doch ohne eine solche Erweiterung der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung ist es nicht möglich, nachgerüstete Fahrzeuge wieder zuzulassen. Damit ist auch eine Umschlüsselung auf strengere Abgasnormen und damit der wirtschaftliche Anreiz durch Steuervergünstigungen oder eine verringerte Autobahn-Maut nicht durchführbar. Hier besteht nachdrücklich Handlungsbedarf, zusätzlich zu den Anlagen 26 und 27 zur Straßenverkehrsordnung (die Nachrüstung von Partikelminderungssystemen für Pkw und Lkw) eine neue Anlage für die Nachrüstung mit Stickoxid-Minderungssystemen zu schaffen. Denn es ist schon jetzt absehbar, dass mehrere deutsche Städte die 2010er-EU-Richtlinien



DIREKT AM MOTOR DES KOMMUNALFAHRZEUGES
Multicar Fumo angeflanscht, sorgt ein hochleistungsfähiges SCRi-System von Emitec für extrem geringe Partikel- sowie Stickoxidwerte.

nicht einhalten werden. Aus diesem Grund besteht seitens des Gesetzgebers die ausdrückliche Pflicht zum Handeln, soll das von der EU zugesicherte Recht eines jeden Bürgers auf gesunde Luft realisiert werden. Sowohl für Nutzfahrzeuge wie für Personenkraftwagen bietet sich die SCR-Technologie, die Selektive Catalytische Reduktion, an, um die Stickoxide drastisch, teils über 90 Prozent, zu senken.

Serienreife Konzepte

Auf der IAA Nutzfahrzeuge 2008 in Hannover hat Emitec das integrierte Modulkonzept SCRi (SCR mit integrierter Partikelreduktion) anhand des Kommunalfahrzeugs vom Typ Multicar Fumo vorgestellt. Aufgrund seines einfachen Systemaufbaus soll sich SCRi vor allem auch zur Nachrüstung eignen. Ein ähnlich aufgebautes SCR-System wird Twintec als „Twin-blue“-SCR für die Nachrüstung anbieten. Mit einem Systempreis von etwa 8000 bis

Mobile Technik von Profis für Profis!

Gesamtkatalog Fahrzeugbau 2009

Alles drin und dank Register rasch aufzufinden: Das komplette Dometic WAECO Spezialprogramm für den Sonderfahrzeugbau im praktischen Ringordner. **Wertvolle Arbeitshilfe und Infoquelle!**

- | | |
|---------------------------------|-------------------------------|
| Kamera-Monitor-Systeme | Temperaturgeführte Transporte |
| Mobile Stromversorgung | Sanitärsysteme |
| Fahrzeugvorwärmsysteme | Fenster und Türen |
| Sicherheits- und Komfortzubehör | Leuchten |
| Mobile Küche | Fahrzeugklimatisierung |
| Mobile Kühlung | |

„Gesamtkatalog Fahrzeugbau“! Bestellung unter **0180 5 60 25 25** oder
0,14 € pro Minute

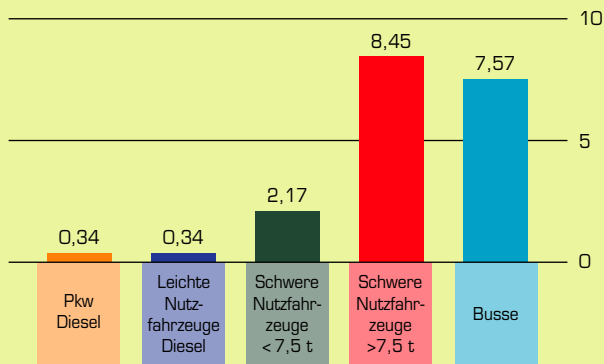
www.dometic-waeco.de



**Bis zu € 2.000,-
staatliche Zuschüsse
für ausgewählte
Maßnahmen!
Infos auf unserer
Website!**

Dometic
THE SIGN OF COMFORT

WAECO
mobile solutions

Kfz-Emissionen für Stickstoffoxide (NOx) in g/km gemäß Euro 4


Quelle: Handbuch Emissionsfaktoren des Straßenverkehrs (HBEFA) Vers. 2.1, gewichtete Verkehrssituationen innerorts in 2005

SCHWERE NUTZFAHRZEUGE (kleiner/größer 7,5 t) tragen den Hauptanteil zu den NOx-Emissionen bei.



HJS bietet für leichte und schwere Off-Highway-Maschinen komplette DPF-/SCR-Systeme an.



HUSS bietet für Kommunalfahrzeuge wie die Kehrmaschine CityCat 2020 von Bucher komplette DPF-Systeme an.

12.000 Euro rechnet sich die Investition bei mautpflichtigen Lkw in kurzer Zeit. Zusammen mit dem Kooperationspartner MANN+HUMMEL, der die Vertriebsaktivitäten für die SMF-AR-Lösung (Rußpartikelfilter auf Basis Sintermetall mit aktiver thermo-elektrischer Regeneration) für Off-Highway-Fahrzeuge übernommen hat, bietet das Unternehmen HJS in Menden diverse Abgasreinigungslösungen inklusive SCR an. Diverse Abgas-Reinigungslösungen inklusive SCR bietet auch die Firma Huss Umwelttechnik, Nürnberg, an.

Zeitgleich mit der IAA Nutzfahrzeuge 2008 erteilte das Kraftfahrzeugbundesamt die ABE 17168 für das MD-System. Damit ist das System offiziell freigegeben, auch in der Erstausrüstung von Kommunalfahrzeugen des Typs CityCat 2020 von der Firma Bucher verbaut zu werden. Bei der TÜV-Eintragung des Filters wird dem Fahrzeug dann die begehrte grüne Plakette zugeteilt.

Zusätzliche Heizeinrichtungen

Die hohe Effizienz der Dieselmotoren ist auch durch ihre niedrigen Arbeitstemperaturen bedingt, denn ihre Verlustwärme ist damit sehr viel geringer. Niedrige Arbeitstemperaturen um 230 °C oder sogar weniger, die vor allem im Niederlast- und Stadtbetrieb teilweise unter jenen für die Katalyse mindestens notwendigen Temperaturen liegen, schaffen jedoch erhebliche Probleme bei der Abgasnachbehandlung.

Verschärft wird die Situation durch die Tatsache, dass die Abgastemperaturen durch den Einsatz von zweistufigen Turboladern sowie erhöhten AGR-(Abgasrückführungs-)Raten noch weiter sinken. In besonders ungünstigen Fällen könnte der Einsatz von elektrisch beheizten Katalysatoren (E-Kats) für Abhilfe sorgen – wie sie beispielsweise von Emitec angeboten werden. Diese mit elektrischen Leistungen von 1 bis 3 kW betriebenen Metall-Katalysatoren sorgen nicht nur für eine Erhöhung der Arbeitstemperatur bei Nutzfahrzeugen um entscheidende 20 bis 30 °C (bei Pkw sogar bis 100 °C), sondern durch die Einspritzung der AdBlue-Harnstofflösung auf den heißen E-Kat wird eine nochmals verbesserte Zerstäubung/Verdampfung erzielt. Dies sind einige Lösungskonzepte, wie sie heute schon seitens der Industrie angeboten werden. Im Prinzip müssen Anwender jetzt nur noch auf die gesetzlichen Rahmenbedingungen gemäß der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung warten. Bleibt dabei zu hoffen, dass das von der EU garantierte Recht eines jeden Bürgers auf gesunde Luft auch in Ballungsgebieten von der deutschen Politik schnellstmöglich umgesetzt wird.

Robert Ruthenberg

Zusätzlicher Stützpunkt

●●● Neues Air1-Tanklager von Yara in Hamm eröffnet

DISTRIBUTION. Das neue Tanklager von Yara für Air1 in Hamm wurde Ende Mai erstmals per Schiff befüllt. Durch dieses Tankterminal soll die Versorgungssicherheit der Air1-Kunden mit AdBlue im Nord-Westen Deutschlands weiter erhöht werden. Das Investment soll verdeutlichen, dass Air1 nach eigenen Angaben auch weiterhin die bedarfsgerechte Versorgung seiner Kunden mit Qualitäts-AdBlue gewährleisten will – flächendeckend und zuverlässig.

Das neue Tanklager besteht aus zwei 750 m³ Tanks mit einem Fassungsvermögen von 1.500.000 l. Ab sofort werden regelmäßig Schiffsladungen AdBlue aus den Yara-Werken in Brunsbüttel und Sluiskil dort eingelagert und per Lkw weiterverteilt. Um eine zuverlässige und rechtzeitige Belieferung der Kunden zu sichern, lag

es für Yara nahe, die Effizienz des Air1-Vertriebsnetzes durch ein weiteres Tanklager in Hamm zu erhöhen. Bert van Tilt, European Air1 Director bei Yara, dazu: „Als Marktführer wird von Yara erwartet, dass wir Qualitäts-AdBlue bedarfsgerecht an unsere Kunden liefern. Dieses Tanklager ist eine weitere Investition in unsere Lieferzuverlässigkeit – der entscheidende Faktor für unsere Kunden in der Transportbranche.“

Das deutsche Air1-Versorgungsnetzwerk besteht jetzt aus den Yara-Produktionswerken in Brunsbüttel und Sluiskil (NL), dem neuen Tanklager in Hamm sowie aus acht Tanklagern des Distributionspartners Brenntag in jeder Region des Landes. Diese Strategie ist auch Grundlage für die weitere kürzlich eröffnete AdBlue-Produktionsanlage in Ferrara, Italien, und eines weiteren AdBlue-Terminals im Südosten Englands. Das Tankschiff, die MTS Oranje Nassau, brachte für die erste Beladung des Hammer-Tanklagers die Lösung vom Yara-Werk in Sluiskil über die Kanäle bis zum Hammer Hafen und zu den Tankanlagen von Lanfer.

SPITZER SERVICESTÜTZPUNKTE



UNSER SERVICE FÜR SIE: INSTANDSETZUNG UND REPARATUR VON NUTZFAHRZEUGEN SOWIE INDIVIDUELLE SONDERLACKIERUNGEN UND BESCHRIFTUNGEN – UNABHÄNGIG VON HERSTELLER UND FABRIKAT! WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE UNTER **WWW.SPITZER-SILO.COM**

SPITZER SILO-FAHRZEUGWERKE GmbH
Brühlweg 10
74834 Eitztal-Dallau

Tel.: +49 (0) 62 61 / 80 05-0
Fax: +49 (0) 62 61 / 80 05-60
E-Mail: info@spitzer-silo.com
www.spitzer-silo.com

SPITZER WELTWEIT:
Frankreich - Fegersheim
Deutschland - Cloppenburg, Wörnitz
Ungarn - Pécs

Belgien, Großbritannien, Italien, Niederlande,
Polen, Russland, Spanien, Südafrika
und in vielen anderen Ländern...



RENAULT TRUCKS setzt
auf Optifuel-Konzept



**OPTIMIERT FÜR DEN
NATIONALEN FERNVERKEHR:**
*Mit seinen spezifischen Features
lässt sich mit dem Premium Optifuel
samt Schulung bis zu 15 Prozent
Kraftstoffeinsparung realisieren.*

Optimierter **VERBRAUCH**

Jeder Liter zählt! Das gilt ganz besonders in wirtschaftlich schwierigen Zeiten. Nur wer seine Kosten im Griff hat, hat noch eine Chance, profitabel zu transportieren. Zugleich wird durch einen reduzierten Verbrauch die Umwelt geschont, auch das ist ein immer wichtiger werdender Aspekt.

Entscheidend ist, was hinten rauskommt. Besonders beim Autofahren.



Jetzt mehr Leistung mit besserer Umweltverträglichkeit verbinden – das Erdgasauto macht's möglich. Für flotte Fahrt sorgen die neuen und leistungsstarken Erdgasmotoren. Und dass sie dabei sauberer unterwegs sind, garantiert Ihnen der Treibstoff Erdgas. Denn Erdgas verbrennt nahezu vollständig und belastet die Umwelt deutlich weniger als Benzin oder Diesel.

Dazu kommt die Wirtschaftlichkeit: Erdgas ist steuerbegünstigt bis zum Jahr 2018. Sie sehen: Die Umwelt schonen und dabei Geld sparen – das geht so nur mit einem Erdgasauto.

**Steigen Sie ein unter
www.MeinErdgasauto.de,
Info-Hotline 0180 144 00 00*.**

*3,9 Cent/Min. aus dem Festnetz,
aus dem Mobilfunknetz evtl. höhere Kosten.

**DAS
ERDGASFAHRZEUG**
Sparsam. Sicher. Sauberer.

Seine Kosten im Griff zu haben, setzt voraus, seine Kosten zu kennen: Wer verbraucht auf welchen Touren wie viel Kraftstoff? Daten, die heute viele Telematiksysteme liefern. Was denen in aller Regel fehlt, sind pädagogische Impulse, die den Fahrer veranlassen, dauerhaft sparsam zu fahren.

Genau hier will Renault Trucks mit seinem Premium-Optifuel-Konzept ansetzen. Dahinter verbirgt sich ein Gesamtsystem aus verschiedenen Komponenten. Da ist zum einen die Hardware in Form des Renault Trucks Premium Optifuel – ein Premium mit spezieller Ausstattung wie Premium-Optidriver-Getriebe, Michelin-X-Energy Savergreen-Reifen, werkzeuglos verstellbarem Dachspoiler, Seitenverkleidungen und ähnlichen Features. Nutzfahrzeugtechnik, die ideale Voraussetzungen bietet, um wirtschaftlich zu transportieren. Nach Angaben des Herstellers lassen sich allein mit dieser Technik Verbrauchseinsparungen zwischen vier und sieben Prozent gegenüber einem Premium Route mit 450 PS und einem manuellen Schaltgetriebe realisieren.

Herzstück Optidriver

Das Optidriver-Getriebe ist das technische Herzstück des Optifuel-Konzeptes. Es sorgt dafür, dass das Fahrzeug in fast allen Situationen im grünen und damit effizienten Bereich gefahren wird. So wird aber nicht nur für einen möglichst geringen Verbrauch gesorgt. Durch die verbrauchoptimierte Schaltstrategie des automatisierten Getriebes, werden das Material insgesamt und zugleich die Betriebskosten geschont. Das reicht den Verantwortlichen von Renault Truck nicht. Sie haben dafür ein spezielles Optifuel-Training entwickelt, in dem eine wirtschaftliche Fahrweise systematisch trainiert wird. Die Optifuel-Trainings sind nach dem Berufskraftfahrer-Qualifizierungsgesetz anerkannt und dauern je nach Land ein bis zwei Tage.



AERODYNAMISCH OPTIMIERT: Auch die Seitenverkleidung birgt reichlich Sparpotenzial in sich.



PÄDAGOGISCHER ANSPRUCH:
Renault Trucks setzt ganz bewusst auf eine Philosophie des Nachvollziehens.



EINE SOFTWARE, DIE DIE AUGEN ÖFFNET: Mit der Optifuel-Infomax-Software werden die Daten ausgelesen und aufbereitet.



LEICHT EINGESTELLT: Der neue Dachspoiler reduziert den Verbrauch und lässt sich ohne Werkzeuge einstellen.

Um im Rahmen dieser Trainings mit verlässlichen Daten zu arbeiten, werden die Verbräuche mithilfe der Optifuel-Infomax-Software ausgelesen. So kann nach den praktischen Fahrten mit dem Fahrer die jeweilige Fahrweise exakt analysiert werden. Das wiederum bietet die Basis, um besser, d. h. wirtschaftlicher zu fahren. Wie verhalte ich mich bei Steigungen, wie wird vorausschauend gefahren, wo liegt die wirtschaftliche Marschgeschwindigkeit usw. Das Besondere dabei: Die Optifuel-Infomax-Software bietet die Möglichkeit, nach der individuellen Analyse der Fahrweise Verbesserungsvorschläge zu machen, was den pädagogischen Nährwert des Systems erhöht. Das Ergebnis ist beeindruckend: In Testläufen konnten mithilfe des Optifuel-Konzeptes, bestehend aus Premium Optifuel und dem Optifuel-Training, Verbrauchseinsparungen von rund 15 Prozent auf Flottenebene erreicht werden.

Zertifiziert durch den TÜV

Nun sind Angaben der Nutzfahrzeug-Industrie gegenüber den eigenen Produkten mitunter kritisch zu bewerten. Um den Kunden hier ein Höchstmaß an Nachvollziehbarkeit und Transparenz zu bieten, setzt der französische Nutzfahrzeughersteller auf die Zusammenarbeit mit dem TÜV Süd. Der hat die Möglichkeiten des Optifuel-Konzeptes mit eigenen Messfahrten ermittelt und anschließend zertifiziert. Um zu sparen, muss der Renault-Trucks-Kunde aber nicht gleich zwingend in Premium-Optifuel-Fahrzeuge investieren. Das Training macht natürlich auch für alle anderen Fahrzeuge Sinn. Und die Optifuel-Infomax-Software lässt sich an alle Renault-Trucks-Fahrzeuge seit der Einführung von Euro 2 verwenden.

Flexibilität für Ihr Geschäft!

Der Hertz Monatstarif

30 Tage ab

720 €

zzgl. MwSt.

Inkl. Haftungsbeschränkung
und Diebstahlschutz.

inkl. bis zu
7.500 km /
Monat



Die Miet-Fahrzeuge von Hertz unterstützen Sie ohne Wenn und Aber. Erweitern Sie Ihre geschäftlichen Möglichkeiten durch die flexible Langzeitmiete unserer Fahrzeuge und profitieren Sie von diesem besonderen Angebot. Selbstverständlich bieten wir Ihnen auch im Schwerlastbereich auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Angebote.

Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere kompetenten Hertz Kollegen gerne zur Verfügung:

Raum Rhein / Ruhr / Köln / Aachen: Frank Weißner, 01 72-28 15 327, fweissner@hertz.com.

Berlin / Ost: Heiko Gersmann, 01 79-77 13 753, hgersmann@hertz.com.

Nord / Niedersachsen: Jörg Hilbig, 0 40-8 51 79 27 15, jhilbig@hertz.com.

Bayern / Österreich: Stefan Heigl, 01 60-98 91 49 31, sheigl@hertz.com.

Großraum Ulm / Bodensee: Thomas Schefold, 01 72-63 08 855, tschefold@hertz.com.

Raum Rhein / Main / Neckar: Werner Steigelmann, 072 51 - 36 62 471, wsteigelmann@hertz.com.

Love the road

Grüne Schule für die Nfz-Branche

●●● Umweltfreundlich mobil dank Training



Grünes Schulprogramm:
Umweltfreundliche Mobilität braucht neben Technik auch Wissen und umweltfreundliches Denken.

Foto: Aboutpixel.de

FORTBILDUNGEN. Umweltfreundliche Mobilität lässt sich nicht alleine mit technischen Entwicklungen erreichen. Ebenso entscheidend ist das Wissen um Möglichkeiten und richtiger Anwendung im alltäglichen Einsatz. Kein Wunder also, dass auch in den Schulungszentren Ökologie und Ökonomie zunehmend im Fortbildungsprogramm zu finden sind.

Dabei zeigen die Unternehmen und Mitarbeiter nicht nur Verantwortung und Bewusstsein für Umwelt und Nachhaltigkeit, sondern können gleichzeitig Kosten sparen. Eco-Fahrtrainings für Lkw, Transporter aber auch Pkw tragen die doppelte positive Auswirkung schon im Namen. Als ein Modul in der EU-Berufskraftfahrer-

Weiterbildung hat dieses Thema sogar die vorgeschriebenen Ausbildungsanforderungen erreicht. Aber auch in anderen Bereichen kann sich ökologisches Wissen und Denken bezahlt machen. So können in einigen Bereichen mit dem Einsatz umweltfreundlicherer Stoffe und Materialien mögliche Entsorgungskosten reduziert werden. Die Schulungsangebote beginnen dabei beim Management und reichen über verantwortliche Einkäufer bis zu den Mitarbeitern. Ein bedeutender Bereich der umweltfreundlichen Schulung stellt auch der Umgang mit Gefahrgut da. Denn wer die Gefahrenpotenziale und notwendigen Maßnahmen bei Unfällen kennt, kann die Gefährdungen minimieren und richtig reagieren.

So können Trainingsangebote helfen Speditionen, Werkstätten und sonstige Unternehmen umweltfreundlicher mobil zu machen.

MARKTÜBERSICHT

Anbieter/Hersteller	Trainings im Bereich „Umweltschutz“ für die Nutzfahrzeugbranche
ACADEMY Verkehrsinstitut Süd GmbH	Ökonomisches Fahren.
BBZ für den Straßenverkehr gGmbH	Wirtschaftliches Fahren in Theorie und Praxis, Eco-Driving.
Berufskraftfahrschule Westermann	Eco-Training, Spritspartraining.
DEKRA Akademie	Umweltschutz in der Kfz-Werkstatt.
Herkules Aus- und Weiterbildung	Ladungssicherung VDI 2007, Berufskraftfahrer-Weiterbildung 35 Stunden.
KFA Rumel	Eco-Training, Gefahrgut.
ma-co maritimes kompetenzcentrum e.V.	Sprengstoffbefähigung nach §7 SprengG, Schulungen nach GbV und IATA.
Schiffner Consult GbR	Gefahrguttransport auf der Straße, See, Luft für Versender, Verpacker, Verlader, Beförderer.
SVG Bundes-Zentralgenossenschaft Straßenverkehr eG	Qualitäts-Management, Unternehmensberatung, Eco-Training, BBS-Training.
Technische Schulungen Volker Sukany	Ökonomisches Fahren für Pkw, Lkw, Kleintransporter.
TÜV NORD Akademie	Eigenüberwachung von Abscheideranlagen gemäß DIN EN 858 und DIN 1999-100.
TÜV NORD Technisches Schulungszentrum GmbH & Co. KG	Spritspartraining, Defence and ECO-Driving.
VA Verkehr+Ausbildung GmbH	ECO-Training praxis, Gefahrgutberatung, externer Gefahrgutbeauftragter, Arbeitssicherheits-Beratung und externe Fachkraft für Arbeitssicherheit.

The 4 Seasons by Bandag

The new BDR-HG



Top-Leistung bei allen Wetterverhältnissen.

Da unser Wetter zunehmend unvorhersehbar wird, ist es für Fahrzeugflotten notwendig, Reifen zu verwenden, die im Winter viel Sicherheit bieten und dennoch das ganze Jahr über exzellente Laufleistung liefern. Der neue Bandag Drive Regional - High Grip verbindet beides. Die tiefen und versetzten Profil-Stollen sorgen für Komfort und für eine besonders lange Reifen-Lebensdauer. Die tiefen Lamellen und das per Computer entworfene Profildesign verleihen hervorragenden Grip, sogar noch dann, wenn die Reifen aufgrund ihrer Abnutzung bald ausgewechselt werden müssen. Der BDR-HG bietet Sicherheit bei allen Wetterbedingungen, ohne Kompromisse bei der Laufleistung einzugehen.



NO DETOURS.™

www.bandag.com

TANKSYSTEME



AdBlue-Tanksysteme für öffentliche Tankstellen: Die neue Produktreihe BlueSlimLine.

Foto: Kingspan Environmental

Handlingkosten mit berechnen

●●● Tankanlagen für AdBlue ist eine der Spezialitäten der Firma Kingspan Environmental. Die BlueMaster®- und BlueTank®-Produktreihe wurde entwickelt, um die Anforderungen von unternehmenseigenen und städtischen/kommunalen Betriebstankstellen mit Blick auf die AdBlue-Versorgung zu erfüllen. Jetzt hat Kingspan Environmental das System für die Anforderungen von Tankstellen erweitert und bietet mit der Tankanlage BlueSlimLine ein AdBlue-Tanksystem, das sich in die Tankinseln integrieren lässt. Die rechteckigen Tanks sind in einer Breite zwischen 1,20 und 1,50 m verfügbar. Die Investition in eine Tankanlage rechnet sich bereits bei vergleichsweise kleinen Flottengrößen. Wenn man die Handlingkosten einbezieht, die der Umgang mit ICBs verursacht, lohnt sich eine Tankanlage bereits bei Flottengrößen von 10 bis 15 Fahrzeugen.

Ausgezeichnete Reinigungsbasis

●●● Fraunhoferpreis 2009 für das Konzept CleanDieselCeramics

KOMPONENTEN. Ende Juni ist der diesjährige Fraunhoferpreis der Fraunhofergesellschaft (FhG) im Rahmen der feierlichen Jahreshauptversammlung in München vergeben worden. Der Fraunhoferpreis 2009 geht an das IKTS in Dresden dessen Wissenschaftler Dr. Reinhard Lenk und Jörg Adler das Kooperationsprojekt CleanDieselCeramics beworben und den Preis letztendlich nach Sachsen geholt haben.

Das preisgekrönte Kooperationsprojekt zwischen dem Dresdener Institut und der auf Abgasnachbehandlung spezialisierten Huss-Gruppe aus Nürnberg wurde im Jahr 2005 aus der Taufe gehoben. Nach einer Rekordzeit von nur drei Jahren wurde ein neuartiges Material für die Anwendung als Dieselpartikelfilter anwendbar gemacht und ein Konzept für die Herstellung derselben entwickelt.

Die Materialkenntnis des IKTS (Institut für keramische Technologien und Systeme) und die Branchenkenntnis der

Huss-Gruppe haben das gemeinsame Projekt ins Leben gerufen. Die Preisträger Dr. Reinhard Lenk und Jörg Adler formulieren dies so: „Wir haben schon immer an das Potenzial unseres neuartigen Materials geglaubt. Bisher fehlte uns aber eine konkrete Anwendung um dieses unter Beweis zu stellen. Deshalb war für uns das Entwicklungsprojekt mit Huss ein idealer Ausgangspunkt.“ Der Chef der Huss-Gruppe Dr. Thomas Rahn knüpft an: „Die Krönung ist, wenn Forschungsergebnisse auch in der Praxis eine Anwendung finden. Natürlich war es nicht ohne Risiko gleich in die industrielle Anwendung zu gehen, aber der Erfolg gibt uns Recht.“ Seit 2008 produziert die Huss-Gruppe mit ihrer Tochter der CleanDieselCeramics in Großröhrsdorf die neuartigen Partikelfilter aus Keramik.

Ziel im Kooperationsprojekt war es nach Aussage von Huss immer, neben dem neuartigen Material weitere Hürden für den Wettbewerb zu errichten. Das Ergebnis soll schließlich eine Reihe von Innovationen sein, die dem sächsischen Qualitätsprodukt den nötigen Abstand zum Wettbewerb verschaffen sollen. Jörg Adler, Preisträger und einer der Hauptverantwortlichen, macht dies an einem Beispiel deutlich: „Wichtig bei einem Partikelfilter ist, dass er eine große Filteroberfläche bietet, um den Ruß aus dem Abgas abzuscheiden. Trotzdem muss der Filter stabil sein, damit er in der Anwendung nicht bricht. Eigentlich passen beide Anforderungen nicht zusammen. Wir haben dem CDC-Filter eine spezielle Filterkanal- und Waben-geometrie gegeben. Damit haben wir gegenüber herkömmlichen Filtern fast 15 Prozent mehr Filteroberfläche, ohne die Stabilität anzugreifen. Das sind in unserem Umfeld Welten.“



Das Konzept: Das Schnittmodell verdeutlicht den Aufbau eines Partikelfilters, der eine wirksame Reinigung der Emissionen ermöglichen soll.

Foto: CDC

innovative
Anhängertechnik
Tieflader • Minisattel • Sonderfahrzeuge

Kipper



Blomenröhr Fahrzeugbau GmbH • 59590 Geske
☎ 02942 / 1024 • Fax 02942 / 3666
www.blomenroehr.com • info@blomenroehr.com

Blomenröhr

Farbspritzen ohne Sprühnebel!
Mit **METACAP** Spritzpistolen



UMWELTPREIS 2000 der Hansestadt Rostock
http://www.metacap.de • E-Mail: Info@metacap.de
METACAP GMBH • Siemensstraße 9
23560 Lübeck • Tel. 04 51/5 82 00 91 • Fax 58 13 12

www.nfm-verlag.de

ARNOLD
Verladesysteme

Besser mit System



Unterstellbock „safety-jack“
für Trailer

Postfach 300104 • D-70441 Stuttgart
Fon 0711-88 79 63-0 • Fax 0711-81 42 83
www.arnold-verladesysteme.de

DIE AUFBAUPROFIS

- Tiefpritschen
- Mittelhochpritschen
- Dreiseitenkipper
- Tiefrahmenaufbauten
- LKW-Aufbauten
- Versand-Aufbauten von 3 – 6,5 to.!

SCHUTZ
FAHRZEUGBAU



Heinz Schutz GmbH
Bendingbosteler
Dorfstraße 15
27308 Kirchlinteln
Tel. 04237 / 93 11-0
www.schutz-fahrzeugbau.de

michels

Transport- und Ladesysteme
Geldern • Essen • Bergheim
Ruf +49 (0) 2831-1310
www.michels-online.de
info@michels-online.de



Lkw-Ladekrane von 1 bis 150 mto

Ihre FACHDATENBANK im Internet

adressimo

Mit
INFORMATION
für
INVESTITION

Vehicles and more GmbH
Telefon: +49 (0) 47 61 / 99 47-0
Telefax: +49 (0) 47 61 / 99 47-22 / -23
www.adressimo.de



„Ist der Preis o.k.“
Schau nach: www.lectura.de

LECTURA
Fachverlag

Ritter-von-Schuh-Platz 3, D-90459 Nürnberg
Tel.: +49 (0) 911-43 08 99-0, info@lectura.de



www.vehiclebay.de
www.vehiclerent.de



Fotos: Hersteller

KÜHLVERKEHR **Grüne Transportkälte**

Tiefgefrorenes Gemüse, Seefisch, Fleisch, Milchprodukte, Medikamente: unterschiedliche Warengruppen mit einem gemeinsamen Merkmal. Sie müssen temperaturgeführt transportiert werden. Das wiederum bedeutet einen erhöhten Energieeinsatz.

Es sind also energieeffiziente Transportkühlanlagen gefragt, um die Kosten im Rahmen zu halten. Dazu kommt ein wachsendes Umweltbewusstsein, dass auch bei den heute üblichen Zertifizierungen bewertet wird. Wer hier punkten will, setzt auf möglichst sparsamen Einsatz von Transportkälte.

Kostendruck und Umweltbewusstsein haben auf Seiten der Industrie zu Entwicklung und Verfeinerung neuer und bestehender Transportkältetechnologien geführt. Aber auch die Politik fordert von der Industrie verstärkte Anstrengungen mit Blick auf die Energieeffizienz ihrer Anlagen. Das Energiesparpotenzial, das Experten im Bereich der Transportkälteanlagen sehen, ist enorm. Um bis zu 50 Prozent könnte sich der Energieverbrauch in diesem Bereich reduzieren lassen. Genau aus diesem Grund streiten

Politik, Industrie sowie die Transport-Dienstleister gegenwärtig über die Einführung eines Energy Labels.

Schwierige Label-Debatte

Die Idee ist gut: Kühlfahrzeuge sollen mit einem Energy Label ausgestattet werden, aus dem wie bei einem handelsüblichen Kühlschrank hervorgeht, wie energieeffizient das Fahrzeug und seine Komponenten mit der eingesetzten Energie umgehen. Im Klartext: Das neue Label soll mithilfe genormter Angaben zum Energieverbrauch dem Anwender ermöglichen, aus dem am Markt angebotenen Transportkältemaschinen, die energieeffizienteste und kostengünstigste Lösung zu ermitteln. Ist man sich

im Ziel weitgehend einig, gehen die Meinungen über den Weg auseinander. Der Teufel steckt wie so oft im Detail. Die Diskussion in dem Arbeitskreis ist derzeit festgefahren. Unter anderem besteht keine Einigkeit über die Kriterien, nach denen der Energieverbrauch bewertet wird.

Effiziente Hybridtechnik

Ungeachtet der aktuellen Diskussion über das Energy Label hat sich in den letzten Jahren bereits einiges bewegt. So hat Frigoblock im vergangenen Jahr einen Hybridantrieb für Transportkälteanlagen vorgestellt. Der elektrische Betrieb einer Transportkältemaschine über den vom Lkw-Motor direkt angetriebenen Frigoblock-Generator führt zu Einsparungen der CO₂-Emissionen und Kraftstoffkosten von 50 bis 60 Prozent. Frigoblock setzt daher auch in Zukunft auf die Generatorantriebstechnik.

In vielen Anwendungsbereichen ist ein zusätzlicher Dieselmotor für Stillstandzeiten des Lkw aber unentbehrlich. Für diese Fälle bietet Frigoblock zukünftig neben dem Generatorantrieb für alle größeren Transportkälteanlagen auch Lösungen mit einem zusätzlichen Dieselmotorantrieb an. Das Einsparpotenzial dieses Hybridantriebes (Generator und Dieselmotor) liegt bei dem heutigen Dieselpreis von durchschnittlich 1,20 Euro pro l und 5000 l geringerem Treibstoffverbrauch pro Jahr bei ca. 6000 Euro pro Jahr. Bei weiter steigenden Kraftstoffpreisen ergeben sich zwangsläufig noch deutlich höhere Einsparungen. Somit zahlt sich die Mehrinvestition für den Hybridantrieb innerhalb weniger Jahre aus.

Kontrollierte Atmosphäre

Auch bei Thermo King arbeitet man an neuen Lösungen. Ein Ansatz, der von Thermo King in Zusammenarbeit mit der Firma Cargofresh verfolgt wird, ist die so genannte Controlled-Atmosphäre (CA). Die CA-Anlagen sorgen dafür, dass im Frachtraum der Sauerstoffanteil von 21 auf unter fünf Prozent reduziert wird, indem er durch Stickstoff ersetzt wird. Diese atmosphärische Änderung kombiniert mit einer relativ hohen Luftfeuchtigkeit sorgt für eine wesentliche Verlängerung der Haltbarkeit von Obst und Gemüse. Mit den Cargofresh-CA-Anlagen werden Stickstoff und Feuchtigkeit durch eine patentierte Membrantechnologie aus der komprimierten Umgebungsluft gewonnen und dem Transportraum zugeführt. Eine elektronische Steuerung regelt den eingestellten Sauerstoffgehalt zuverlässig während des gesamten Transportes; eine hohe Luftfeuchte wird aufrechterhalten. Bei den Anlagen für Sattelaufleger verwendet Cargofresh ausschließ-

Sauber



50 % weniger CO₂-Emission

90 % weniger Lärm- und
Abgasemission

50 % weniger Energieverbrauch

50 % weniger Treibhauseffekt durch
Kältemittel R410A

FRIGOBLOCK

**Die leistungstärksten, wirtschaftlichsten,
umweltfreundlichsten Transportkältemaschinen**

FRIGOBLOCK Grosskopf GmbH · Tel. +49 (0) 2 01 / 61 30 10
Ihren Ansprechpartner finden Sie unter www.frigoblock.de

lich Stirnwandgeräte von Thermo King aus den Baureihen SL-200e und SL-400e.

EcoFridge kühlt mit Stickstoff

Ein ähnliches Konzept hat auch der Trailerhersteller Krone bereits auf die Straße gebracht. Die Emsländer setzen ebenfalls auf Stickstoff. Anstelle eines Kühlaggregats verfügt der Eco-Fridge-Koffer über einen doppelwandigen Stickstofftank, aus dem der Stickstoff bei Bedarf ins Innere des Fahrzeuges strömt. Dieses Verfahren bietet gleich mehrere Vorteile: Zum einen liegen die Abkühlzeiten deutlich unter denen herkömmlicher Dieselaggregate, zum anderen überzeugt Stickstoff auch unter Umweltaspekten. So kommt es hier zu keinerlei CO₂-Emissionen und der Kühlprozess verbraucht keinen Sauerstoff. Zudem kühlt die Stickstoffanlage nahezu geräuschlos, was den Einsatz in Fahrzeugen mit PIEK-Zertifikat ermöglicht.

Kühlen mit CO₂

Ein weiterer Ansatz an dem Thermo King arbeitet sind Transportkälteanlagen auf CO₂-Basis. Ein Testfahrzeug befindet sich bereits im Feldversuch. Der Mercedes Atego 1223 ist mit einem Mehrkammer-Kühlaufbau von Kiesling ausgestattet. Das Kühlaggregat vom Typ ST-CR arbeitet mit flüssigem Kohlendioxid, das in einem doppelwandigen Edelstahltank bei -50 °C und 8,5 Bar Innendruck mitgeführt wird und als „Verbrauchs-Kältemittel“ dient: Das CO₂ wird nach dem Arbeitsgang im Wärmetauscher nicht wieder verdichtet, sondern entweicht gasförmig in die Atmosphäre. Da das verwendete Kohlendioxid aus industriellen Verfahren recycelt wird, trägt es in der Gesamtbilanz nicht zum Treibhauseffekt bei. Es entstehen keine Stickoxid-Belastungen und es gelangt kein CO₂ in den Laderaum, der Fahrer braucht vor dem Betreten also nicht erst zu lüften. Der Tank ist unterflur montiert und fasst 330 l, was 375 kg flüssigem CO₂ entspricht.



Mobile Kompressor-Kühlcontainer von Eberspächer.

Für Gastronomie und mobile Dienste.

Die flexible und bequeme Lösung für professionelle Anwender, die verderbliche Waren in Standard-Fahrzeugen oder Lieferwagen unter Einhaltung der Nahrungsmittel-Hygienenormen transportieren müssen.

Wir beraten Sie gerne:

Eberspächer Heizgeräte GmbH
Wilhelmstraße 47
17358 Torgelow
Telefon 03976 2350-0
Telefax 03976-202080
torgelow@eberspaecher.com
www.eberspaecher.com/torgelow



Eberspächer

A world of comfort



Thermo Cool Parts GmbH

Transport Refrigeration Parts

Web-Shop: www.tcp-dortmund.de



Optimierte Kältetechnik

Das auch konventionelle Kältetechnik reichlich Sparpotenzial bietet, hat Carrier Transicold unter Beweis gestellt. Das Unternehmen hat die neue Produktlinie „City Line“ ins Programm genommen. Die Kühlgeräte sind insbesondere für den innerstädtischen Lieferverkehr konzipiert. Das Supra-City-Kühlgerät ist beispielsweise für Lkw mit festem Aufbau konstruiert. Um den Anforderungen des innerstädtischen Lieferverkehrs besser gerecht zu werden, hat Carrier bei seinen Lkw-Kühleinheiten zusätzlich einen hydraulischen Antrieb vorgesehen, der das Kühlgerät zu einer Hybrid-Einheit werden lässt. Durch diese Konstruktion werden die Schadstoffemissionen verringert, der Geräuschpegel deutlich reduziert und ganz nebenbei der Kraftstoffverbrauch minimiert. Das Vector-City-Kühlgerät für Auflieger ist eine der geräuschärmsten Auflieger-Kühlgeräte die derzeit in Europa verfügbar sind. Mit einem Geräuschpegel von 59,5 dB ist diese Einheit leiser als eine



**Konstruiert für
Kühlkoffer:**
*Das Supra-City-
Kühlgerät ist für
Lkws mit festem
Aufbau konstruiert.*

Unterhaltung in normaler Lautstärke, die üblicherweise bereits 60 dB erzeugt. Die genannten Beispiele sind nur ein kleiner Ausschnitt der Aktivitäten im Bereich Transportkälteanlagen.

Wie Carrier Transicold arbeiten auch alle anderen Aggregate-Hersteller an Optimierungen ihrer konventionellen Anlagen, die ebenfalls immer sparsamer werden. Aber auch auf Seiten der Pannelle- und Zubehörhersteller wird mit Hochdruck an einer höheren Energieeffizienz gearbeitet.

Detail Nr.58 :

Die Verlängerung der ATP-Zulassung
optimiert
Ihre Liquidität.
Bei 95% aller Fahrzeuge,
die nach 12 Jahren eine
Verlängerung ihrer
ATPZulassung erhalten,
handelt es sich um
CHEREAU-Aufbauten ... ein
Detail.



EIN BEGRIFF FÜR KÜHLFAHRZEUGE



www.chereau.com - tel. +33 233 893 843

Die kleinen Unterschiede
machen große Marken aus.





Wir
sind die
Mutter der
Sandwichplatten.

Keep cool mit



Der optimale Aufbau für den
temperaturgeführten Transport
von Ackermann.

Für alle Einsatzbereiche
von -20°C bis +12°C.



ACKERMANN FAHRZEUGBAU GmbH
Hans-Böckler-Straße 4 · 34466 Wolfhagen
Telefon 0 56 92/6 09-0 · Fax 0 56 92/6 09-39
www.ackermann-net.com

Professionelle Fahrerhauskühlung

Leistungsfähige Standklimaanlagen von Autoclima

KLIMATECHNIK. Gerade jetzt in der warmen Jahreszeit kann es schon mal heiß hergehen im Fahrerhaus. Das gilt ganz besonders in den Pausen. Abhilfen schaffen Standklimaanlagen. Die Firma Autoclima hat mit der Fresco 3000 RT eine Standklimaanlage im Programm, die speziell für die anspruchs-

volle, professionelle Kühlung von Lkw-Fahrerhäusern während der Stand- und Ruhezeiten entwickelt wurde. Die Autoclima Fresco 3000 RT wurde in Zusammenarbeit mit führenden Lkw-Herstellern entwickelt, um selbst bei Dachschrägen von bis zu 26° eingesetzt werden zu können. Das bislang bekannte Problem, z. B. beim Iveco Stralis AS, keine Standklimaanlage für die Dachluke aufbauen zu können, ist somit gelöst.

Mit dem zum Fahrzeug passenden Einbaurahmen ist die Montage der Anlage einfach und schnell einzubauen. Dies ermöglicht auch während der normalen Wartungszeiten in den Werkstätten einen unkomplizierten Einbau. Selbst ein Rückbau wegen eines Fahrzeugwechsels, ist dank des fahrzeug-spezifischen Montagesatzes problemlos möglich.



Angenehmes Klima: Die Standklimaanlage Fresco 3000 RT von Autoclima.

Foto: Autoclima

Kühlung für den Nahbereich

KÜHLVERKEHR. Egal ob als Mono- oder Multitemperatur-Version: Der Vector 1850 ist nach Angaben von Carrier mit seiner bekannten All-Electric-Technologie ideal für den anspruchsvollen Kühltransport ausgelegt. Leistungsstärke und Effizienz sollen es dabei dem Betreiber bei niedrigen Kosten erlauben, allen Ansprüchen der Kühlkette zu entsprechen und gleichzeitig die Umwelt zu schonen. Geringe Emissionen, optimierter Kraftstoffverbrauch, optimale Abdichtung des Kältekreislaufs und die Eliminierung vieler Verschleißteile – aus diesen Komponenten besteht das Eco-Responsibility-Konzept von Carrier. Dieses Prinzip verfolgt Carrier nach eigenen Angaben auch mit der City-Variante des Vector 1850 weiter. Mit einem Geräuschpegel von 59,5 dB ist diese Einheit leiser als eine Unterhaltung in normaler Lautstärke, die üblicherweise bereits 60 Dezibel erzeugt.



IMMER IN BEWEGUNG: ERFOLG KENNT KEINEN STILLSTAND.

Nichts bleibt, wie es ist!

EURO-Leasing bietet mit seinen Partnern umfassende Leistungen rund um Ihr professionelles Fuhrparkmanagement, ohne Ihre Ressourcen zu belasten. Das bedeutet höchste Fuhrparkkompetenz aus einer Hand und innovative, serviceübergreifende Lösungen – individuell auf Sie zugeschnitten.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Premiumfahrzeuge für jede Herausforderung
- professionelles Fuhrparkmanagement
- feste Kalkulationsbasis, Kostentransparenz
- Mobilitätsgarantie durch ADAC TruckService
- liquiditätsschonende Finanzierung
- Verbesserung der Eigenkapitalquote
- Fuhrparkflexibilität durch Fahrzeugtausch

VERMIETZENTRALE

Hansestraße 1
27419 Sittensen
Tel.: 0 42 82 / 93 19-0
Fax: 0 42 82 / 93 19-30
info@euro-leasing.de
www.euro-leasing.de

**EURO[®]
LEASING**
Immer in Bewegung

MERCEDES-BENZ stellt
neue Dieselmotoren vor



GEDIEGEN GESPART:

*Die neuen Motoren verleihen
den bewährten Transportern
mehr Laufruhe bei geringerem
Verbrauch.*

SPRINTER

210 CDI ■ 213 CDI ■ 216 CDI ■ 219 CDI

SAUBERMANN
mit Leistungsschub



Betont unaufgeregt gab sich Mercedes-Benz anlässlich der Vorstellung seines neuen Euro-5-Motors OM 651 für den Sprinter.

Erstaunlich, wenn man bedenkt, dass die Stuttgarter mit dem neuen Aggregat laut Pressesprecher Michael Gutzeit den ersten „echten“ Transporter-Motor entwickelt haben, der nicht auf einer Pkw-Version basiert.

Tatsächlich handelt es sich beim OM 651 um eine grundsätzliche Neukonstruktion. Mit dem Vorgänger stimmt lediglich der Hubraum überein (ganz genau: 2143 cm³ gegenüber 2149 cm³ des Vorgängers), dahinter steht aber eine völlig andere Geometrie. Das neue Triebwerk ist mit einer 83-mm-Bohrung und einem 99-mm-Hub als Langhuber ausgelegt. Das ermöglicht einen Zünddruck von 200 bar und verleiht dem neuen Motor auf diese Weise 10 bis 15 Prozent mehr Drehmoment. Letzteres liegt bereits



Ladebordwand

QualiLift®

Jetzt gibt es ein Ziel weniger, das kein anderer zuvor erreicht hat

Für uns war es eine Herausforderung. Für Sie ist es jetzt Ihr Hauptnutzen beim Be- und Entladen: QualiLift – die weltweit erste LKW-Ladebordwand mit elektromechanischem Antrieb!

Nie zuvor wurden Wirtschaftlichkeit, Vorteilsvielfalt und Umweltschonung so perfekt miteinander kombiniert. QualiLift. Die patentierte Lösung für den internationalen Transport-Markt. Von QualiXperts!

**Die Bewährungsprobe:
QualiLift jetzt im
EDEKA-Dauertest!**

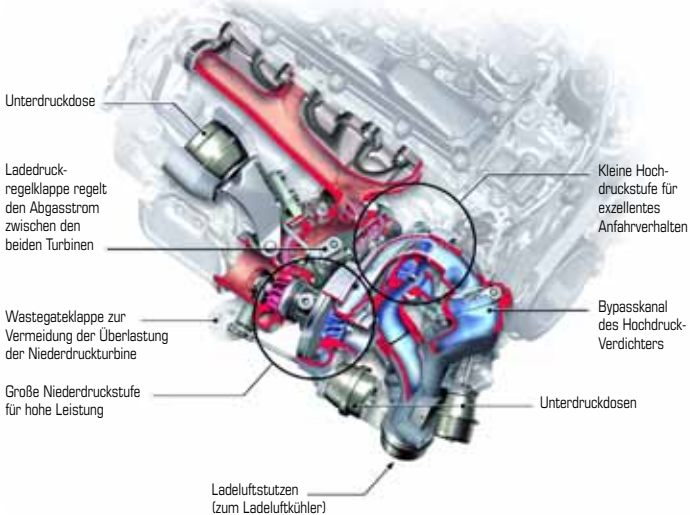


QualiXperts
INNOVATIONS BY PML ■

www.qualixperts.com



VON GRUND AUF NEU KONZIPIERT: Der neue Sprinter-Motor OM 651 ist erstmals als reiner Transporter-Motor entwickelt worden.



KRAFTVOLLE REIHENSCHALTUNG: Die zweistufige Aufladung wurde ebenfalls weiterentwickelt.

in niedrigen Drehzahlbereichen um 1400 Touren an und erhöht so die Laufruhe des Erfolgstransporters. Der neue Vier-Zylinder ist in drei Leistungsstufen erhältlich. Nesthäkchen ist die Version 210/310/510 CDI mit 70 kW (95 PS) und einem maximalen Drehmoment von 250 Nm bei 1400 bis 2500 U/min. Die größte Ausführung 216/312/416 und 516 CDI bringt 120 kW und ein Drehmoment von 360 Nm auf die Straße.

Mit unverändertem Hubraum wurde der V6-Zylinder-Motor OM 642 weiterentwickelt. Auch er entspricht jetzt der Abgasstufe 5 und sorgt in den Sprinter-Modellen 219 bis 519 CDI für satte 140 kW mit einem um zehn Prozent verbesserten Drehmoment von 440 Nm.

Verfeinerter Turbo

Entscheidend für diese Leistungsentfaltung ist vor allem die Aufladung. In der Basis-Ausführung mit 70 kW

(95 PS) atmet der Motor durch einen einstufigen Abgasturbolader mit variabler Turbinengeometrie. Kennzeichen sind hoher Wirkungsgrad und schnelles Ansprechen. In den anderen beiden Leistungsvarianten des Vier-Zylinders kommt eine Weiterentwicklung der zweistufigen Aufladung zum Einsatz.

Hier ergänzen sich ein kleiner Hochdruck- und ein großer Niederdruck-Turbolader, die in Reihe geschaltet sind. Bei niedrigen Drehzahlen arbeitet der kompakte Hochdruck-Turbolader allein und kann so bereits bei sehr niedrigen Drehzahlen hohen Ladedruck aufbauen. Ab mittleren Drehzahlen öffnet die Regelklappe des größeren Niederdruck-Turboladers so weit, dass dieser die Turbinenarbeit übernimmt.

Mehr Druck für mehr Ruhe

Das Common-Rail-System arbeitet mit weiterentwickelten Magnetinjektoren und Sieben-Loch-Einspritzdüse. Mit einem maximalen Einspritzdruck von 1800 bar ermöglichen sie bis zu vier Einspritzungen je Verbrennungszyklus: Auf maximal zwei Voreinspritzungen folgt die Haupteinspritzung und bei Bedarf eine Nacheinspritzung. Dies führt unter anderem zu einem sanften Druckanstieg und damit einem ruhigen sanften Motorlauf. Eine kompakte Zwei-Stempel-Hochdruckpumpe stellt den notwendigen Druck im Rail sicher. Ein Drosselventil regelt die Befüllung. Die notwendige Antriebsleistung der Pumpe konnte deutlich zurückgenommen werden, eines von vielen Beispielen zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs.

Die ebenfalls in den Vier-Zylindern enthaltenen Lancaster-Ausgleichswellen sind nicht nur im Sprinter neu, sondern generell im Transporter. Zwei gegenläufig rotierende Wellen laufen in einer Kassette unterhalb des Kurbelgehäuses und werden von Stirnrädern angetrieben. Ihre Anordnung berücksichtigt auch die Einbauerfordernisse des allradgetriebenen Sprinter 4x4.

Sauber ohne Zusätze

Der Effizienzsprung macht den OM 651 gleichzeitig zum ersten Euro-5-Dieselmotor für den Transporterbereich. Eine Version nach EEV ist laut Daimler für die nahe Zukunft geplant.

Beide Abgasstufen erreicht der Sprinter mittels Abgasrückführung (AGR). Der Verzicht auf SCR-Technik und AdBlue bietet gerade für Transporter deutliche Vorteile. Da ist zunächst einmal natürlich die Gewichtsersparnis, die bei einem 3,5-Tonner durchaus veritabel zu Buche schlägt. Zudem spart der Nutzer im Zweifelsfall die Suche



We care for air.

Fit für die Umweltzonen
Mit HUSS zur grünen Plakette

HUSS Umwelttechnik GmbH
Nordostpark 74 - 76
90411 Nürnberg
Tel.: 0911 / 65657 - 0
Fax: 0911 / 65657 - 22
info@hussgroup.com



HUSS
www.hussgroup.com

PERFEKTER SCHUTZ BEI REGEN UND WIND

geprüfte Qualität • passgenau • leicht zu montieren



1 LKW-SONNEN- BLENDE*

Verbesserter UV-
Schutz gewährleistet:

- Blendfreies Fahren
- Weniger Ermüdung
- Höhere Sicherheit

2 AULUX*

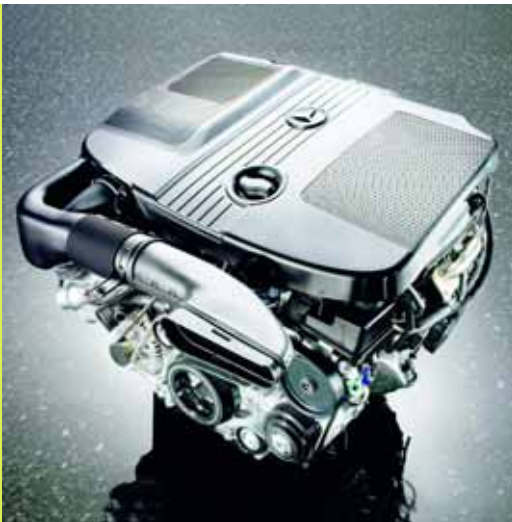
Regen- und Wind-
abweiser

- Insektenschutz
- Regenwasserschutz
- Kein Hitzestau
- Verminderte Windgeräusche

* hochwertig
gegossenes Acrylglas

ClimAir®
car comfort

ClimAir Plava Kunststoffe GmbH
Tel.: + 49 [0] 60 39 - 9 16 30
Fax.: + 49 [0] 60 39 - 21 85
www.climair.de info@climair.de



▲ **DAS KLEINE SCHWARZE:** Der neue Motor fällt durch seine kompakte Bauform auf.

► **OPTIONALER ÖLEINSATZ:** Die bedarfsgerechte arbeitende Ölpumpe reduziert Kraft- und Schmierstoffverbrauch.



nach einer AdBlue-Tankstelle beziehungsweise die Bevorratung mit entsprechenden Gebinden.

Hohe Rückführung

Die Abgasrückführung der neuen Motoren ist wassergekühlt. Die Kühlung erfolgt je nach Bedarf zweistufig: Das Abgas wird zunächst grundsätzlich vorgekühlt. Je nach Betriebspunkt erfolgt eine zusätzliche Kühlung über den Hauptkühler. Bei kaltem Motor wird die AGR zunächst ungekühlt eingesetzt. So steigt die Abgastemperatur schneller und der Oxidationskatalysator springt

früher an, was die Schadstoffe nochmals reduziert. Angenehmer Nebeneffekt: Der Motor wird schneller warm, das senkt Verschleiß und Verbrauch.

Außerdem gibt die Heizung schneller Wärme an den Innenraum ab. Im Unterschied zu anderen Triebwerken erreicht der neue Motor auch bei Vollgas eine hohe Abgas-Rückführungsrate von bis zu 30 Prozent. Dank eines neuen AGR-Ventils ist die AGR überdies präziser regelbar. Auch Strömungsverluste konnten weiter reduziert werden. Auch bei den Nebenaggregaten haben die Daimler-Ingenieure auf den Kraftstoffverbrauch geachtet. So ist die Ölpumpe vollständig im Kurbelgehäuse integriert und regelt

AUF EINEN BLICK – Die neuen Sprinter

210 CDI/310 CDI/510 CDI:

Leistung: 70 kW (95 PS) bei 3800 U/min
max. Drehmoment: 250 Nm bei 1400–2500 U/min
Basispreis: 25.240 Euro o. MwSt.

216 CDI/316 CDI/416 CDI/516 CDI:

Leistung: 120 kW (163 PS) bei 3800 U/min
max. Drehmoment: 360 Nm bei 1400–2400 U/min
Basispreis: 27.640 Euro o. MwSt.

213 CDI/313 CDI/413 CDI/513 CDI:

Leistung: 95 kW (129 PS) bei 3800 U/min
max. Drehmoment: 305 Nm bei 1200–2400 U/min
Basispreis: 26.940 Euro o. MwSt.

219 CDI/319 CDI/419 CDI/519 CDI:

Leistung: 140 kW (190 PS) bei 3800 U/min
max. Drehmoment: 440 Nm bei 1400–2400 U/min
Basispreis: 30.690 Euro o. MwSt.

ihr Fördervolumen selbsttätig und adaptiv. Auch die Kühlwasserpumpe und die Lichtmaschine arbeiten bedarfsgerecht und tragen somit zur Verbrauchsreduzierung bei. Je nach Leistungsvariante liegt der Verbrauch nach NEFZ zwischen etwa 0,5 und 1 l auf 100 km niedriger als bei den Vorgängermodellen.

Noch größer ist der Unterschied beim V6 CDI: Je nach Konfiguration ist hier sogar ein Mindestverbrauch von maximal 1,5 l/100 km erzielbar. Bei einer Fahrleistung von 50.000 km im Jahr kann die neue Generation des Sprinters je nach Modell also zwischen 250 und 750 l Kraftstoff im Jahr sparen. Gleichzeitig schont der geringere Verbrauch die Ressourcen und verringert die Schadstoff-Emissionen erheblich.

Unten gekürzt, oben gestreckt

Als harmonische Ergänzung zu den durchzugsstarken Motoren hat Mercedes-Benz das ebenfalls neue Sechsgang-Schaltgetriebe ECO-Gear entwickelt, das ebenfalls im Hause gefertigt wird.

Beim Fahrtstest machte sich gleich am Start der im Vergleich zu früheren Getrieben verkürzte erste Gang bemerkbar. Er soll den Fahrer vor allem beim Rangieren (beispielsweise mit Anhänger am Berg) unterstützen und ermöglicht langsames Fahren ohne schleifende Kupplung. Ebenso fällt im weiteren Fahrverlauf die rund 15 Prozent längere Übersetzung der höchsten Schaltstufe auf – sie sorgt für eine drehzahlschonende Fahrweise bei hohen Geschwindigkeiten, also beispielsweise bei längeren Autobahnstrecken.

Optional gibt es auch für die neu motorisierten Sprinter wieder ein Automatikgetriebe. Allerdings fällt dort die Ersparnis naturgemäß deutlich unauffälliger aus – was im Fahrbetrieb zu hören ist, denn die einzelnen Gänge werden in der Automatikversion doch relativ weit ausgefahren.

Plus für Sicherheit

Auch in punkto Sicherheit hat Mercedes-Benz nochmals zugelegt. Bei Gefahrenbremsungen mit mehr als 75 Prozent des maximalen Bremsdrucks kommt das neue adaptive Bremslicht zum Einsatz. Die Bremslichter blinken für die Dauer des kritischen Bremsvorgangs, anstatt zu leuchten und warnen damit den nachfolgenden Verkehr. Beim Fahrzeugstillstand bei einer Gefahrenbremsung aus mehr als 70 km/h wird automatisch die Warnblinkanlage eingeschaltet. Sie erlischt beim Anfahren selbsttätig. Der Euro-5-Sprinter ist ab sofort zum Einstiegspreis von 25.240 Euro ohne Mehrwertsteuer erhältlich.

1500 K-plus mit faltbarer Plattformspitze



MBB PALFINGER

Glanzeistung!

MBB PALFINGER GmbH, Fockestr. 53, 27777 Ganderkesee
www.mbbpalfinger.com

www.adressimo.de

Rußpartikelfilter · Das rechnet sich!



IHRE MAUTSPARLÖSUNG FÜR EURO 2 UND EURO 3

- Rußpartikelfilternachrüstung für LKW und Busse ab Euro 1
- Mautersparnis bis zu 8,4 Cent je Kilometer
- Grüne Plakette für freie Fahrt in alle Umweltzonen
- Genehmigung mit ABE 17170
- Vorort Montageservice deutschlandweit

Tehag Deutschland GmbH
Trakehnenstraße 2g
D-47445 Moers

Tel. +49 2841 - 173 7214
info@tehag.de
www.tehag.com

Sorgenfrei **MIETEN**

In einigen Branchen geht es wieder verhalten aufwärts. Und mit den Aufträgen wächst auch wieder der Bedarf an Transportdienstleistung. Kaum jemand ist aber gegenwärtig bereit, in zusätzliche Fahrzeuge zu investieren.

ENTSPANNT UNTERWEGS:
Das Mieten von Nutzfahrzeugen
gibt die in schwierigen Zeiten
notwendige Flexibilität.



MIETE: Risikominimierung bei der Fahrzeugbeschaffung

GEFRAGTE SPEZIALISTEN:

Bei verschiedenen Branchenlösungen melden die Vermieter gute Auslastungen.

Bei einigen Branchenlösungen dürfen sich die Nutzfahrzeugvermieter mittlerweile wieder über gute Auslastungen freuen. Der Trend zur Miete dürfte sich mittel- und langfristig weiter fortsetzen. Gerade in den gegenwärtig wirtschaftlich schwierigen Zeiten punktet diese Beschaffungsform durch ihre Flexibilität. Der Kunde kann zudem mögliche Investitionsrisiken minimieren.

Trend zur Kurzzeitmiete

Ein Trend der letzten, schwierigen Monate war die Kurzzeitmiete. Ein halbes Jahr, drei Monate oder nur ein Tag: Zwar ist die Kurzzeitmiete gegenüber langfristigen Mietzeiten deutlich teurer, dafür ist der Kunde flexibel. Bricht ein Auftrag weg, kann das Fahrzeug wieder zurückgegeben werden. Ist die Kurzzeitmiete mit flexiblen Tarifen verbunden, steht der Kunde kostenmäßig auch dann auf der sicheren Seite, wenn aus drei Monaten drei Jahre wer-

den. Einige Vermieter bieten ihren Kunden in diesen Fällen die nachträgliche Einstufung in günstigere Langzeit-Miettarife.

Mieten ist aber nicht nur eine Alternative, weil es die Fahrzeugbeschaffung flexibler macht. Zu den Verteilern gehört auch das Thema Service. Wer mit gemietetem Equipment unterwegs ist, braucht sich über die finanziellen Folgen von Pannen, Wartungsarbeiten und Unfällen keine Gedanken machen. In der Regel wird mit Full-Service gemietet. Mit der Miete sind alle Kosten abgegolten.

Kundenorientierter Service

„Der Kunde denkt zunehmend in Kompletzzügen“, betont Ralf Faust, CEO der Euro-Leasing. Der Kunde wolle nicht nur einen Ansprechpartner für Zugmaschine und Auflieger, sondern auch für die administrativen Aufgaben wie Wartungs- und Reparatur-Management. „Es sei für einen Flotten-Manager“, so Faust weiter „nicht

mehr zeitgemäß, sich um die ‚Transporthardware‘ selbst zu kümmern.“

Wachsende Aufgaben im Fahrer-Management, Auflagen durch den digitalen Tachografen und Sozialvorschriften erforderten die volle Konzentration der Flotten-Manager. Administrative Aufgaben rund um die Fahrzeuge können die Vermieter viel effizienter erledigen.

Viele gute Gründe

Es sprechen eine Menge guter Gründe für die Nutzfahrzeugmiete. Dazu zählen auch Kostentransparenz, keine Kapitalbindung und damit verbunden eine Verbesserung der Eigenkapitalquote sowie Bilanzneutralität. Gemietet werden kann inzwischen fast alles, was Räder hat. Aufgestockt haben viele Vermieter ihre Flotten im Bereich Baufahrzeuge. Hier sind es vor allem Kipper, Betonmischer und Tief-lader, auf die der Mietkunde zurückgreifen kann.





Foto: Euro-Leasing

EURO-LEASING-CEO Ralf Faust zur Notwendigkeit, über Grenzen zu gehen

Wer heute und vor allem morgen erfolgreich Nutzfahrzeuge vermieten will, muss international aufgestellt sein. Die großen deutschen Vermieter sind ausnahmslos in Richtung Europa unterwegs. Auch die Euro-Leasing GmbH ist seit Jahren erfolgreich in vielen Ländern Europas aktiv.

Ralf Faust zieht positive Zwischenbilanz.

INTERVIEW

Die Sprache der Kunden sprechen

Euro-Leasing hat neben seinem deutschen Niederlassungsnetz auch Dependancen in Dänemark, Polen, Ungarn, der Slowakei und Tschechien. Geht es bei den Aktivitäten im Ausland eher darum, bestehenden Kunden zu folgen oder steht die Erschließung neuer Kundengruppen im Vordergrund?

Faust: Zunächst ging es natürlich darum, unseren Kunden zu folgen, die sich in den vergangenen Jahren zunehmend in mittel- und osteuropäischen Ländern engagiert haben und dort ebenfalls die Möglichkeiten eines Full-Service-Vermieters nutzen wollten. Darüber hinaus betreiben wir einen aktiven Vertrieb in diesen Ländern, der natürlich auch erfolgreich Neukunden akquiriert.

Vor zwei Jahren haben Sie Ihre Tochtergesellschaft in Polen eröffnet. Wie fällt die Zwischenbilanz aus?

Faust: Absolut positiv! Wir sind in Polen inzwischen mit vier Regionalbüros vertreten und konnten uns sowohl in der Gebrauchtfahrzeugvermarktung als auch in der Nutzfahrzeugvermietung als gefragte Marke etablieren.

Nun gehört Polen noch nicht zur Euro-Zone. Bereitet das Probleme?

Faust: Vermietung und Handel werden noch in Zloty abgerechnet. Die daraus resultierenden Währungsrisiken machen

nicht wirklich Spaß. Die polnische Währung hat innerhalb der letzten zwölf Monate 35 Prozent an Wert verloren. Erfolgreich Geschäfte zu betreiben, ist innerhalb solcher Rahmenbedingungen schwierig. Wenn allerdings in zwei Jahren der Euro in Polen und anderen Beitrittsstaaten eingeführt wird, muss man dort als Unternehmen mit europäischer Ausrichtung präsent sein.

Was ist Voraussetzung, um als Vermieter in der Euro-Liga mitzuspielen.

Faust: Mit einer Niederlassung allein ist es nicht getan. Es ist letztlich egal, wo man sitzt. Wichtig ist, dass man die Sprache der Kunden spricht. Das ist durchaus nicht nur mit Blick auf die jeweilige Landessprache gemeint. Die Mentalitäten und Bedürfnisse der Kunden sind andere. Darauf müssen wir uns als Full-Service-Provider einstellen. Es gibt aber auch Dinge, die überall gleich sind. Der Kunde erwartet von uns schnelle Entscheidungen. Das setzt ein leistungsfähiges paneuropäisches Netzwerk voraus, über das Euro-Leasing verfügt. So kann beispielsweise die Anfrage eines ungarischen Neukunden, der sich in Budapest mit der Euro-Leasing-Niederlassung in Verbindung gesetzt hat, in Echtzeit von der Zentrale in Sittensen aus bearbeitet werden. Das schafft Zeit- und Wettbewerbsvorteile.

Apropos Euro-Liga: Unser neuer Kooperationspartner MAN Rental wird sich in den nächsten Jahren zum größten europäischen Lkw-Vermieter entwickeln. Nachdem das Unternehmen in

Deutschland, Polen und Ungarn mit 700 vermieteten Zugmaschinen an den Start gegangen ist, wird bis 2012 mit einem Vermietbestand von 4000 ziehenden Einheiten und Euro-Leasing-Aufliegern gerechnet, wobei MAN Rental ab 2010 auch in der Tschechischen Republik, Slowakei, Dänemark, Norwegen und Großbritannien aktiv werden wird.

Schwerpunkt der Auslandsaktivitäten liegt in den osteuropäischen Wachstumsmärkten. Ist der Westen Europas strategisch nicht interessant?

Faust: Die Märkte in den westlichen Ländern sind besetzt. Beispiel Großbritannien: Dort schätze ich die Mietquote bei den schweren Nutzfahrzeugen auf mittlerweile rund 50 Prozent. Eine Zahl, die deutlich zeigt, dass starke Vermieter ihre Hausaufgaben gemacht haben.

Das ist in Polen ganz anders. Dort gibt es kaum Nutzfahrzeugvermieter. Allerdings werden wir uns voraussichtlich in Großbritannien mit unserem Partner MAN Rental engagieren, der bereits auf der Insel unterwegs ist.

In welchen Ländern planen Sie weitere Niederlassungen?

Faust: Momentan ist das wirtschaftliche Umfeld für weitere Expansion nicht gerade günstig. Trotzdem werden wir noch in diesem Jahr in Österreich eine weitere Niederlassung gründen.

Europa hat viele Facetten! In Sachen Service und Pannenhilfe setzen die Kunden eine europaweite Abdeckung voraus. Was dürfen die Kunden von Euro-Leasing in diesem Bereich erwarten?

Faust: Wir verstehen uns als Full-Service-Provider und das gilt natürlich überall dort, wo unsere Kunden sind. Euro-Leasing hat für seine Kunden ein europaweites Servicenetz gespannt, dessen Fäden in der Zentrale in Sitten sen zusammenlaufen. Von hier aus wird im Pannenfall kompetent und schnell Hilfe organisiert.

Doch darum allein geht es nicht. Der Servicebegriff wird für einen Vermieter neue Dimensionen bekommen. Ein Beispiel dafür ist das Großflotten-Management. Unsere Großflottenkunden sind europaweit unterwegs, das bringt neue Herausforderungen mit sich, denen wir uns stellen müssen. Stichworte sind hier die Themen grenzüberschreitendes Flotten-Management, die Mehrwertsteuerproblematik oder Telematik. Auch die Ein- und Auscheckstrukturen müssen noch enger an die Bedürfnisse der Kunden angepasst werden und absolut transparent sein. Wir haben hier bereits viel auf den Weg gebracht.

DANKE!



... für Ihre Wahl zur BESTEN MARKE

Diese wertvolle Auszeichnung ist Ihrem Vertrauen in unsere Marke zu verdanken und macht uns sehr stolz.

Wir werden Sie weiterhin mit Innovationen hinsichtlich Qualität, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit begeistern.

Ihnen die bestmöglichen Transportlösungen bieten, das war, ist und bleibt unser oberstes Ziel.

Innovations made for you – seit über 75 Jahren!

Ihre Kögel Mitarbeiter
www.koegel.com





Sicher gemietet: PacLease bietet seinen Kunden europaweiten Full-Service.

Foto: PacLease

Engagement ohne Grenzen

●●● Nutzfahrzeugvermieter PacLease setzt auf Full-Service

SERVICE. Eine Panne zu haben, ist ärgerlich! Das gilt ganz besonders nachts auf einer einsamen Landstraße – irgendwo in Europa. Bei PacLease hilft an allen Tagen des Jahres rund um die Uhr ein echter Mensch – und keine Bandansage oder ein anonymes Call-Center. Ein dichtes Netz an Service-Werkstätten bringt PacLease-Kunden schnell wieder auf die Straße.

Mieten mit echtem Full-Service bedeutet für PacLease-Mieter auch: Reifenersatz außer bei Gewaltschäden, optimaler Versicherungsschutz, fest kalkulierbare Kosten vom ersten bis zum letzten Tag sowie eine Ersatzfahrzeug-Garantie bei Ausfall.

Denn gerade im Bereich Service wird viel versprochen und nicht immer auch eingehalten. Und nebenbei: Alle gesetzlichen

Untersuchungen, alle Wartungen sowie Reparaturen werden ebenfalls von der Serviceabteilung gesteuert und überwacht – und das natürlich europaweit. Dieser Service kennt keine Grenzen – damit PacLease-Kunden immer gut unterwegs sind. Denn natürlich nutzen Mietkunden mit einem Fahrzeug von PacLease immer die neueste Fahrzeugtechnologie – top gewartet und hervorragend gepflegt. Das gibt jederzeit echte Sicherheit – in allen Ländern und rund um die Uhr.

Anzeige



●●● AIR – All inclusive Rental

1. Fernverkehrszugmaschinen mit u. ohne Hydraulik, Schiebeplanenauflieger, Bordwand- u. Plateau-Sattel; Kühlauflieger mit Doppelstock u. Trennwand, auch Ladebordwand möglich; Megatrailer, Lebensmittelanker, Containerchassis, Lafetten, Stahlwechselkoffer, Tief-lader, Schubbodenaufleger, Kippmulden, Autotransport-Sattel sowie 7,45-t-Lkw mit Pritsche/Plane u. Ladebordwand, 10,5-t-Tandemanhänger für Führerscheinklasse 3, hist. Lkw für Filme und Events, Kipperzüge, 7,5-t-Kipper.
2. Verschleiß, Reifen, Versicherung u. bei SZM Steuer u. Anhängerzuschlag inklusive. Auch Nettomiete ohne Verschleiß möglich.
3. Kurz- u. Langzeitmiete von 1 Tag bis 72 Monate möglich.
4. Leasing und Mietkauf.

●●● Allround

1. Kühlfahrzeuge von 1–18 t, vom Kleintransporter bis zum 18-t-Koffer, Kipper auch mit Kran, Anhänger, Kippanhänger; Fuhrparkgröße: 350 Nfz, 150 Pkw, Frischdienstfahrzeuge; SZM, Low-Deck-SZM, SZM mit Kipphydraulik, BDF-Fahrzeuge, Lafetten, Anhänger, Kühlfahrzeuge, -brücken u. -auflieger, 7 Filialen in Berlin u. Brandenburg, Lkw-Werkstatt, Lkw-Lackiererei.
2. Zustellservice in das gesamte Bundesgebiet; ab 3 Monatsmieten ohne Berechnung; Mietform: inkl. Haftpflichtversicherung/Reparaturen/Inspektionen usw.; Ersatzfahrzeugstellung bei Langzeitmieten, wenn der Werkstattaufenthalt länger als 48 Stunden dauert.
3. Ab 1 Tag.
4. 18-t-Tiefkühlanhänger.

●●● ALPHA-direkt

1. Fernverkehrszugmaschinen mit u. ohne Hydraulik, Low-Deck-Zugmaschinen, Fahrgestell mit BDF-Wechselrahmen; individuelle Spezifikationen kurzfristig lieferbar.
2. Vom Wartungsvertrag über den Reifenverschleiß bis hin zur kompletten Versicherung sind alle Serviceoptionen frei wählbar; auch Nettomiete ohne Serviceoptionen ist möglich. Die Zulassung der Fahrzeuge erfolgt auf den Nutzer. Bei Übergabe ist die SZM immer sofort „einsatzbereit“.
3. 24–60 Monate.
4. Miete, Leasing oder Mietkauf mit Neufahrzeugen oder top gepflegten SZM aus dem eigenen Fuhrpark (max. 2 Jahre alt); hochwertige Ausstattung zu günstigen Konditionen; Übernahme der Fahrzeuge jederzeit möglich.

●●● Autorent

1. Transporter (bis zu einer Länge von 4,70 m Ladefläche), Lkw bis 12 t, Lkw mit Spezialaufbauten (Ladekran etc.), Anhänger.
2. Vermietung an Firmen- u. Privatkunden, Zustellung und Abholung, 24-h-Notdienst-Service u. persönlicher Ansprechpartner, Umzugszubehör (Packdecken, Zurrgurte, Sperrstangen).

1. Angebot 2. Service 3. Laufzeiten 4. Besonderheiten/Spezialitäten

3. Tages-, Wochen-, Monatsmieten insbesondere Tarife für Kurzzeit-, Wochenend-, Nacht- u. Stundenmieten.

4. Auslesen u. Aufbereiten digitaler Fahrer- und Fahrzeugdaten für Firmenkunden, Klimaanal. Standard in allen Fahrzeugklassen, Rückfahrkamera bei 7,5-t- und 12-t-Lkw, Parktronic-Systeme für Transporter.

●●● Avis

1. Die Lkw-Mietflotte umfasst Transporter ab 5–15,6 m³ Ladevolumen u. 7,49-Tonner mit Koffer u. Ladebordwand u. Anhängerkupplungen als „Rockinger“.

2. Vermietung an Firmen- u. Privatkunden; One-way-Mieten möglich, Zustellung u. Abholung, Reparatur u. Wartung, Reifen-Service, Ersatzfahrzeugstellung, Abwicklung von Unfallschäden, Umzugszubehör, Fahrzeugbeschriftung nach Kundenwunsch.

3. Tages-, Wochen-, Monats- u. Langzeitanmietungen, insb. Tarife für Kurzzeit-, Wochenend-, Nacht-, Stunden- u. Einwegmieten.

4. Für die KEP-(Kurier-Express)Branche ist extra ein 3,5-t-Langtransporter ohne digitalen Tachografen, mit Rückfahrkamera u. Transportnetz im Programm.

●●● Axis Intermodal Deutschland

1. Die Axis-Mietflotte umfasst 7000 Wechselkoffer in unterschiedlichen Ausführungen (Stahlkoffer u. Schiebegardinen in 7,45 m); die Stahlwechselkoffer sind in der Regel stapelbar ausgelegt.

2. Axis bietet seinen Kunden ein Depotnetz im deutschsprachigen Raum an. Sämtliche Reparatur- u. Serviceleistungen können bei Bedarf auch vor Ort beim Kunden durch ein mobiles Service-Team durchgeführt werden; Full-Service.

3. Nach Vereinbarung, in der Regel zwischen 3 Monaten u. 5 Jahren.

4. One-way-Anmietungen sind möglich. Axis beschafft das Equipment auch in Kundenspezifikation u. Kunden-Cl; ebenso werden größere Flotten durch Sale-and-lease-back-Vereinbarungen übernommen.

●●● BFS® – die Truckvermieter

1. Truck- u. Trailervermietung, Spezialfahrzeugvermietung, An- u. Verkauf, Gebrauchtteilebörse u. kompl. Lkw-Service, Pflichtschulungen u. Ausbildung nach BKrFQG, Fahr- u. Spartraining, Berufskraftfahrerausbildung, BFS-Notrufkarte mit eigener 24-h-Hotline, 100%-iger Check-in u. Check-out durch elektronische Erfassung.

2. Über 45x MAN Kompetenz in Deutschland u. der Schweiz, Kurz- u. Langzeitmiete, Full-Service, Mietkauf, Leasing, Finanzierung, Reparatur u. Wartung, Reifen-Service, gesetzl. Prüfarbeiten, Ersatzfahrzeugstellung, Abwicklung von Unfallschäden, Fertigen von indiv. Fahrzeugaufbauten, Fahrzeugbeschriftungen; Vertragspartner von MAN, Kögel, Meiller, Krone, Dautel, Wabco u. Multicar.

2. 1 Tag bis 48 Monate.

4. Straße: SZM Standard (bis 680 PS) u. Ultra (auch Hubkupplung), Schwerlast-SZM, Sattelaufleger Standard u. Mega, Tiefkühl- u. Kof-

www.adressimo.de

adressimo

ALLROUND
Autovermietung

**PKW
LKW BUS**

Ullsteinstr. 53–55
12109 Berlin

Tel. 030.297 70 30
Fax 030.297 70 313

e-mail: tempelhof@allround.de

- 7 Filialen in Berlin u. Brandenburg
- Sattelzugmaschinen
- Low-Deck-Sattelzugmaschinen
- Sattelzugmaschinen mit Kipphydraulik
- 350 Nutzfahrzeuge
- 150 Pkw
- BDF-Fahrzeuge
- Anhänger
- Lkw-Werkstatt
- Lafetten
- Lkw-Lackiererei
- Kühlbrücken
- Kühlfahrzeuge
- Kühlaufleger

www.allround.de

NFM - Die Fachzeitschrift

AUTOCLIMA
QUALITY & COMFORT

Fresco 3000 LKW-Standklimatisierung

Jetzt auch für Iveco Stralis zur Dachlukenmontage



Die Fresco 3000 Standklimaanlage von AUTOCLIMA dient zur Absenkung der Temperatur im Innenraum der Schlafkabine in Nutzfahrzeugen. Durch das neuartige Konzept der FRESCO 3000, haben Sie die Möglichkeit zwischen einem Dachluken-, Dachaufbau oder der Rückwandmontage zu wählen.

Damit geht der Wunsch jedes Berufskraftfahrers nach einem entspannenden Raumklima während ihrer oft stundenlangen Standzeiten in Erfüllung.

IE INDUSTRIAL ELECTRONICS GMBH

Hauptstrasse 71 - 79
65760 Eschborn
www.industrialelectronics.de

Telefon: 06196/927900
Fax: 06196/927929
E-Mail: info@industrialelectronics.de

ferauflieger, Schubbodenaufleger, Auflieger mit Ladungssicherungszertifikat, Tankauflieger, Tieflader, BDF-Wechsler Standard u. Jumbo (auch mit LBW) u. div. Anhänger u. Wechselbrücken, div. Koffer-/Planenfg. von 7,49–12 t u. div. Anhänger, div. Kühl-/Tiefkühlfg. von 7,49–26 t. Bau- u. Baunebengewerbe: 2-, 3-, 4-, 5-Achs-Kipper u. div. Anhänger, 2-, 3-Achs-SZM u. Hydrodrive u. 2-, 3-Achs-Kippaufleger, Standard/Halfpipe/Volumen, div. Krankipper, Wechselsysteme Kipper/Sattel, Glastransporter, Abrollkipper, Silosteller, Absetzkipper u. div. Anhänger, Kranwechselbrücken, Kommunal- u. kundenspezifische Fahrzeuge.	möglich, Schadensabwicklung, Reparatur u. Wartung, Ersatzeinheiten-gestellung möglich, Anlieferung/Abholung des Mietfahrzeuges gegen Gebühr, 24-h-Service. 3. Tagesweise bis Langzeitmiete, Fahrzeug- u. Vertragswechsel möglich. 4. 7,45-m-Wechselkoffer/-brücken in versch. Ausführungen (Textil, Möbel, Kühl, Rolltor, Doppelstock, isoliert, Tautliner, Combi-Box, Plane, Jumbo), langfristige Miete auch von 7,65- u. 7,82-m-Einheiten möglich sowie von 13,60-m-Wechseladeeinheiten, Semi-Tieflader nach Absprache.
● ● ● CAI Consent Deutschland 1. Die Mietflotte besteht ausschließlich aus Wechselbehältern in den verschiedensten Ausführungen. Überwiegend handelt es sich um stapelbare 7,45 m gesickte Stahlkoffer mit Alu-Rolltor u. Schlüssellocksystem in den Außenmaßen 2,73, 2,98 u. 3,03 m; 7,45- u. 7,82-m-Schiebegardinen-Einheiten, DPD-Einheiten mit Klapptischsystem, Glatwandkoffer u. Einheiten mit Doppelstocksystem. 2. Individuell auf jeden Kunden abgestimmte Mietverträge, Reparatur-Service u. Wechselbrückentransporte (per Lkw, Bahn und Binnenschiff-Fahrt) durch Depotpartner. Die Einheiten können in Kundenfarbe lackiert u. in Hausbeschriftung beschriftet werden. Neben Miete auch Leasing, Mietkauf u. Verkauf von Wechselbehältern möglich. Verkauf gebrauchter Wechselbehälter. 3. Kurzzeit-Mietverträge ab einer Laufzeit von 3 Monaten, Langzeitverträge bis 60 Monate oder mehr. Auf Anfrage auch kürzere Laufzeiten möglich. 4. Schwerpunkt ist die Langzeit-Vermietung von WB unterstützt durch die langlebige Qualität der Einheiten. Überwiegend Einheiten mit Staplertaschen u. oberen Eckbeschlägen, wodurch der univ. Umschlag des WB gewährt ist. Im Jumbo-Bereich Vermietung u. Verkauf der wichtigsten Typen wie 7,45-m-Stahlkoffer (3,03 m Höhe) und 7,82-m-Curtainsider-Einheiten (3,17 m Höhe). vehiclerent.de	● ● ● Easy-Rent 1. Pritsche mit Kran, Abroll-/Absetzkipper, Betonmischer, SZM, Auflieger, Kipper, Anhänger, Sieb-/Brecheranlagen, Baustoffwagen, Schubbodenaufleger. 2. Fahrzeugtauschmöglichkeit bei geänderten Anforderungen, flexible Rückgabemöglichkeit während der Vertragslaufzeit. Als Service weiterer Standpunkt in Köln-Rodenkirchen. 3. Ab 1 Monat, dann nach Vereinbarung. 4. Baufahrzeuge, Siebanlagen/Brecheranlagen, für Entsorgungsbranche. ● ● ● Erkes Nutzfahrzeuge 1. Miet-SZM mit OBU z. B. Renault, Volvo; Schiebeplanen/Sattelaufleger auch mit Papier-Verladesystem, Alu-Kippmulden- u. Schubboden-Auflieger, Silo-Fahrzeuge, Schubboden für den stationären Einsatz, Reparatur u. Handel. 2. Im Mietpreis enthalten ist normaler Reifen- u. Fahrzeugverschleiß, laufende Kundendienste, Kipp-Knickversicherung, Voll- u. Teilkasko-Versicherung. 3. Tage-, monats- u. jahresweise. 4. Hausfarben sind Blau/Weiß, Volvo- u. Renault-Vertragspartner, Schwarzmüller-Gebietsvertretung, STAS-Werksvertretung, Cargo- u. Walking-Floor, Karosserie-Werkstatt, DAF-Werksvertretung.
● ● ● www.chassis.de mieten – kaufen – leasen 1. Containerchassis in allen Variationen, über 200 Fahrzeuge, ständige Verfügbarkeit. 2. Full-Service, Langzeitmiete inkl. Service-Verträgen, 7-Tage- bis 24-h-Service- u. Buchungs-Hotline für registrierte Kunden, europaw. technischer Support, Kurzzeit- u. Tagesmiete zu Pauschalpreisen, inkl. Ein- und Auschecken, Vertrieb von Neufahrzeugen, Vertriebs- u. Service-Partner div. Hersteller mit kompetenten Partnern für Garantie-/Gewährleistungs- u. Reparaturaufträge, Ankauf von Gebrauchtfahrzeugen, Bewertung u. Begutachtung von Gebrauchtfahrzeugen, Vermittlung von Leasingverträgen. 3. 1 Tag bis Langzeitmiete. 4. Multifunktions-Containerchassis.	● ● ● ES-GE Nutzfahrzeuge 1. Teleskopierbare Semi-Tieflader, Tiefbetten (auch mit Pendelachsen), Bagger- u. Kesselbetten, Plattform-Auflieger (einfach, doppelt u. dreifach teleskopierbar), Tieflade-Anhänger u. Megatrailer (auch ausziehbar), Tandem-Tiefladeanhänger, Pritschenanhänger mit Kofferaufbau, Nachläufer, BDF-Anhänger u. -Aufbauten, Pritschenauflieger, Curtainsider, Tautliner mit/ohne Coilwanne, Pritschenauflieger in Mega-Ausführung, Kippaufleger; Containerchassis (auch in teleskopierbarer Ausführung), Schubbodenaufleger, Innenlader, Schwerlast-SZM (DB, MAN, Scania, Iveco, DAF und Volvo), Lkw – auch mit Ladekran. 2. Reparatur u. Wartung sowie Abwicklung von Unfallschäden in den Fach-Reparaturwerkstätten. 3. Tage-, wochen- u. monatsweise; auch Langzeitmiete möglich. Wechsel in Mietkauf möglich bei prozentualer Anrechnung von gezahlten Mie- Anzeige 
● ● ● conFern – Containerpool 1. Wechselbrücken/-koffer, BDF- u. Container-Fahrgestelle, Auflieger u. Anhänger, SZM u. Motorwagen. 2. Miete, Leasing, Mietkauf, Verkauf von neuen u. gebrauchten Einheiten, Versicherung (Vollkasko), Full-Service-Miete, Beschriftungen nach Kundenwunsch	

ten. Fahrzeugübernahme gegen Anrechnung von 60 Prozent z. T. 100 Prozent der Mieten (je nach Fahrzeug) möglich. 4. Spezialfahrzeuge (z. B. Pendelachsen, Pendelmax oder Twin-Axles) auf Anfrage.	3. Tage-, wochen- u. monatsweise (mit Fahrzeugtausch unbegrenzte Laufzeit möglich). 4. Kühlfzg., Kipper u. Fzg. mit behindertengerechter Ausstattung, verschiedene Anhänger.
●●● Euro-Leasing	●●● Europcar Autovermietung, Deutschland
1. Gardinen-, Kippmulden-, Tiefkühl- u. Planenaufh. sowie BDF-Lkw/BDF-Systeme, Containerchassis. Satteltieflade-Anh. u. SZM der Premiumherst. Schmitz, Kögel u. Krone sowie Mercedes-Benz, MAN u. DAF (Mietzeit ab 12 Monate), Baufahrzeuge (Kipper u. Betonmischer). 2. Europaw. mit 15 eigenen Vermietst. u. rund 7500 Servicewerkst. vertreten. Im Mietpreis sind enthalten: Wartungsarbeiten, Inspek., 24-h-ADAC-Truck-Service, Kfz-Steuern u. Reifen-Service, Reparaturen, gesetzl. Prüfungen, Versicherungen, Steuern, Abwicklung von Unfallschäden, Ersatzfzg., Fahrzeugtausch möglich, indiv. Beschriftung ab 24 Monaten Mietzeit; Schadens- u. Reparatur-Management; neue, komplement. Service-Bausteine: Sicheres Fahrzeugrückgabe-Management mit eigener Eincheckhalle, Reifen-Management (ECR-Solutions), Europa-Service „Reifen-Care“ (Michelin), Telematik-Produkte. ADAC-Truck-Service/-Pannenhilfe. 3. Laufzeiten zwischen 12–48 Monaten, Wechsel in Mietkauf nach 12 Monaten möglich, taggenaue Abrechnung, Vertragswechsel möglich, „Systemmiete nach dem Baukastenprinzip“. 4. Sonderfahrzeuge nach Absprache.	1. Im Nfz-Bereich effiziente u. maßgeschneiderte Mobilitäts-Lösungen vom Transporter über 5–7,5- bis hin zum 12-Tonner mit Pritsche, Ladebordwand oder Koffer u. auf Wunsch mit Anhängerkupplung. Durch Kooperation mit KLVrent auch Vermittlung schwerer Nfz möglich. 2. Europcar bietet Full-Service: Anmietung rund um die Uhr (24-h-Drive), Wartung, Verschleißrep., Reifen-Ersatz, gesetzl. Prüfungen u. Untersuchungen, Unfall-Management, Fahrzeugtausch in ca. 400 Lkw-Stat., 24-h-Pannenhilfe mit kurzfr. Bereitstellung von Ersatzfzg., Haftpflichtvers., Kfz-Steuern u. Rundfunk-Geb., Zustellungs- u. Abholservice, One-way-Mieten, bargeldlose Abw. über Kreditkarten, Zusatz-Services wie Transportversicherung, mobile Navigationsgeräte, zus. Umzugsmaterial wie Kartons, Packdecken u. Gurte, 24-h-Hotline, Tacho-Daten-Service. 3. Tage-, Wochen- u. Monatsmieten inkl. versch. km-Leistungen. Besondere Tarife für Wochenend-, Einweg- u. Firmentarife sowie saisonale Angebote. 4. 7,5- und 12-Tonner mit innermotorischer Lösung von MAN (ohne Harnstoff), luftgefederte Hinterachse u. Anhängerkupplung, auf Wunsch mit spezieller Sonderausstattung. Hilfe bei Überbrückung saisonaler u. kurzfr. Engpässe durch eine große u. breit aufgest. Europcar-Flotte sowie ein großes Service-Netzwerk. Alle Nfz haben die grüne Feinstaubplakette.
●●● EUROPA SERVICE Autovermietung	●●● F. & K. Trailer Service
1. SZM, Komplettzüge, Sattelaufleger mit Kippmulde, Anhänger/Aufleger, BDF-Fahrgestelle, Lkw bis 7,49 t u. Transporter. 2. Reparatur u. Wartung, Reifen-Service, gesetzl. Prüfarbeiten, Ersatzfahrzeugstellung, Aggregatetausch, Kfz-Vers., Abwicklung von Unfallschäden, Kfz-Steuer, Beschriftung des Fzg. nach Kundenwunsch möglich (nur bei Langzeitmiete). Unfall-Ersatzfzg., 24-h-Hotline.	1. Curtainsider, Coilaufleger, Megatrailer (auch mit Coil), Kofferaufleger in allen Ausführungen auch als Doppelstock, Kühlaufleger in allen Ausstattungen, alle Planenfahrzeuge sind mit Ladungssicherungszertifikat ausgestattet, 70 Prozent der Flotte (auch Kurzzeit) sind mit Trailer-Telematik ausgestattet

1. Angebot 2. Service 3. Laufzeiten 4. Besonderheiten/Spezialitäten



Full-Service

Mercedes Benz oder DAF-Komplettzug

• Großes Fahrerhaus mit Fernverkehrsausstattung

2600,-^{EUR}

Hotline 08443/915599

HORENTA

Horenta AG
 Gutenbergstraße 3, D-86558 Hohenwart
 Tel. 0 84 43 / 91 63 010, Fax 0 84 43 / 91 55 98
 E-Mail: info@horenta.de
 www.horenta.de

RENT A TRUCK

* Alle genannten Preise in Euro zzgl. der ges. MwSt und pro Monat. Angebot vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Fahrzeuge.

Full-Service ab 3 Monaten Laufzeit inkl. Wartung, Reifenverschleiß, Verschleißreparaturen, Kfz-Steuer, Haftpflicht-Vollkaskoversicherung mit 18.2500,- EUR, 15000 monatliche Freikilometer, Anhängerzuschlag

Actros Bau in der Mietflotte

●●● MB CharterWay mit weiterer Branchenlösung

BAUFAHRZEUGE. Ab sofort stehen den Kunden von Mercedes-Benz CharterWay 15 neue Actros Bau 2641 K als Drei-Achser zum Teil mit Bordmatik im Mietfuhrpark zur Verfügung. Die Fahrzeuge sind mit der speziell für den Baustelleneinsatz optimierten Zwölf-

Anzeige



Gang-Schaltautomatik PowerShift Offroad ausgestattet. Diese Funktion optimiert nicht nur den Schaltkomfort und die Be-

dienerfreundlichkeit, sondern reduziert zudem den Verschleiß und den Kraftstoffverbrauch des Lkw. Die PowerShift-Fahrprogramme Power-, Freischaukel- und Rangier-Modus sowie Eco-Roll runden die Vorzüge der automatisierten Schaltung ab. Ferner kann der Fahrer jederzeit in das Schaltprogramm der PowerShift-Schaltung eingreifen, ohne für die folgenden Schaltvorgänge auf die Automatisierung zu verzichten. Von besonderer Bedeutung auf Baustellen ist der Freischaukel-Modus. Durch ein gesondertes Kuppelprogramm ermöglicht das Power-Shift-Getriebe bei Vorwärts- und Rückwärtsfahrten ein problemloses „Heraus-schaukeln“, wenn sich der Lkw festgefahren hat.



Der Actros für den Bau: CharterWay hat den Spezial-Actros bereits in der Mietflotte.

Foto: Daimler

(Meldungen über Standort, Geschwindigkeit, Wegstrecke, Bremsverschleiß, Türöffnungen, Kühltemperatur uvm.). Durchschnittsalter der gesamten Flotte unter 2 Jahre.

2. Stressfrei-Mieten-Paket: Bei der Rückgabe der Trailer fallen keine Reparaturkosten an, alle Trailer sind mit Telematik ausgest., 24-h-Pannenhilfe, eigene Service-Hotline, Zusammenarbeit mit allen Service-Werkst., Hin- u. Rücktransport der zu wartenden Einheiten, Anlieferung der Mietfzg., All-inclusive-Vermietung, Reifen-Versicherung, keine Kilometer- u. Kühlstundenbegrenzung, Überwachung der Verschleißgrenzen durch Telematik, Freischaltung der Telematik für Kunden über Internetzugang, 22 Trailer-Depots in Deutschland, Niederlassungen in Österreich, SZM über unseren Kooperationspartner Hertz. Mietfrei-Card: Der Kunde zahlt nur dann Miete, wenn er den Trailer im Einsatz hat.
3. Kurz- u. Langzeitmiete je nach Kundenwunsch ab 1 Tag bis zu mehreren Jahren.
4. Trailer-Telematik für Sicherheitstransporte, Trailer in Kundenspezifikation.

●●● FrigoRent Kühlfahrzeugvermietung

1. Kühl- u. Tiefkühlfzg. für den temperaturgeführten Verteilerverkehr von 600–7500 kg Nutzlast, Tiefkühlsattelauf.; das Nutzlastspektrum erweitert sich somit auf 40-t-Fahrzeuge.
2. Kurz- u. Langzeitmiete, Zustellung u. Abholung der Fahrzeuge (bundesweit), Abwicklung von Unfallschäden, Unfallersatz, Fuhrpark-Management, Beschriftung der Fzg. mit Firmenlogo des Kunden (nur Langzeitmiete).
3. 1 Tag bis 60 Monate, Vermietung von Kühlfahrzeugen.
4. Kühlfahrzeuge mit Lamberet-Aufbau u. Kerstner-Ausbau, sämtlich ATP-zertif. für den temperaturgeführten Verteilerverkehr, Fuhrpark-Management.

●●● Die Fuhrparkprofis

1. Alle Fahrzeugklassen von 7,5, 12, 15 u. 18 t, SZM u. BDF-Fahrzeuge aller gängigen Hersteller, Verteilerverfahrzeuge Plane/Spiegel, Koffer u. Tiefkühlkoffer, Auflieger wie Spannplane, Koffer, TK-Koffer, Joloda, Coil, Schubboden u. Anhänger sowie Tandemanhänger u. Lafetten.
2. Full-Service, jederzeitige Vertragskündigung mit achtwöchiger Frist ohne Mehrkosten möglich.
3. Flexible Laufzeiten von 8 Wochen bis 72 Monate.
4. Konsequente achtwöchige Kündigungsfrist bei individueller Farbe und Beschriftung nach Kundenwunsch zu fairen Mietpreisen, jederzeitiger Fahrzeugtausch während der Laufzeit möglich.

vehiclerent.de

●●● Gergen IBV

1. Moderne Euro-5-Lkw mit Absetz- u. Abrollkipper auch mit Ladekränen, Baustoff-Lkw mit Ladekran, u. entsprechende Anhänger, Fahrzeuge alle mit OBU, auf Wunsch auch mit Navi.

2. Gergen-Full-Service-Rental: Inkl. Wartung, Reifen, gesetzliche Fahrzeugprüfungen, GEZ-Gebühr, Versicherung: Haftpflicht, Teil- bzw. Vollkasko, Kfz-Steuer.
3. Kurzzeitmiete 1 Tag/Woche/Monat, Langzeitmiete: von 12-48 Monate, Mietkauf, Leasing, Finanzierung.
4. Kundenspezifische Konzeptlösungen bei langfristigen Verträgen, z. B. für den GaLa-Bau das Profi-Paket Geländewagen Iveco Massif mit Baumaschinentransport Anhänger u. einer Baumaschine (Bagger oder Radlader).

●●● GTI Mietfahrzeug-Center u. Industriehandels-ges.

1. Anhänger/Aufl. m. Schiebeplane, Schiebeplane m. Ladebordwand, TK/Iso-Koffer mit (nur deutsche Markenfabrikate) Ladebordwand u. Blumenbreite, Sattelaufleger mit Kippmulde, Schubbodenaufleger, Containeranhänger.
2. Reparatur und Wartung, Reifen-Service, gesetzl. Prüfarbeiten, Ersatzfahrzeugstellung, Aggregatetausch, Kfz-Vers., Abwicklung von Unfallschäden, Kfz-Steuer, Beschriftung des Fzg. nach Kundenwunsch mögl. (nur bei Langzeitmiete), Finanzierung, Mietkauf u. Leasing.
3. Monatsweise.
4. Ergänzung durch eigenen Fahrzeugbau und eigene Leasinggesellschaft.

●●● Hama

1. Modernste SZM, BDF- u. BDF-Mega-Fahrgestelle, Baustellenfahrzeuge (Kipper, Abroller, Absetzer, Betonmischer u. Spezialfahrzeuge); Entsorgungs- u. Kommunalfahrzeuge in Euro-4- u. -5-Spezifikation; Sattelanhänger in allen Ausführungen – Kühlfahrzeuge u. Auflieger mit u. ohne LBW in der bekannten Hama-Komplettausstattung, OBU-Service.
2. Full-Service-Mietpreis beinhaltet: Wartung, Reifen, Pflichtuntersuchungen, GEZ- u. CB-Funk-Gebühren, Versicherung: Haftpflicht, Voll- u. Teilkasko, Kfz-Steuer inkl. Anhängerzuschlag, Einbaukosten für OBU ab 12 Monaten Mietzeit bei Registrierung auf den Mieter; eingebaute OBU bei Kurzzeitmiete ab 1 Tag, eigene 24-h-Notdienstannahme und Schadens-Hotline, Ersatzfahrzeugstellung bei mehr als 24 h Fahrzeugausfall innerhalb Deutschlands.
3. Mietlösungen ab 1 Tag bis 60 Monate mit Fahrzeugtausch nach 24 Monaten.
4. Flexible Mietlösungen von 12-60 t, neutral oder im Corporate Design mit modernsten Fahrzeugen.

vehiclerent.de

●●● HeavyTrailer

1. Die Mietflotte besteht aus teleskopierbaren Semi-Tiefladern, Tiefbetten (auch mit Planenaufbau), Plateau-Aufliegern (einfach,

Anzeige

www.bestchassisrent.de

1. Angebot 2. Service 3. Laufzeiten 4. Besonderheiten/Spezialitäten

EGGERS

Brinkum - Bremen

FAHRZEUGBAU



Pritschenaufbauten

Kofferaufbauten

Anhänger

Sattelanhänger

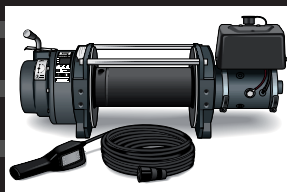
Wechselsysteme

Eggers Fahrzeugbau GmbH
Brunnenweg 3 · 28816 Stuhr
Telefon: 0421/8 99 09-0
Telefax: 0421/8 99 09-15

www.egggers-fahrzeugbau.com



Seilwinden



WARN-Industrieseilwinden
12/24 Volt und hydraulisch
bis zu einer Zugkraft von
13,5 t lieferbar.

Fordern Sie unser Sonderprospekt an. Ebenfalls verfügbar unser Off-Road-Katalog und Winterdienstprospekt.

TAUBENREUTHER

TAUBENREUTHER GmbH
Am Schwimmbad 8
95326 Kulmbach
Tel. +49 92 21/95 62-0
Fax +49 92 21/95 62-22
verkauf@taubenreuther.de
www.taubenreuther.de



ONLINE www.nfm-verlag.de



Isometall ...Paneele mit
Edelstahl-Deckschicht an
der Innenseite...
für Lebensmitteltransport



The European Van Company GmbH
Tel + 49 (0) 51 85 602 69 65
www.TheEuropeanVanCompany.eu

zweifach u. dreifach teleskopierbar) u. ausziehbaren Megatrailern.
Alle Fahrzeuge sind „neutral“ ohne Werbung gestaltet.

- Im Mietpreis enthalten ist der normale Reifen- u. Fahrzeugverschleiß, Versicherungen (Haftpflicht, Voll- u. Teilkasko), laufende Kundendienste.
- Mietlösungen von 1 Tag bis 24 Monate inkl. Kaufoption aus der Miete heraus (unter prozentualer Anrechnung der geleisteten Mietzinsen). Längerfristige Miete, Mietkauf- oder Finanzierungsservice nach Vereinbarung möglich.
- Neben der Vermietung u. dem Verkauf bietet Heavy Trailer eine Plattform zur Vermarktung von gebrauchten Fahrzeugen u. die Möglichkeit von Kommissionsverkäufen.

Heisterkamp

- SZM, Mega- u. Citytrailer, Curtainsider, Tautlinerfahrzeuge.
- Eigener Werkstatt- u. Breakdown-Service, europaweites Werkstatt-Netzwerk, Flotten-Management.
- Individuell vereinbar.
- Sale-and-lease-back.

Hertz Autovermietung

- Nfz aller Tonnagen mit Sonderspezifikationen bei Aufbauten u. Fahrgestellen; Hersteller: MAN, DAF, Iveco u. Daimler, bei Transportern auch Peugeot, Renault, Fiat u. Ford; flächendeckendes Stationsnetz mit 260 Lkw-Stationen, davon rund 60 Schwerlaststützpunkte in Deutschland u. rund 900 Stationen in Europa. Alle mautpflichtigen Fzg. mit OBU, Full-Service-Konzept (Hertz übernimmt auch TÜV, Wartung, Reifen, Versicherung; Preise sind in der Regel Komplettpreise inkl. Haftungsbeschränkung bis 1600 Euro).
- Umfassende Fahrzeugpalette (vom VW Fox bis zum Mercedes Actros), Langzeit-Full-Service-Mieten o. Kapitalbindung mit bis zu 24 Mon. Laufzeit (Contract Hire), Mautabrechnung mit Einzelfahrtnachweis, Komplettlösungen wie SZM mit Auflieger in Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner F. & K. Trailer Service, Zustellservice, Rundum-Versicherungsschutz, Mobilitätsgarantie durch 24-h-Pannenhilfe im In- u. Ausland durch eigenes Competence Center, das im Pannfall kurzfristig die Reparatur oder ein Ersatzfzg. garantiert, Service-Hotline, bargeldlose Abwicklung über die DKV Card u. die UTA Full Service Card sowie über Kreditkarten (American Express, Mastercard, Visa, Diners Club).
- Von 24 h bis 24 Monaten bei schweren Nutzfahrzeugen. Ab 1 h bei leichten Nfz.
- Strat. Partner für mod. Fuhrpark-Management, von heute auf morgen das gewünschte Fzg., Hilfe bei Saisonspitzen (z. B. Weihnachtsgeschäft, Rübenenernte, Spargelzeit, Promotouren, etc.), Ersatzfzg. bei Engpässen durch Rep. sowie zur Überbrückung von Lieferfristen, hohe Zuverlässigkeit.



Anzeige

Truck Service Hiebenthal

- MAN 2-, 3-Achs-SZM – auch mit ADR – auch als Ultra, 2-, 3-, 4-Achs-Kipper, Kran-Kipper-Lkw, 7,5- bis 12-t-Lkw (teils mit LBW), BDF-Lkw, 20- bis 50-m³-Kipp- u. Gardinenaufleger, Tandem-Kipper, BDF-Lafetten, Tieflade-Anhänger u. -Auflieger. Alle Lkw mit OBU, auf Wunsch mit Navigationssystem.
- Reparaturen, Wartung, Reifen-Service, Kfz-Vers., Abwickl. von Unfallschäden, Kfz-Steuer, Gestellung von Ersatzfahrzeugen, Maut über Mieter oder Vermieter.
- Von 1 Tag bis zu 36 Monaten variabel mit anschließender Kaufoption, Mietverlängerung ohne Probleme möglich.
- Tieflade-Anhänger u. -Auflieger (teleskopierbar), Vermietung, Verkauf, Leasing, Finanzierung, Mietkauf, 2-Achs-Kommunalfahrzeuge mit Kipper u. Kran. Maut über Mieter oder Vermieter.

HoRenta

- SZM, Low-Deck, Auflieger, Megatrailer, BDF-Lkw, Jumbo-Lkw, BDF-Anhänger (auch Jumbo), Wechselbrücken (auch Jumbo).
- Je nach Mietvariante: Reparatur u. Wartung, Reifen-Service, OBU-Einbau möglich, gesetzliche Prüfarbeiten, Abwicklung von Unfallschäden, Kfz-Steuer, Versicherung der Fahrzeuge.
- Full-Service und Charter-Mietvarianten mit Laufzeiten von 12–60 Monaten mit anschließender Kaufoption der Fahrzeuge. Vertragsverlängerungen jederzeit möglich.
- Fahrzeuge mit Fernverkehrsausstattung, Hydraulik-Einbauten möglich, Paper-Liner, Schubbodenaufleger, Jumbo-Fahrzeuge.

KLVrent Nutzfahrzeug-Vermietung

- Fuhrparkgröße: über 2500 Fahrzeuge, neuwertig u. sehr gut ausgest. SZM (Standard, Low-Deck u. mit Kipphydraulik), Sattelaufleger (Curtainsider, Coilaufleger, Kühltelaufleger, Trockenfrachtkoffer, Megatrailer, Schubboden, Alu-Kippmulden u. Getränke-sattelaufleger), BDF-Lkw (Standard, Maxi, Jumbo) mit passenden Anhängern u. Brücken, Abroll- u. Absetzkipper mit Entsorgungsanhängern, 4-Achs-Kipper. Durch Kooperation mit Europcar auch Anmietung von Pkw, Lieferwagen, Transportern u. Lkw bis 11,9 t möglich.
- Innovatives und kundenorientiertes Preissystem mit den KLVrent-Tarifen: QUICKrent, FAIRrent, FIXrent, All-in-Preise mit deutschland- u. österreichweitem Service- u. Wartungsnetz, Reifen-Service, gesetzliche Untersuchungen, Fahrzeugtausch innerhalb der Mietzeit, komplettes Versicherungspaket, Schaden-Management, Kfz-Steuer mit Anhängerzuschlag, Notdienst über Service 24 und Ersatzfahrzeug bei Unfall/Pannenhilfe, 16 Vermietstationen in Deutschland, Österreich und der Slowakei.
- 1 Tag bis 48 Monate.
- Alle Zugfahrzeuge sind mit OBU ausgestattet, Bezahlung der Maut über DKV Card oder auf Guthabenbasis, Einzelfahrt-nachweise sind im KLVrent-Maut-

Anzeige

www.bestchassisrent.de

infosystem online abrufbar, bargeldlose Anmietung über DKV Card möglich. Online-Angebotskonfiguration von Mietfahrzeugen, Hausfarbe auf Kundenwunsch ab einer Mietzeit von 24 Monaten etc.

●●● Kramer Lkw Handel & Vermietung

1. SZM mit u. ohne Hydraulikanlage, BDF-Fahrzeuge, Abrollkipper u. Absetzer, Baustoff-Fahrzeuge mit Kran, Auflieger, Tautliner, Coilmulden, Kippauflieger 2- u. 3-Achser Stahl u. Alu, seitlich kippbare Auflieger, Kühlfahrzeuge u. -auflieger, 7,5- u. 11,99-t-Koffer- u. Planenfahrzeuge mit u. ohne Ladebordwand.
2. Full-Service, inkl. Reifen-Service, Reparatur u. Wartung, Gestellung von Ersatzfahrzeugen, alle Varianten sind nach Absprache mit dem Kunden möglich.
3. Mietzeitraum von 24 Std. bis 36 Monate, bei Änderung des Einsatzes auch Fahrzeugtausch möglich, Zulassung u. Versicherung nach Absprache auch auf den Kunden möglich, Kunden-Spezifikation u. -Farbe darstellbar.
4. Sonderfahrzeuge Allrad 4x4 u. 6x4 SZM, seitlich kippbare Auflieger, Abschleppdienst u. Dekra Station.

●●● MAN Rental

1. Alle MAN Lkw Baureihen der neuesten Generation, wie z. B. MAN SZM in Fernverkehrsrausstattung (mit u. ohne Sattelaufliager oder Wechselchassis), individuelle Sonderausstattungen u. firmeneigene Farben bei Langzeitmiete auf Anfrage möglich.
2. Komplettservicepaket, das von der 24-h-Pannenhilfe bis zum Ersatzfahrzeug im Schadensfall reicht, dichtes Werkstattnetz mit 380 Servicestationen, Servicebausteine: Wartung, Verschleiß, Schmierstoffe, Reifenverschleiß u. Fuhrpark-Management (Mobile24, Schadensabwicklung, Mautabrechnung, MAN Telematics etc.) Optional: Versicherung, Steuer u. ReifenCare (Michelin).
3. Laufzeiten zwischen 1 und 36 Monaten, aktuell in Deutschland, Polen u. Ungarn, ab 2010 auch in Tschechien u. der Slowakei sowie Dänemark, Norwegen u. Großbritannien.
4. Marktgerechte Miet- u. Leasingangebote über MAN Financial Services.

vehiclerent.de

●●● MEFA Autohandels- und Vermietungs-GmbH

1. SZM, BDF-Fahrzeuge, 12-Tonner mit Ladebordwand, Sattelaufliager, TK-Sattelaufliager, BDF-Lafetten, Abroll- u. Absetzkipper.
2. Full-Service u. Unfallersatzfahrzeuge.
3. 1 Tag bis Langzeitmiete.
4. Doppelstock-Tiefkühlfahrzeuge, Hubarbeitsbühnen u. Scherenhebebühnen.

●●● Mercedes-Benz CharterWay

1. Mercedes-Benz-Nutzfahrzeuge in allen Ausführungen: vom Transporter bis zum Schwerlastzug, Standard- oder Spezialfahrzeuge

1. Angebot 2. Service 3. Laufzeiten 4. Besonderheiten/Spezialitäten

Über 650 neue und gebrauchte **Nutzfahrzeuge** *vorrätig*



Miete
ab Euro
33,00 *

Benalu-Großraumkipplader von 47 m³ bis 79 m³, Vollaluminium, Rollplane, Alufelgen, ab ca. 5.400 kg Leergewicht



Miete
ab Euro
39,00 *

3-Achs-Schubbodenaufliager, 92 m³, verschiedene Fabrikate



Langzeitmiete
ab Euro
65,00 *

2-Achs-SZM, 18 t GG, 460 PS, Euro 5, verschiedene Fabrikate vorrätig!



Miete
ab Euro
31,00 *

Benalu-Kippmulde, 24 m³, Muldenheizung, Rollplane, Alufelgen, Vollaluminium, ca. 5.000 kg Leergewicht, auch Stahl-Kippaufliager vorrätig!



Miete 3-Achser
ab Euro
39,00 *

3- bis 7-achsige Tele-Semitielflader, neu und gebraucht, verschiedene Ausführungen



Langzeitmiete
ab Euro
69,00 *

2-Achs-SZM, 18 t GG, 500 PS, Euro 5, verschiedene Fabrikate vorrätig!

M
I
E
T
E

M
I
E
T
K
A
U
F

*) Tagesmiete zzgl. gesetzl. MwSt.

– Große Auswahl an Schwerlast-Sattelzugmaschinen vorrätig –



NUTZFAHRZEUGE GmbH
– zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

Heegstraße 6–8
45356 Essen-Bergeborbeck
Telefon: (02 01) 61 67-0
Telefax: (02 01) 61 67-161
info@es-ge.de · <http://www.es-ge.de>

www.nfm-verlag.de



Districool, der komplette Bausatz für die Innen-Isolierung von Kastenwagen



The European Van Company GmbH
Tel + 49 (0) 51 85 602 69 65
www.TheEuropeanVanCompany.eu



Vielseitiger Fuhrpark: RPS (Rental Partner System)
vermietet sowohl Standardauflieger als auch Spezialfahrzeuge.

Foto: Fliegl

Mobilität durch Flexibilität

●●● RPS Mietservice: Trailer clever mieten!

MIETE. Flexibel auf Kundenwünsche reagieren zu können, ist für Transporteure und Spediteure vielfach zu einer Überlebensfrage geworden. Insbesondere der zunehmende Wettbewerbsdruck und sinkende Frachtraten erfordern neue, innovative Denkansätze im Bereich des Fuhrpark-Managements.

Mit der Vermietung von Trailern bietet Fliegl Fahrzeugbau eine zusätzliche Dienstleistung an, die den Unternehmer flexibel macht. RPS (Rental Partner System) vermietet sowohl Standardauflieger (z. B. Gardinensattel) als auch Spezialfahrzeuge und produziert nach den Wünschen und Vorgaben von Kunden, die langfristige Mietverträge abschließen.

Der RPS-Fuhrpark umfasst nur Trailer mit einem sehr geringen Durchschnittsalter. In der Regel erstrecken sich die Mietverhältnisse über einen Zeitraum von 12 bis 24 Monaten, wobei RPS bei allen

Vermietungen flexible Kündigungsfristen einräumt.

Wünscht der Mieter eine vorzeitige Rückgabe des Fahrzeuges, so wird der Fall individuell geprüft und gemeinsam mit dem Kunden nach einer Lösung gesucht. Während der Laufzeit des Mietvertrages kann der Trailer zu jedem Zeitpunkt durch Kauf übernommen werden. Bei Langzeitmieten ab zwölf Monaten schützt RPS den Mieter mit einer Zusatzversicherung vor unkalkulierbaren Folgekosten bei oder nach der Fahrzeugrückgabe.

Optional stattet RPS seine Fahrzeuge mit Satellitennavigation (GPS) aus, sodass der Mieter jederzeit nachvollziehen kann, ob und wo sein Miettrailer bewegt wird.

RPS unterhält derzeit 27 Stützpunkte in Deutschland, Frankreich, Belgien, Spanien, Ungarn und Tschechien. Der Vermieter ist an 8000 Service-Stationen in Europa vertreten und verfügt über ein Netz von 300 Reifen-Partnern.

(z. B. Kühl-, Müll-, Bau-, Winterdienst- u. Entsorgungsfahrzeuge) inklusive Anhänger u. Auflieger. Mercedes-Benz Charter-Way betreut mittlerweile über 70.000 Fahrzeuge in Deutschland.

2. Full-Service.

3. Kurzzeitmiete: 24 h bis 24 Monate, Langzeitmiete: ab 24 Monate.

4. Saisonale oder kurzfristige Engpässe im Transportgeschäft von bis zu 24 Monaten kann der Unternehmer mit der Kurzzeitmiete abdecken. Dabei wählt er aus einem Fuhrpark von mehr als 4000 Fahrzeugen – vom Standardfahrzeug bis zur Branchenlösung inklusive Anhänger u. Auflieger, auf Wunsch auch mit Fahrer. Derzeit über 65 Mietstützpunkte deutschlandweit.

●●● Mezger Rent & Service

1. SZM mit OBU, Lowliner, Komplettzüge, Kühlaufleger auch mit LBW, Multitemperaturaufleger, Gardinenaufleger, Bordwandsider, Tiefbettaufleger für Lkw, 60-m³-Silofaufleger, Kippsattel- u. Schubodenaufleger.
2. Alle Fahrzeuge mit Full-Service, 24-h-Service in Europa, Reifen-Service, Ersatzfahrzeuge, Kühldatenüberwachung u. Auswertung.
3. 1 Tag bis mehrere Jahre.
4. Beschriftung des Fahrzeuges nach Kundenwunsch möglich, Unfallfahrzeug-Überführung mit Tieflader.

●●● Autovermietung Miethke

1. Lkw bis 7,49 t, Transporter, 9-Sitzer-Busse, Pkw, Fun-Cars u. Anhänger.
2. Abwicklung von Unfallschäden, Abschleppdienst mit Pannenhilfsdienst, Ersatzwagengestellung.
3. Nach Absprache.
4. 24-h-Notdienst, Abschleppwagen, Autotransportanhänger.

●●● Detlef Moll

1. Allradkipper, SZM (auch mit Kipphydraulik), Komplettzüge, Anhänger/Auflieger (mautfrei), BDF- u. Containerfahrgerüste, Motorwagen, Lkw bis 12 t, Lkw mit OBU u. Lkw mit Kran, Fzg. mit analogem Tacho.
2. ADAC-Vertretung, Ersatzfahrzeuggestellung, Abwicklung von Unfallschäden, Kfz-Steuer, Beschriftung des Fahrzeuges nach Kundenwunsch möglich.
3. Ab 1 Tag bis 1 Jahr.
4. Kühl- u. Getränkefahrzeuge, Tieflader, Hakenlift-Abrollkipper, 3-Seiten-Kipper u. Lkw mit Arbeitsbühnen.

Anzeige

www.bestchassisrent.de

●●● Orten Rent2Trans

1. Lkw von 7,5–20 t mit Getränkeaufbauten von Orten, z. B. Topliner- u. Safe-Server-Aufbau, Kühlzellen u. -anhänger, Ausschankwagen, Safe-Server-Revolution, auf Wunsch Fahrzeuge mit OBU, 40-t-Getränkezüge, Sattelzüge.
2. Zulassung, Versicherung, Kfz-Steuer, Reparatur u. Wartung sowie Reifenverschleiß auf Wunsch im Mietpreis enthalten, Mietkauf möglich.
3. 1 bis 6 Mon. in der Kurzzeitmiete, 6 bis 36 Monate Langzeitmiete.
4. Auch Miete von Gebrauchtfahrzeugen möglich.

vehiclerent.de

●●● PacLease

1. Zugmaschinen/BDF-Motorwagen, als Standard- oder mit Mega-Aufsattel-/Abstellhöhe, CF-Absetzkipper und DAF-XF105-Abrollkipper. Seit Oktober 2007 neu im Programm: DAF FA LF 45.220 mit Zulassung als 11,99-t-Fahrzeug, mit Trockenfracht oder Tiefkühlkoffer, LBW. Anhänger/Lafetten als Standard oder für Volumentransporte. Wechselaufbauten (Plane, Koffer in Trockenfracht oder TK) in Standard oder Volumenausführung. Auflieger: Curtainsider Standard/Mega, Luftfrachtaufliieger als Curtainsider oder Koffer mit Rollboden, Kofferauflieger in Trockenfracht oder Tiefkühlversion, Containerchassis bis 45'.
2. Mietpreise beinhalten PacLease-Full-Service: Verschleißpaket für Bremsen u. Reifen, gesetzliche Prüfungen u. Untersuchungen, Gebühren für Wartung u. Reparatur gem. AGB, GEZ-Gebühren; Pannenhilfe. Der europaweite Full-Service von PacLease ist über eine kostenfreie Hotline erreichbar. Neben dem eigenen Pannen-Notdienst und den eigenen Werkstätten kann PacLease durch ein dichtes, europaweites Netzwerk von Partnern rund um die Uhr an allen Tagen des Jahres schnell und zuverlässig im Pannenfall helfen oder Ersatzfahrzeuge stellen.
3. Kurzfristig als Tag/Woche/Monat, mittelfristig ab dem 2. bis zum 11. Monat, langfristige Verträge mit Laufzeiten von 12, 24, 36 oder nach Vereinbarung auch mehr Monaten, bis zu 60 Monate bei speziellen u. individuell konfigurierten Fahrzeugen möglich, Fahrzeugtausch im laufenden Vertrag nach Absprache möglich. Telematik-Lösungen auf Kundenwunsch verfügbar. Fahrzeuge können auf Anfrage auch mit Hochsicherheitsausstattungen für Werttransporte ausgerüstet werden.
4. Ziehende Einheiten: km-Leistung je nach Fahrzeugtyp bis zu 15.000 km pro Monat, gezogene Einheiten ohne Beschränkung. Hausfarben u. individuelle Beschriftung, individuelle Ausstattung nach Kundenspezifikationen/Konzeptlösungen bei langfristigen Verträgen nach Absprache möglich. Bargeldlose Anmietung über UTA/DKV möglich.

Anzeige



Neufahrzeuge aller Hersteller



WIRES NUTZFAHRZEUGE

Neu: jetzt auch in Ebermannsdorf/Schaffhof, Untere Zell, Am Kreuz A6 und B85

Tel. +49 (0) 93 64/8 03-0 · Fax +49 (0) 93 64/8 03-100 · E-Mail: mail@wires.de · www.wires.de

www.adressimo.de

Paletten-Roller...

Joloda

manuell

manuell

Preisgünstig bis 3,5t

beugen Sie schwere Lasten mit Paletten-Rollern... (manuell bedienbar) und im Fahrzeugboden eingelassenen Gleitschienen...

Paletten-Frachtgüter bis 3,5 t Papierrollen, Kabeltrommeln sind in Sekundenschnelle ein- oder ausgeladen...

Fordern Sie Unterlagen an.

Alemannstraße 27
D-89250 Senden
Telefon (07 30 7) 94 92-0
Telefax (07 30 7) 94 92-26

Häbmeyer
Fördertechnik

Vertriebsgesellschaft mbH

**INSERIEREN BRINGT
GEWINN**

**HIER KÖNNTE
AUCH IHRE ANZEIGE
STEHEN!**

INTERESSE?

Tel.: +49 (0) 47 61/99 47-0
Fax: +49 (0) 47 61/99 47-23



**Der Isometall-
Leiselaufboden...
neu im PolyPan-Programm**



The European Van Company GmbH
Tel + 49 (0) 51 85 602 69 65
www.TheEuropeanVanCompany.eu

Fair unterwegs

●●● „Mietfrei-Card“ der F. & K. Trailerservice

MIETE. Nur die Zeit bezahlen, in der man ein Fahrzeug auch wirklich benutzt? Das heißt, der Kunde zahlt nur dann Miete, wenn er den Trailer tatsächlich im Einsatz hat. Die F. & K. Trailerservice GmbH macht das für ihre Kunden mit der „Mietfrei-Card“ möglich. Möglich wird diese Abrechnungsweise aufgrund der Trailer-Telematik, mit der die gesamte Mietflotte von F. & K. ausgestattet ist. „Die nicht unerhebliche Investition in die moderne Telematik-Satellitentechnik zahlt sich auf beiden Seiten aus“, so der F.-&K.-Geschäftsführer Klaus Fischer. „Unsere Kunden zahlen nur, wenn das Fahrzeug fährt, steht das Fahrzeug, weil es an bestimmten Tagen nicht gebraucht wird, zahlt

der Kunde nicht.“ Mit der „Mietfrei-Card“ wird eine Flatrate für eine bestimmte Anzahl Nutzungstage mit einer geringen Grundmiete gebucht. Die Gesamtnutzungszeit kann, anders als bei den herkömmlichen Wochen- und Tagespauschalen, variabel vereinbart werden. Die Telematik übermittelt automatisch die Daten der Einsatztage. Dementsprechend wird ausschließlich und exakt nachvollziehbar nach Nutzung abgerechnet.

Anzeige



Keine Kapitalbindung

TIPP. In Zeiten wie diesen ist es im Wortsinn existenziell wichtig, ein waches und scharfes Auge auf die Kosten und den Nutzen zu haben. Hat man in der „satten“ Vergangenheit im Bedarfsfall ein Fahrzeug gekauft, wurde später immer häufiger eingesehen, dass es Sinn macht, nur den Nutzen eines Produktes oder einer Dienstleistung zu kaufen, jedoch kein Kapital zu binden. Zu dieser Innovation kam seit geraumer Zeit die augenblicklich flexibelste Art hinzu, die betrieblichen Aufwendungen überschaubar und steuerbar zu gestalten – das Mieten. Hierbei kann man taggenau die Fuhrparkgröße und das einzelne Fahrzeug exakt seinem Zweck anpassen.

●●● PaulGünther AG

1. Der Chassis-Spezialist seit mehr als 35 Jahren. 5000 Chassis u. Trailer, Standard Chassis 20' bis 40' blatt- u. luftgefedert, Gooseneck-Chassis 40' blatt- u. luftgefedert, Gooseneck-HC-Chassis 40' multipurpose mit 55er-Bereifung, Gooseneck-HC-Chassis 45' multipurpose mit 55er-Bereifung, MaxiFlex-Chassis, variable Containerposition, optimaler Satteldruck, 30-/20'-Tankchassis 20-/30-/40- u. 40'-HC-Kipperchassis, Tieflader teleskopierbar, 20'-BDF-Lafette, 40'-Plattenchassis, Curtainsider, Kühltrailer, Megatrailer, Bordwandtrailer, Berücksichtigung von Kundenspezifikationen (bei Langzeitmiete).
2. PaulGünther-Netzwerk: 14 Standorte in Deutschland u. 26 Standorte in Europa, kostenlose Telefonnummer, 24-Stunden-Pannenservice; Mietraten mit maßgeschneiderten Serviceleistungen: inkl. Wartung u. Verschleiß, keine Kilometerbegrenzung, Vollkasko mit u. ohne Haftungsbegrenzung, Reifenversicherung.
3. Laufzeiten, so individuell wie Ihr Transportbedarf: Kurzzeit: ab 1 Tag bis 6 Monate; Mittelfristig: ab 6 Monate bis 24 Monate; Langfristig: ab 24 Monate; MasterRent: verbindet individuell die Vorteile aller Mietvarianten; Miete mit Kaufoption: zur langfristigen Eigentumsbildung.
4. Sale-and-rent-back: bietet finanzielle u. operative Flexibilität, Flotten-Management: komplette Verwaltung, Reporting, Monitoring, Controlling.

●●● PEMA Truck- & Trailervermietung

1. 15.000 Einheiten, Komplettanbieter SZM, Motorwagen, Bau-, Tank-, Entsorgungs- u. Silofahrzeuge sowie Wechselbehältersysteme, Anhänger u. Auflieger mit Pritschen-, Koffer-, Kipp-, Container- u. Kranaufbau, 2-Achs-Tiefkühlanhänger, Zentralachsanhänger mit Tiefkühlauflaufbau, 3-Achs-Kofferauflieger in Standard-, Frischdienst-, Doppelstock-, Luftfracht-, oder Mehrtemperatur-Ausführung.
2. Eigene Werkstätten mit 24-h-Service an 7 Wochentagen, Wartungsarbeiten, Inspektionen, Kfz-Steuer, Reifen-Service, Reparaturen, gesetzliche Prüfungen, Versicherungen, Steuern, Abwicklung von Unfallschäden, Ersatzfahrzeug, Fahrzeugtausch, Pannenhilfe, ab 24 Monaten Mietzeit Fahrzeugbeschriftung nach Kundenwunsch.
3. Ab 1 Tag bis 60 Monate.
4. Herstellerunabhängig, 21 Niederlassungen in 9 Ländern, maßgeschneiderte Fahrzeuge für spezielle Transportaufgaben, ab 24 Monaten Mietzeit Lkw in Kundenfarbe.

●●● Renault Truck Rental

1. SZM, BDF, Low-Deck-SZM.
2. Service in allen Renault-Werkstätten, Reparatur, Reifen.
3. Über drei Monate.
4. Kundenspezifikation, Hausfarbe evtl. möglich.

1. Angebot 2. Service 3. Laufzeiten 4. Besonderheiten/Spezialitäten

●●● Rosen TRUCK + TRAILER 1. SZM für Fernverkehr, aktuelle Modelle z. B. Mercedes-Benz 1844 MP 3 oder MAN TGX 18.440 Curtainsider (auch als Coil, Mega oder Joloda), Platos, Koffer-, Kühlaufleger, Walking Floor, Kippmulde 24 m³. 2. Full-Service bei SZM u. Auflieger (inkl. Verschleiß von Reifen u. Bremsen, Vollkaskoversicherung u. Übernahme der Kosten für gesetzliche Abnahmen u. Service bei SZM u. Kühlmaschinen, Mautgeräte sind in SZM bereits eingebaut. 3. Kurzzeitmietverträge von 1 Tag bis Langzeitmietvertrag 48 Monate. 4. Hausfarbe bei Lkw ist blau, je nach Verfügbarkeit auch weiß oder andere Farben möglich; Auflieger sind blau mit grauer Plane, Kühler u. Koffer neutral weiß, alle Fahrzeuge bei Langzeitmieten auch neutral ohne Werbung lieferbar, Auflieger auf Anfrage auch mit Ladungssicherungszertifikat.	●●● Scania Deutschland + 22 Vertragshändler 1. Ca. 1000 Fzg., OBU ab sechs Monate. Seit Sommer 2008 (Partner Schmitz CargoBull) Aufl. fest mit ins Angebot aufgen., Sattelcurtainsider, Sattelkühlaufleger, Coilmulden, Trockenfrachtkoffer, Papieraufleger, Containerfahrgestelle, Schubbodenaufleger. 2. Full-Service, Rep. u. Wartung, Reifen-Service, Vers. (Vollkasko, Haftpflicht, Teilkasko), Steuern inkl. Anhängerzuschl. bei SZM. 3. Scania Rent Kurzzeitmiete Truck & Trailer, 1 Tag bis 12 Monate. Scania Rent Langzeitmiete Truck & Trailer, 24 Monate bis gesetzliche Regelung. 4. Überwiegend SZM, Hausfarbe ist weiß. Die Scania-Rent-Fzg. können bei 22 Vermietstationen in Deutschland angemietet werden.
●●● T. Ryll GmbH 1. SZM, SZM mit Kipphydraulik, Mega-SZM, BDF-Fahrzeuge, Abrollkipper, Kühlaufleger, Curtainsider (auch Mega u. Joloda), Agrar-, Baustoffmulden, Schubodenaufleger, Transporter bis 7,49 t. 2. Full-Service, alternativ individuelle Servicekomponenten, Hol- und Bring-Service, Fahrzeugüberführungen (auch Unfall) auf Achse, per Tieflader oder per Abschleppwagen. 3. 1 Tag bis 48 Monate. 4. Kippaufleger von 20 bis 55 m³, zertifizierte Kippaufleger.	●●● Schmidt Kommunalfahrzeuge 1. Müllsammelfahrzeuge – Heck-, Front- und Seitenlader, Kanalreiniger, Straßenkehrmaschinen, Containerfahrzeuge, neu und gebraucht verfügbar. 2. Full-Service, Zustell- u. Abhol-Service auf Wunsch, mehrere Service-Werkstätten. 3. Kurz- u. Langzeitmiete. 4. Fahrzeug- u. Konzeptlösungen, individuelle Lösungen für Langzeitmietobjekte, Übernahme durch Kauf möglich, Mietkauf, für jeden Einsatz das passende Fahrzeug.
●●● Sagitta Leasing GmbH 1. Autotransporter, alle weiteren Nutzfahrzeuge, Baumaschinen aller Art, Old- u. Jungtimer. 2. Leasing, Finanzierung, Mietkauf, Miete, Full-Service-Verträge für Neufahrzeuge auf Wunsch, Qualitäts-Management. 3. 12 bis 72 Monate. 4. Autotransportzüge.	●●● Sixt Autovermietung 1. Sixt bietet Nfz, Transp. sowie leichte u. mittlere Lkw bis zu einem zul. GG von 11,99 t; Pkw. 2. Die Full-Service-Module bieten Wartung/Verschleißrep., Reifenersatz, gesetzl. Prüfarbeiten, Versicherungsleistungen, Unfall-Managem., Kfz-Steuern u. Kfz-Gebühren, Rundfunk-Gebühren, Fuhrpark-Managem., Tankkarten-Managem., Kundenzufriedenheit.

1. Angebot 2. Service 3. Laufzeiten 4. Besonderheiten/Spezialitäten



3. Abhängig von der gewünschten Größenklasse bietet Sixt das gesamte Spektrum von der Tages-, Wochen- u. Monatsmiete bis zur individuellen Langfristmiete u. Leasing an. Im Bereich der mittleren u. schweren Lkw liegt der Schwerpunkt zwischen 24 u. 36 Monaten.
4. Herstellerunabhängiges Fuhrparkkonzept. Im Bereich der Transporter bietet Sixt im Full-Service-Leasing auch die Umrüstung, Einbauten u. Beschriftungen an.

● ● ● STARCAR

1. Wir verm. neben allen Pkw-Klassen, Autotrailer, Tiertransportanh., Offroader (SUVs), 9-Sitzer, Transp. von 2,7 bis 18 m³, Kühlfg., Lkw von 7,5–12 t GG, Lkw-Ausstattsmöglch.: Ganzjahres- u. Winterreifen, Maul- u. Kugelkopfkuppl., umweltfr. AdBlue-Technik, Umweltpl. für Innenstädte.
2. 16 Vermietst. – Köln, Essen, Bremen, Hannover, Braunschweig, Berlin, Hamburg u. Lübeck (Lizenznehmer). Zust. und Abholung im Einzugsbereich, Kreditkartenakzep., Mengenrabattst., Umzugszubehör. Spezialisiertes Firmen-Center mit Business-Rahmenabkommen.
3. Stundentarife (mind. 3 Std.), Pauschal-, Spezial-, Nacht- u. Wochenendtarife, Einweg-, Langzeittarife.
4. Mietwagendisc. a. Art. von Transp. bis zum 12-Tonner.



Anzeige

● ● ● Straub Truck & Trailer

1. SZM u. Motorwagen ab 18 t, Lowliner, Absetz- u. Abrollkipper, Wechselbrückenfahrzeuge, Curtainsider (auch mit Papier- u. Getränkeausstattung), Tiefkühlsattelaufleger, Trockenfrachtsattelaufleger, Kippsattel, Schubbodenaufleger.
2. Vom Full-Service über verschiedene Abstufungen der Service-Komponenten, Dienstleistungen wie Hol- u. Bring-Service sowie Versicherungsdienstleistungen bis hin zur Konzeptionierung bzw. Realisierung von sinnvollen Speziallösungen innerhalb der Nutzfahrzeug-Branche, z. B. Kühlgut-Management.
3. 1 Tag bis 48 Monate.
4. Ab 24 Monate kundenspezifische Ausstattung u. Fahrzeuge möglich.

● ● ● Tang Rent Hilden

1. Tandem-Anhänger, Sattelaufleger, 1-Achs-Anhänger 4,5 t.
2. Mietkauf, Leasing, Rep. u. Wart., Reifen-Serv., gesetzl. Prüfarbeiten, Ersatzfahrzeugstellung, Aggregatetausch, Abw. von Unfallschäden, Kfz-Steuer, Beschriftung des Fzg. nach Kundenwunsch mögl. (nur bei Langzeitmiete).
3. Tage-, wochen-, monatsweise.
4. Kundenspezifische Ausstattung möglich.

● ● ● TIP Trailer Services

1. Gardinen-, Koffer-, Kühl-, Planenaufleger, Wechselbrücken, Anhänger für Wechselbrücken, Containerchassis, Tieflader, Tankaufleger/Wechselbrücken, Siloaufleger/Wechselbrücken, Trucks.

2. Branchen- u. Individuallösungen; die Serviceleistungen teilen sich in vier Bereiche: FleetOptions (Kurz- u. Langzeitmiete, Sale-and-lease-back sowie Verkauf von Gebrauchteinheiten), FleetCare (Wartung u. Reparatur von eigenen u. gemieteten Einheiten), FleetIntelligence (Beratung, Telematik-Lösungen), FleetProject (Haftungsbegrenzung oder -ausschluss bei Schäden am Fahrzeug, Reifenschutz).

3. Kurzzeit-Miete: 1 Tag bis 12 Monate, Langzeit-Miete: ab 12 Monate bis 7 Jahre. Jede Mietlösung kann um individuelle Services (z. B. Reifen-Service) u. Sicherheitsleistungen (z. B. VeriWise™ – Telematik-Lösungen) ergänzt werden.

4. TIP Services verfügt über 100 Niederlassungen in 23 europäischen Ländern, in Deutschland ist TIP an 30 Standorten präsent. Sale-and-lease-back, Fuhrparkplanung, Telematik-Lösungen.

vehiclerent.de

● ● ● Trailer Lloyd

1. 3-Achs-Sattel-, Gardinenaufleger, Containerchassis (Universalchassis bis 45'), Megatrailer, Kühl-, Bordwandaufleger, Koffer- u. Hucklepack-, Plateau-Aufleger.
2. Zentrale in Hamburg, 12 Depots bundesweit: Bremen, Kiel, Berlin, Hannover, Essen, Duisburg, Frankfurt, Germersheim, Karlsdorf, Crailsheim, Stuttgart, Singen; Geschäftszeiten der Zentrale in HH: 7.00 bis 17.30 Uhr; eine Rufnummer für alle Angelegenheiten; 24-h-Notdienst, sämtl. Kosten für Wartung und Verschleiß im Preis inbegriffen; Vollkasko mit GAP-Deckung; Unfallersatzfzg.; Reifenschutz optional möglich, umfassendes Versicherungspaket, auf Kundenwunsch eigene Hausfarbe und Beschriftung möglich, kostenlose Fzg.-Anlieferung bei Mietverträgen ab 6 Monaten.
3. Je nach Anforderung des Kunden sind individuell alle denkbaren Laufzeiten vereinbar, d. h. 1 Tag bis unbegrenzt.
4. Staffelmiete mit rückwirkender Vergütung, Aufl. mit Ladungssicherungszertifikat gem. VDI 2700 ff (auch DIN EN 12642 Code XL) u. a. für den Getränke-transport, auch Daimler-Ladungssicherungs-9.5-Richtlinie erfüllt, junge Fahrzeugflotte, unbegrenzte km, Hucklepackaufl. P386, Megatrailer mit hydraulischem Hubdach inkl. Höhenverstellung, Kühler mit Doppelstock, Trennwand und Telematik, Paper-Liner, Gardinenaufleger mit Schwedenaus-rüstung, Coil-Aufl., Universal-Gooseneck-Containerchassis bis 45' mit Ausnahme-genehmigung und niedriger 55er-Bereifung, auch mit Frontausschub, Bordwandauf. mit Zollverschlussanerkennnis u. Schwedenaus-rüstung.

vehiclerent.de

● ● ● UES Intermodal

1. Containerchassis in allen Ausführungen, Lafetten, Wechselbrücken.
2. Mietkauf, Kaufmiete, Sale-and-lease-back, Leasing, Fahrzeuge in Abrufbereitschaft, faire Versicherungsbedingungen, inklusive Verschleiß, HU und SP, 5-Tage-Woche, Wochenende mietfrei, Reifenversicherung mögl., 24-h-Pannenhilfe.
3. Tages-, Wochen, Monats- oder Langzeitmiete.
4. Spezialchassis für den Transport von Chemiecontainern, Wunschfahrzeuge.

● ● ● Volvo Truck Rental

1. SZM, BDF, Low-Deck-SZM, Low-Chassis-BDF; bei Langzeitmiete alle Volvo-Typen.

2. Service in allen Volvo-Werkstätten, Reparatur, Reifen.
3. Über 3 Monate.
4. Kundenspezifikation, Hausfarbe eventuell möglich.

● ● ● Werner Automobil-Dienste GmbH

1. Sprinter Kasten, Sprinter 9-Sitzer, Vito 9-Sitzer, Kühlsprinter, Pritsche, Koffer 7,5–9 t, Kühlkoffer 7,5–18 t, Sattelzugmaschinen, Wechselbrücken, Wechselbrückenanhänger, Tandem-Anhänger, Klappen-Auflieger, Auflieger Schiebeplane, Kühl-Auflieger, Koffer-Auflieger, Pkw-Vermietung.
2. Full-Service (verschleißbedingte Reparatur u. Wartung, Reifen-Service, gesetzliche Prüfungen, Kfz-Steuer- u. -Versicherung), Ersatzfahrzeugstellung, Aggregataustausch, Unfall-Management, Pannenhilfe/Bergung, Beschriftung.
3. Tages-, Wochen-, Monats- u. Langzeitvermietungen inkl. verschiedener Kilometer-Leistungen, Wochenendtarife, Firmentarife, saisonale Angebote, Fahrzeugübernahme möglich.
4. Flexible Vertragsvereinbarungen, komplette Mobilitätsangebote, Hauptbestand Euro-4-, Euro-5-Fahrzeuge.

● ● ● Wiese

1. Sattelaufleger, Anhänger, Tandemanhänger, Curtainsider, Koffer, Schubbodenaufleger, 1-Achs-Anhänger, Mautkiller, SZM, Tieflader, Auflieger als Abrollkipper, Stahlmattentransporter neuester Generation mit Ladungssicherungszertifikat.
2. Full-Service, Leasing, Finanzierung, Mietkauf, Reparaturen, Abwicklung von Unfallschäden.
3. Ab 1 Tag bis Langzeit ohne Beschränkung.
4. Schubbodenaufleger, Fahrzeuge im Kunden-Erscheinungsbild möglich. Sonderfzg. in Langzeitmiete möglich, Fahrzeugübernahme möglich.

● ● ● Wires

1. SZM mit Vollausstattung neu oder jung, Kühlaufleger (z. B. Doppelstock, blumenbreit, Trennwand usw.), Planenaufleger (z. B. BW, Schiebeplane) jeweils Vollausstattung, Verteilerkühlfahrzeuge z. B. 12 t mit Hebebühne, Seitentür uvm.
2. Full-Service inkl. Steuer u. Versicherung oder Nettomiete möglich.
3. Langzeitmiete ab 3 Monate.
4. Internationaler Support/Pannenserv., Beschriftung nach Kundenwunsch mögl., Umwandlung in Kauf, Leasing, Finanzierung jederzeit möglich.

Anzeige

www.wiese-trailer-rent.de

WIESE
(0 57 04) 16 77 69-0
TRAILER RENT GmbH

1. Angebot 2. Service 3. Laufzeiten 4. Besonderheiten/Spezialitäten

GERGEN IBV Nutzfahrzeugvermietung
Industrie- und Baumaschinen-Vertrieb

- Tele-Absetzkipper
- Abrollkipper auch mit Ladekran
- Baustoffpritsche mit Ladekran
- Abroll-/Absetzanhänger



Fair • Preiswert • Zuverlässig

Gergen Spiesermühle GmbH
Geistkircher Str. 14 • 66386 St. Ingbert
Tel. 06894 - 5904 01 • Fax 06894 - 5904 71
www.gergen-ibv.de

Mieten spart Piepen

>> www.vehiclerent.de <<

BUTT®
... und das Niveau stimmt!



Wir schaffen logistische Verbindungen.

Individuelle Planung und Konstruktion
direkt vom Hersteller – Made in Germany

www.butt.de



attraktive Leasing-Konditionen

**Typ BKV - Vorderachsrampe
3-Seiten-Verladung**

BUTT GmbH Tel.: +49 (0) 44 35 96 18-0
Zum Kuhberg 6–12 Fax: +49 (0) 44 35 96 18-15
D-26197 Großenkneten **butt@butt.de, www.butt.de**

NFM INTERVIEW mit Christian Friedrich, Vice President Sales and Marketing der UES Intermodal AG

Anrufen, anmieten, abholen: Das Mieten von Nutzfahrzeugen sollte eigentlich schnell und problemlos ablaufen. Die Realität sieht manchmal leider anders aus: aufwändige Über- und RückgabeprozEDUREN und nicht selten Ärger bei Schäden.

Serviceorientierter Vermieter:

Christian Friedrich, Vice President Sales and Marketing der UES Intermodal AG.



INTERVIEW

Absolute Sicherheit für die Kunden

Der Chassis- und Lafettenvermieter UES Intermodal AG aus Hamburg geht hier neue Wege. Wir sprachen mit Christian Friedrich, Vice President Sales and Marketing der UES Intermodal AG.

Herr Friedrich, die UES Intermodal AG ist in Sachen Service einen weiteren großen Schritt in Richtung Kunde gegangen. Sie bieten die Möglichkeit, Containerchassis und Wechselanhänger mit

Vollkaskoversicherung ohne Selbstbeteiligung zu mieten. Was bietet dieses Angebot für Vorteile?

Friedrich: Wir wollten unseren Kunden die absolute Sicherheit vor bösen Überraschungen bieten. Manchmal sind von Vormietern verursachte Schäden bei einer Sichtkontrolle im Depot nicht erkennbar. Dann wird der aktuelle Mieter möglicherweise für etwas haftbar gemacht, was er gar nicht ver-

SPECIAL TRAILERS

→ INNOVATION | EXPERIENCE | FLEXIBILITY

FAYMONVILLE 
TRAILERS TO THE MAX



SLINE

NEU - MODULMAX

36 To / Achslinie
8-fach Bereifung pro Achslinie

Optimale Lösungen für den Spezialtransport



FAYMONVILLE DISTRIBUTION AG

ZI Eselborn-Lentzweiler | Op Der Sang 10 | L - 9779 LENTZWEILER
T +352 26 90 04 155 | F +352 26 90 04 425 | sales@faymonville.com

www.faymonville.com



ursacht hat. Ein meistens langwieriger und für beide Seiten ärgerlicher Vorgang, der häufig auch bei neuen Beschädigungen auftritt.

Unsere Kunden geben die Fahrzeuge ab, erhalten eine Quittung und fahren. Diskussionen über Schäden gehören der Vergangenheit an. Damit ist der Zeitbedarf bei der Fahrzeugrückgabe jetzt auf das absolute Minimum reduziert worden.

Vollkasko ohne Selbstbeteiligung, das klingt nach vergleichsweise hohen Versicherungsbeiträgen, die sich auf den Mietpreis niederschlagen dürften. Mit welchen Mehrkosten müssen die Kunden rechnen?

Friedrich: Wir haben einen Versicherungspartner gefunden, der von diesem Geschäftsmodell begeistert ist und uns ein sehr gutes Angebot unterbreitet hat. Da auch wir unsere Verwaltung mit diesem neuen Service optimieren konnten, hat sich an den Versicherungsprämien gegenüber unseren Kunden und den Preisen insgesamt nichts geändert.

Gerade bei der Anmietung von Containerchassis oder Lafetten erwartet man eigentlich einen reibungslosen Ablauf. Warum ist das in der Praxis nicht immer der Fall?

Friedrich: In wirtschaftlich schwierigen Zeiten müssen wir noch genauer hinhören und erfragen, welche Dienstleistungen unsere Kunden von uns erwarten. Wir sind davon überzeugt, dass man möglichst viel Ballast abwerfen und dem Kunden die Arbeit bestmöglich erleichtern muss. Das scheint sich möglicherweise noch nicht überall herumgesprochen zu haben.

Die UES Intermodal AG hat bereits vor zwei Jahren die so genannte Fünf-Tage-Mietwoche eingeführt. Wie ist dieses Angebot von Ihren Kunden aufgenommen worden?

Friedrich: Die meisten Kunden haben darauf sehr positiv reagiert, weil mit diesem Modell die lästige Rückgabe am Freitag und die Wiederaufnahme oftmals des gleichen Fahrzeuges Anfang der Woche entfallen ist. Das wurde bei der Sieben-Tage-Woche häufig praktiziert. Die damit verbundenen Wartezeiten und Leerfahrten haben den geringfügig höheren Tagespreis allemal wettgemacht.

Haben sie weitere Pfeile im Serviceköcher?

Friedrich: Oh ja, einige Ideen hab ich natürlich noch im Kopf, aber die kann ich hier ja leider nicht preisgeben. Wir sind ja als freches, frisches Unternehmen vor vier Jahren in diesem Markt angetreten und pflegen dieses Image natürlich mit Begeisterung.

Das anhaltende Engagement der UES Intermodal AG in Sachen Service ist sicher auch eine Antwort auf sich verändernde Kundenbedürfnisse. Was hat sich hier genau geändert?

Friedrich: Aufgrund der heutigen, schwierigen Situation im Transportgewerbe ist die Bereitschaft der Kunden, sich längerfristig zu binden, immer weiter zurückgegangen. Leider scheinen die paarigen Verkehre im Containertransport weiter abzunehmen, was einigen unserer großen Mieter Kopfzerbrechen bereitet. Darauf haben wir als Dienstleister eine Antwort parat. Wir werden unsere Masterlease-Lösungen vermehrt in den Fokus rücken und damit unseren Kunden ein Maximum an Flexibilität anbieten.

Nur **keinen Kopf** machen!



Immer die passende Transportlösung zum sicheren Mietpreis.

Innovative Mietkonzepte – von Fernverkehr bis Verteilerverkehr. Wendig und schnell in der City – Komfort und Volumen auf der Langstrecke. Bei uns ist alles zu klaren Konditionen geregelt und Sie haben den Kopf frei für wichtigere Dinge.

**Wirtschaftlich mieten
ganz ohne Stress!**



PACCAR Leasing GmbH
Industriestraße 22 - 24
64807 Dieburg
Telefon: 0 60 71 / 98 89-0
Telefax: 0 60 71 / 2 13 33
E-Mail: info@paclease.de

Freecall 0800 PACLEASE (0800 72 25 32 73)

www.PacLease.de

NEU IM TREND: Vehiclerent.de



AUF EINEN KLICK: vehiclerent.de informiert über das Angebot verschiedenster Vermieter.

DIE NEUE MIETE über ein neues Internetportal der NFM-Verlagsgruppe

Einen neuen Weg geht das Internetportal vehiclerent.de. Das Portal ist nicht das Portal eines Vermieters, sondern eine Internet-Plattform für Mieter und Vermieter. Es bietet eine klassische Win-Win-Situation. Vermieter profitieren ebenso wie Mieter. Während das Portal für die Vermieter einen zusätzlichen Vertriebskanal darstellt, kann sich der Mieter über das Portal über die Angebote verschiedenster Vermieter informieren und gegebenenfalls direkt Kontakt aufnehmen. Das lästige Klicken durch diverse Adressen entfällt.

Zusätzlicher Vertriebskanal

Der Vertriebskanal Internet wird in den kommenden Jahren weiter rasant an Bedeutung gewinnen. Der Grund ist das sich verändernde Kommunikationsverhalten. Klicken geht schneller als wählen; der Auf-

wand wird für die Nutzer zeitsparender. Das gilt allerdings nur, wenn das Portal benutzerfreundlich konzipiert ist. Benutzerfreundlichkeit stand bei der Entwicklung von vehiclerent.de absolut im Vordergrund. Herbert Peimann, Verleger und Ideengeber von vehiclerent.de: „Wir haben das Portal während der gesamten Entwicklungsphase immer wieder kritisch auf den Prüfstand gestellt und auf seine Benutzerfreundlichkeit hin geprüft. Das Ergebnis kann sich sehen und vor allem leicht nutzen lassen!“ Mietinteressenten dürfen sich darüber hinaus über die Übersichtlichkeit des Portals freuen. Sie suchten nicht über einzelne Vermieter, sondern sie suchten nach Kategorien. Das können Nutzfahrzeuge, Baumaschinen, Arbeitsmaschinen oder Mobilkrane sein. Innerhalb dieser Kategorien finden sich weitere Unterteilungen.

vehiclerent.de beschränkt sich längst nicht nur auf Nutzfahrzeuge. vehiclerent.de

Wer ein Nutzfahrzeug mieten will, muss telefonieren. Das heißt Telefonnummern raussuchen, und hoffen, dass der richtige Ansprechpartner gerade am Platz ist. Dann wird erklärt, was benötigt wird und der Vermieter recherchiert, ob entsprechendes Equipment verfügbar ist. Ist das nicht der Fall, wird der nächste angerufen. Das klingt aufwändig und ist es auch! Wenn es um spezielle Fahrzeuge geht, kann es schon mal dauern, bis sich Mieter und Vermieter finden und binden. Das muss nicht mehr sein!



Fotos: Hersteller, NFM-Verlagsgruppe

ist ein Internetportal für alles, was Räder und Ketten hat und gemietet werden kann. Das heißt, den Lkw wird man hier genauso finden wie Mobilbagger, Mobilkrane oder Hubarbeitsbühnen.

Benutzerfreundlich konzipiert

Wie funktioniert vehiclerent.de? Zunächst muss man sich über das Portal registrieren. Mit der Registrierung erhält der Vermieter Benutzername und Passwort und hat Zugang zu den Einstellfunktionen des Portals. Er kann dann sein gesamtes Miet-Equipment über den Einstellservice (Menü: Inserieren + Einstellservice) anlegen lassen. Eingestellt wird mit wenigen, kategoriebezogenen Schlüssel-Motiven.

Der Vermieter profitiert zudem von Mehrwert-Dienstleistungen. So hat er die Möglichkeit, sich ein PDF zum Download über sein gesamtes eingepflegtes Miet-

Equipment zu erstellen, das für weitere Zwecke, etwa zur Platzierung auf der eigenen Web-Site oder zum Versand an Kunden via eMail, genutzt werden kann.

In eigenen etablierten Fachzeitschriften wird regelmäßig und großformatig für das Portal geworben. Die Internetadresse vehiclerent.de hat schon jetzt einen hohen Bekanntheitsgrad. Dank intensiver Werbemaßnahmen wird die Adresse kontinuierlich bekannter und zwar dort, wo es sich lohnt. Die Leser sind Unternehmer und Entscheider. Qualifizierter Traffic auf den Seiten ist damit garantiert. Als Vermieter wird man zudem kontinuierlich über die Seitenaufrufe informiert und hat somit eine eigene Erfolgskontrolle.

Wichtigster Vorteil für potenzielle Mieter ist die Übersichtlichkeit sowie die Anwenderfreundlichkeit des Portals. Sortiert sind die Mietobjekte nach Einsatzbereichen, Fahrzeugarten, Typen, Hersteller,

einer Anzahl von Schlüsselmotiven, den dazugehörigen technischen Daten sowie dem jeweiligen Vermieter.

Suchen und schnell finden

Wer suche, der findet auf vehiclerent.de schnell! Es gibt drei mögliche Suchoptionen: Die Schnellsuche über die vehiclerent.de-Startseite, die Detailsuche, über die nach verschiedenen Parametern gesucht werden kann und schließlich über die jeweiligen Kategorien über entsprechende Menüpunkte. Für welche Suche man sich entscheidet, hängt von den persönlichen Präferenzen der Mieter ab. Die Ausgabe der Suchergebnisse erfolgt nach den vom Mieter gewünschten Kategorien.

Der Weg zum gewünschten Mietobjekt ist somit eine Sache von wenigen Minuten. Es wird also viel Zeit gespart, die besser ins Kerngeschäft investiert werden kann.

VIELSEITIG: Mietkranne vom Verbund Franz Bracht, Hofmann und Wilden.



FRANZ BRACHT

● ● ● SCHWERGEWICHTE
BEWEGEN

Die Geschichte der Erwitter Franz Bracht Kran-Vermietung GmbH begann mit der Unternehmensgründung im Jahre 1964. Seitdem wurde das Angebot stetig ausgebaut. Komplizierte Aufgaben sind für den Dienstleister nach eigenen Angaben keine Last, sondern die Herausforderung, wenn Mensch und Maschine mit voller Leistungskraft im Einsatz stehen. Im Verbund mit der Hofmann Kran-

GERGEN

● ● ● Lkw und Baumaschinen
auch zur Miete

Vertrieb von Bau- und Industriemaschinen sowie deren Vermietung ist das Kerngeschäft der Gergen Spiesermühle GmbH (Gergen IBV). Das Mietprogramm umfasst neben Baumaschinen für fast jeden Einsatz auch Lkw und Anhänger. Die Mietpreise gelten als fair, denn sie beinhalten alle Wartungs- und Inspek-

tionskosten, den normalen Reifenverschleiß und die GEZ-Gebühr. Alle Lkw im Mietpark verfügen über OBU für die Autobahnmaut.

Die Abrechnung erfolgt aufgrund des Einzelfahrtnachweises von der Toll Collect direkt durch das saarländische Unternehmen. Es stehen Gergen-Absetz- und Abrollkipper sowie Baustoff-Pritschen mit Palfinger-Ladekränen im Angebot. Passende Kombi- und Rollcontainer-Anhänger der

Marke Jung sorgen für ein umfassendes Angebot.

Wendige Kramer-Radlader und das nahezu komplette Baumaschinen-Programm der Marke Sunward können ebenfalls gemietet, aber auch gekauft werden. Gefällt das Mietfahrzeug dem Kunden, kann auch über Mietkauf, Leasing oder eine Finanzierung gesprochen werden.

Bei langfristigen, laufenden Verträgen und Korrelation mit dem Vertriebspro-



TBS-CHASSISFLOTTE: Die 200 Einheiten der Chassisflotte von TBS werden unter dem Namen www.chassis.de vermietet.

WWW.CHASSIS.DE

● ● ● Volle Flexibilität

Flexibilität ist im Containertrucking das A und O. Zwischen Null und Hundert liegen mitunter nur wenige Stunden. Darauf muss ein leistungsfähiger Vermieter reagieren können. Da diese Flexibilität

Anzeige

www.bestchassisrent.de

Ende der 90er-Jahre nicht selbstverständlich war, ist das Bremer Trucking-Unternehmen TBS kurzerhand selbst in die

Vermietung GmbH und der Wilden Kran-Vermietung GmbH bietet Franz Bracht 185 Autokrane renommierter Hersteller an zwölf verschiedenen Standorten mit Tragkräften von 7 bis 1500 t an; alle auf dem neuesten Stand der Technik und Sicherheit. Hierzu gehören Teleskop-, Gittermast- und Raupenkrane. Zudem gehören Schwerlasttransporte, Industriemontagen sowie Arbeitsbühnen und Teleskop-Stapler zum Angebotsspektrum.

Bei der Gestellung der Autokrane mit geschultem Personal soll eine reibungslose und rationale Abwicklung aufgrund der Erfahrung gesichert werden. Mit den Zertifikaten nach ISO 9002 und SCC (Sicherheits Zertifikat Contractoren) zeigt die Franz Bracht Kran-Vermietung GmbH Bewusstsein für Sicherheit und Qualität.

gramm von Gergen IBV werden sogar kundenspezifische Konzeptlösungen beispielsweise für den GaLa-Bau das Pro-

fi-Paket A, bestehend aus dem Geländewagen Iveco Massif mit Baumaschinen-transport-Anhänger und einer Baumaschine (Bagger oder Radlader), angeboten.

Anzeige



Vermietung eingestiegen. Die Vermietung der Chassis erfolgt unter dem Namen www.chassis.de. Heute zählt die mit der Nachfrage atmende TBS-Chassisflotte rund 200 Einheiten. Die Auslastung liegt bei deutlich über 90 Prozent. In Sachen Technik bietet das Unternehmen vom einfachen 20'-Hafen-Chassis bis hin zum multifunktionalen Sledge-Chassis das volle Programm. Dazu gehören neben Chassis auch Planen-Auflieger sowie Sattelzugmaschinen.

Die Miete umfasst den Vollkasko-Schutz, Reifenverschleiß, den sonstigen Verschleiß sowie die gesetzlichen Untersuchungen HU/SP. Auf Wunsch ist auch eine Reifenversicherung möglich. Auch ein europaweiter Anlieferungsservice ist bei Anmietungen ab zwölf Monaten möglich. Neben diesen Servicebausteinen legt man bei TBS Chassis großen Wert auf eine individuelle Kundenbetreuung.

the easy way of heavy load
Vermietung und Verkauf von Spezialaufliegern

—sofort verfügbar—
-Tiefbett-Sattelaufleger
-Semi-Satteltiefader
-Plateau-Sattelaufleger
-Mega-Plateau-Sattelaufleger

Bsp.: Nooteboom 4-Achse-Tiefader mit hydraulischen Rampen

HeavyTrailer AG
Gieselerstr. 1
D - 44329 Dortmund

Telefon: +49 (0) 231 / 72 06 40 - 0
Telefax: +49 (0) 231 / 72 06 40 - 15
E-Mail: info@heavytrailer.de
Internet: www.heavytrailer.de

Für den Verkauf auf Zeit @

>> www.vehiclebay.de <<

CARROSSERIE VAKDAGEN

Fachmesse für die Truck-, Anhänger- und Karosseriebranche

Vom 23. bis zum 25. März 2010 finden die Carrosserie Vakdagen Hardenberg statt.

1., 2. und 3. September 2009
14.00-22.00 Uhr

Bei dieser Fachmesse wird die einzigartige Full-Service-Formel angewendet

ADRESSE:
EVENEMENTENHAL GORINCHEM
Franklinweg 2, NL-4207 HZ GORINCHEM
I www.evenementenhalgorinchem.nl

KORRESPONDENZ:
EVENEMENTENHAL HARDENBERG
Energieweg 2, NL-7772 TV Hardenberg
T +31 (0)523 28 98 98
E info@evenementenhalhardenberg.nl

FOGWA
Evenementen HAL Gorinchem



BUNDESWEITES NETZ:
Nutzfahrzeugvermieter PacLease
hat fast 4000 Einheiten in Deutschland.

NH RENTAL

●●● Equipment für den Bau

Mit gemeinsamen Wurzeln aus 235 Jahren Erfahrung sind die Unternehmen Fiat-Kobelco, Kobelco, O&K und New Holland Construction in der Marke New Holland aufgegangen. New Holland gehört zu den Global Playern, wenn es um Baumaschinen geht. Die Produktpalette umfasst das volle Programm an Mini- und Midi-Baggern, Mobilbaggern, Raupenbaggern, Teleskopladern, Planiertraupen, Kompaktladern sowie die entsprechenden Anbaugeräte, weitere Baugeräte die bereits weltweit einen hervorragenden Ruf für hohe Leistung und ausgezeichnete Serviceleistungen genießen. Das Besondere an New Holland ist nicht nur der Umfang ihres bereits bewährten Full-Line-Angebotes, sondern auch die von jedem einzelnen Vorgänger ererbten Stärken und Werte. Mit dem New Holland Rentalpark stehen diese Produkte, aber auch weitere Baugeräte, zur Miete zur Verfügung.

Anzeige

www.bestchassisrent.de

PAULGÜNTHER

●●● Maximale Kostentransparenz

Aktueller Hinweis vorab: Nach Beantragung der Insolvenz geht der operative Betrieb nach Informationen des Unternehmens weiter. Dabei gilt weiterhin: Chassis ist nicht gleich Chassis!

Wer in der Container-Logistik wirtschaftlich mitfahren will, sollte genau die Chassistypen einsetzen, die für den jeweiligen Transportauftrag optimal geeignet

sind. Das bedeutet jedoch nicht, sich die komplette Bandbreite der Chassistechnik auf den Hof stellen zu müssen. Für die Bereitstellung des Equipments gibt es Spezialisten wie den Hamburger Chassisvermieter PaulGünther. Vermietet werden Chassis aller Typen sowie Curtain-sider.

Service heißt bei PaulGünther Full-Service. Zum Festpreis werden alle Risiken abgedeckt. Bei der Mietdauer und den Ser-

PACLEASE

●●● Nah am Kunden

Wer ein Nutzfahrzeug mietet, will schnell darüber verfügen und nicht erst deutschlandweite Überführungsfahrten durchführen. Der Nutzfahrzeugvermieter PacLease setzt aus diesem Grund auf ein bundesweites Netz von Mietstützpunkten. PacLease (ehemals TCH Truck Center Häuser) ist seit 1989 auf dem Markt der Vermietung von Sattelzugmaschinen und Komplettzügen erfolgreich tätig und ist mit fast 4000 Einheiten eines der größten Vermietunternehmen in Deutschland.

Gemietet werden kann fast die gesamte Bandbreite moderner Nutzfahrzeugtechnik: Sattelzugmaschinen, Motorwagen, Verteilerfahrzeuge. Bei den Trailern und Aufbauten ist ebenfalls die gesamte Bandbreite von General Cargo bis hin zu den verschiedensten Branchenlösungen im Mietpool. Über 100 Mitarbeiter in den verschiedenen Standorten garantieren Kundenservice rund um die Uhr. Neben dem hochmodernen Fuhrpark ist der flächendeckende Service ein wesentlicher Faktor innerhalb der PacLease-Philosophie. Dazu gehört ein eigener Pannen-Notdienst, ein eigenes Werkstattnetz, 24-Stunden-Service für Ersatzfahrzeuge sowie die Abwicklung über Kreditkarten (DKV und UTA). Der Miet-service von PacLease umfasst die Kurzzeitmiete ab 24 Stunden bis hin zur Langzeitmiete von 36 oder mehr Monaten.

viceumfängen hat der Kunde ebenfalls freie Hand. Von der Kurzzeitmiete bis hin zum Master-Rent-Modell ist alles darstellbar.

Die Kunden profitieren darüber hinaus von der starken regionalen Präsenz von PaulGünther. 15 Standorte allein in Deutschland, dazu 27 Depots in weiteren 14 Ländern stellen sicher, dass die gewünschten Chassismodelle meist dort bereit stehen, wo der Kunde sie benötigt.



CHASSIS-TYPEN: PaulGünther
vermietet Chassis aller Typen sowie Curtainsider.

TRAILER LLOYD

●●● Vielseitig aufgestellt

Curtainsider, Containerchassis, Megatrailer, Bordwandauflieger, Kühl- und Koferauflieger sowie auch Spezialfahrzeuge wie etwa Trailer mit Joloda-Schienen für den Papiertransport: Der Hamburger Nutzfahrzeugvermieter Trailer Lloyd ist vielseitig aufgestellt. Das gilt nicht nur für den Fuhrpark. Zur Philosophie des Hauses gehört ein hohes Maß an Kundennähe. Das zeigt auch das Depotnetz: Neben der Zentrale in Hamburg ist das Unternehmen in Kiel, Bremen, Berlin, Hannover, Essen, Duisburg, Hochheim, Crailsheim, Gernersheim, Karlsdorf, Stuttgart und Singen präsent.

Kundennähe spiegelt sich darüber hinaus im Service wider. Mit der Miete ist ein umfangreiches Serviceangebot verbunden, das sich an den Bedürfnissen der Trailer-Lloyd-Kunden orientiert. Beispiel Preisgestaltung: Um möglichst viel Flexibilität zu gewährleisten, bietet Trailer Lloyd den Nutzern der Trailereinheiten eine Staffelmiete mit rückwirkender Vergütung an.

TRUCK SÜD

●●● Miete mit Kaufoption

Langzeitvermietung von Nutzfahrzeugen mit Kaufoption: Auf dieses Geschäft hat sich der Nutzfahrzeugvermieter Truck Süd spezialisiert. Eine Variante, von der immer häufiger Gebrauch gemacht wird. Die Miete mit Kaufoption bietet sich insbesondere für Transportdienstleister an, die eher auf traditionelle Beschaffungsformen setzen und die Risiken einer Investition in Neufahrzeuge minimieren wollen.

Das Konzept hat Erfolg. Wie hoch die Akzeptanz ist, zeigt die Zahl des Truck-Süd-Fahrzeugbestandes, der auf der Straße ist. Nur sechs Jahre nach der Gründung der Truck-Süd-Nutzfahrzeugvermietung sind bereits zahlreiche Truck-Süd-Fahrzeuge auf Deutschlands Straßen

Anzeige



unterwegs. Vermietet werden Transporter, 7,5-Tonner, Zwölf-Tonner, Auflieger, Tandemanhänger und Sattelzugmaschinen.

ANZEIGEN
die gesehen werden.

Man sieht sie in

NFM

Unser
Konjunktur-
programm!
Trailer Flatrate!

FK Trailer Service
STRESSFREI-mieten.de

Informieren Sie sich:
Tel: (05242) 98615-22

Zahlen Sie Ihren Miettrailer nur, wenn er für Sie Geld verdient!



Jetzt zahlen Sie!

Jetzt zahlen Sie nix!

Vermietzentrale: Röckinghausener Str. 14 • 33378 Rheda-Wiedenbrück

UES

Service auf hohem Niveau

Die Hamburger UES Intermodal AG hat sich auf die Vermietung von Containern und Wechselbrücken sowie des entsprechenden Transport-Equipments spezialisiert. Klingt auf den ersten Blick übersichtlich angesichts der Dimensionen. Im Mietpool befinden sich 270.000 Container und Wechselbrücken und die Chassisflotte

umfasst aktuell rund 1000 Containerauflieger und Lafetten. Damit gehört das Unternehmen zu den Großen der Branche. Das gilt auch mit Blick auf den Service.

Um den Aufwand beim An- und Abmieten für die Kunden so gering wie möglich zu halten, können Containerchassis und Wechselanhänger mit Vollkaskoversicherung ohne Selbstbeteiligung gemietet werden. So kann die bislang

erforderliche penible Suche nach Vorbeschädigungen am Fahrzeug ab sofort weitestgehend entfallen.

Die UES Intermodal AG ist mit 13 Niederlassungen und Agenturvertretungen in Deutschland und dem Ausland präsent. Eine UES-Besonderheit ist die Fünf-Tage-Mietwoche, auch wenn die Fahrzeuge übers Wochenende beim Kunden verbleiben.

WIESE

Spezialitäten mieten

Sattelzugmaschine mit Curtainsider vermieten können viele. Diverse Branchenlösungen sind ebenfalls bei einigen Vermietern zu haben. Wenn es um Spezialfahrzeuge geht, wird die Luft dagegen schnell dünn. Wer trotzdem auch in Sachen Spezialfahrzeuge mit der Auftragslage atmen will, kann sich an Wiese Trailer Rent wenden. Der Nutzfahrzeugvermieter ist ein Tochterunternehmen von Wiese Fahrzeugbau aus Petershagen bei Minden. Das

Unternehmen hat sich mit seinen hochwertigen Produkten und kundenspezifischen Transportlösungen zu einem bundesweit bekannten Unternehmen entwickelt. Das, was in der Branche die Marke „Wiese“ ausmacht, findet sich auch bei Wiese Trailer Rent wieder. Auch hier kann der Kunde neben Standard-Equipment auf diverse Spezialitäten zurückgreifen.

Dazu gehören unter anderem Schubodenaufleger, Abrollkipper, Telesattelaufleger oder Baustoff-Sattel mit Steckungen. Was die Kundenwünsche angeht, präsen-

tiert sich Wiese Trailer Rent flexibel. So sind neutrale Fahrzeuge ebenso darstellbar wie Fahrzeuge im Kundenerscheinungsbild. Flexibilität gilt auch in Sachen Vertragsgestaltung.

Anzeige



MIETPROGRAMM: Das Wires-GmbH-Programm umfasst praktisch alle Kombinationen im 40-t-Bereich.

WIRES GMBH

Allrounder aus Himmelstadt

„Wir haben Diesel im Blut“ – so könnte man das Team der Wires GmbH umschreiben. In Himmelstadt bei Würzburg erwartet den Spediteur ein umfassendes Angebot: Neufahrzeuge aller Hersteller in Kauf oder Leasing und damit verbunden auch das passende Finanzierungskonzept. Die Finanzierungsprofis haben durch jahrzehntelange Erfahrung verbunden mit exklusiven Online-Tools der Großbanken und Leasinggesellschaften, auch in diesen schwierigen Zeiten immer eine Lösung. Ebenso stark nachgefragt werden bei der Wires GmbH Fahrzeugaufbauten im Kühlbereich von 3,5 bis hin zu 40-t-Gliederzügen.

Individuelle Ausstattungswünsche wie verschiedene Koffergrößen und -längen, Fleischhangausrüstung, Trennwände, Seitentüren oder Durchladevorrichtungen bzw. unterschiedliche Tiefkühlaggregate werden mit Liebe zum Detail realisiert. Im Programm hat die Wires GmbH außerdem Gabelstapler und alle Arten von Hub- und Fördergeräten. Ein starkes Standbein ist die Neufahrzeugvermietung. Es kommen fast ausschließlich Fahrzeuge mit Volllausstattung zum Einsatz, hierbei ist Wartung, Service und Pannendienst an Stützpunkten in ganz Deutschland selbstverständlich. Und sollten sich die Bedürfnisse des Spediteurs ändern, so ist eine günstige Übernahme der Fahrzeuge möglich.

Bester Mietpartner gesucht!

Unsere Geburtstagsaktion für RPS-Mietpartner und RPS-Kunden. Jetzt mitmachen und gewinnen!

www.rps-trailer-rental.com/bester-mietpartner



E-Mail: vermietung@rps-trailer-rental.com

Tel. +49 (0) 36482/830-200

Strategischer Standort

●●● Neue Niederlassung: PEMA startet in Recklinghausen

VERMIETUNG. 38.000 m² Fläche, ein großer Werkstatt- und Servicebereich: Die PEMA GmbH, einer der größten herstellerunabhängigen Nutzfahrzeugvermieter in Europa, hat in Recklinghausen eine neue Niederlassung eröffnet. Der von Peter Lehm bach geleitete Standort sorgt mit rund 30 Mitarbeitern und einer großen Auswahl an Fahrzeugen für seine Kunden. An dem neuen Standort stehen rund 300 Lkw und Trailer bereit, die im Durchschnitt nur etwa zwei Jahre alt sind.

„Der neue Standort im Osten von Recklinghausen hat für PEMA eine wichtige strategische Bedeutung für die Geschäftsentwicklung in Nordrhein-Westfalen“, so Peter Lehm bach. In dem bevölkerungsreichsten Bundesland ist der Vermieter bereits in Köln vertreten. Die neue Niederlassung in Recklinghausen ersetzt den bisherigen Standort in Essen und liegt direkt an der Autobahn A2, Ausfahrt Recklinghausen-Ost im Gewerbepark Ortloh. Die Adresse lautet Schmalkalder Straße 11 in 45665 Recklinghausen.

Lehm bach war zuvor Chef der Niederlassung in Essen. Mit Recklinghausen verfügt PEMA über ein dichtes Service- und Werkstatt-Netz mit zehn Niederlassungen in Deutschland. Insgesamt betreibt der Vermieter 21 Standorte in neun europäischen Ländern. Neben Deutschland ist das Unternehmen in Belgien, Tschechien, der Slowakei, Dänemark, Rumänien, Polen, Schweden und der Schweiz aktiv.

Die Vermiet-Flotte von PEMA beginnt beim Zwölf-Tonner mit den unterschiedlichsten Aufbauten und führt über Anhänger und Auflieger mit Pritschen-, Koffer-, Kipp-, Container- oder Kranaufbau. Ebenfalls kurzfristig in Recklinghausen lieferbar ist ein breites Sortiment an Bau-, Kühl-, Tank-, Entsorgungs- und Silofahrzeugen sowie Wechselbehältersysteme mit den zugehörigen Trucks und Anhängern. Der Flexi-Tarif ermöglicht es PEMA-Kunden, während der Laufzeit zwischen verschiedenen Fahrzeugen zu wechseln.

Service auf hohem Niveau: In der neuen Recklinghauser Niederlassung steht u. a. eine Werkstatt zur Verfügung.



Erfahrener Nutzfahrzeugprofi:
Geleitet wird die neue Niederlassung von Peter Lehm bach.



FÜNF TIPPS für den Weg
zur passenden Schulung

SCHULUNGSDSCHUNGEL:

*Mit einigen Vorüberlegungen
fällt es leichter, die jeweils
passende Schulung im
umfangreichen Angebot zu
finden.*

Der **SCHULUNGSFINDER**



**LEBENS-
LERNEN:**
Stetige technische
und rechtliche
Weiterentwicklungen
setzen auch
kontinuierliches
Qualifizieren
voraus.

Fotos: TÜV SÜD,
Evers, Data Becker

Die EU-Berufskraftfahrer-Qualifikation und -weiterbildung kommt – aber damit ist das Spektrum an Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten und -vorschriften für die Transportbranche lange nicht ausgeschöpft. Die Angebote gleichen zeitweilig einem Dschungel und Kurs ist nicht gleich Kurs, denn oftmals sind äußere Vorgaben für eine Anerkennung ebenso zu beachten wie individuelle Anforderungen am jeweiligen Arbeitsplatz. Einige Gedanken vor und bei der Kurswahl können den Weg zum passenden Training erleichtern.



●●● TIPP 1: SCHULUNGSZEIT UND ORT

Der Zeitfaktor ist ein wichtiges Kriterium bei der Schulungssuche. Wochenend- und Abendkurse ermöglichen, sich auch neben der Arbeitszeit auf den neuesten technischen Stand zu bringen. Eine weitere Gelegenheit für einen Fahrerkurs kann sich bieten, während das Fahrzeug in der Werkstatt steht. Sollen mehrere Mitarbeiter gleichzeitig geschult werden und sind spezielle Inhalte gefragt, kommen Inhouse-Schulungen Unternehmen entgegen. Aber auch das Lernen von zu Hause oder aus dem Büro heraus wird mit eLearning-Angeboten wie CBT und WBT zunehmend leichter.

●●● TIPP 2: VORGABEN BEACHTEN

Gerade wenn es um Sicherheitsschulungen geht, gilt es, rechtliche Auflagen und Vorgaben zu beachten. Ein Beispiel hierfür sind die Schulungen nach BKrFQG. Aber zum Beispiel auch beim Ladekranführerschein sollten die Vorgaben der BG im Blick sein. Eine kurze Anfrage beim Schulungsanbieter und der zuständigen Instanz wie beispielsweise der Berufsgenossenschaft kann vor bösen Überraschungen bewahren.

ACHTUNG: Die
rechtliche Anerkennung
einer Schulung ist eine
wichtige Voraussetzung.





SCHULUNGORT: Auch beim Veranstaltungsort gibt es Wahlmöglichkeiten. Zahlreiche Schulungen können wie hier im Evers-Schulungszentrum oder als Inhouse-Schulung direkt im Unternehmen gebucht werden.

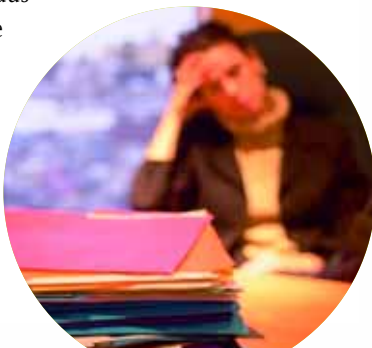
●●● TIPP 3: SPARPOTENZIAL

Auch wenn die Antragsfrist für das Aus- und Weiterbildungsförderprogramm für den Güterkraftverkehr für dieses Jahr verstrichen ist, stehen auch weiterhin Fördermittel aus anderenördertöpfen bereit. Dank Konjunkturpaket II für Beschäftigte, sowie regionale Programme und spezielle für Leih- und Kurzarbeiter gehören dazu. Aber auch hier gilt es, vor dem Lehrgang abzuklären, welche Fördermöglichkeiten es gibt und ob das Kursangebot des gewünschten Schulungsanbieters die Kriterien erfüllt. Bedenkt man die Preise für einige Lehrgänge, kann sich eine Seminar-Versicherung lohnen, die ähnlich wie Reiseversicherungen ausgelegt von einigen Versicherern inzwischen angeboten wird.



●●● TIPP 4: VORWISSEN BEACHTEN

In einigen Bereichen sind Schulungen in mehrere Module unterteilt, die aufeinander aufbauen. Hier ist es wichtig, die Reihenfolge bei der Terminplanung zu beachten. Aber auch der individuelle Wissensstand ist ein Kriterium für die Lehrgangsauswahl. Denn letztlich kann die Weiterbildung nur einen Lerneffekt bieten, wenn die Inhalte auch verstanden werden.



●●● TIPP 5: INTERNATIONALITÄT

Die Arbeitswege führen zunehmend auch über die Landesgrenzen hinaus. Im Ausland können sich dabei andere Anforderungen an die Qualifizierung ergeben. Werden die Regelungen anderer Länder in die Schulungsplanung mit einbezogen, können die Einsatzbereiche erweitert werden und somit Zeit und Kosten gespart werden.



Sommer, Sonne, Seminare

●●● Die TÜV SÜD Sommerakademie 2009

BILDUNGS-ANGEBOT. Für alle, die im Terminkalender zwischen Juli und September etwas Luft haben, bietet die TÜV SÜD Sommerakademie auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit, sich auf angenehme Weise weiterzubilden. Denn die Seminare der Sommerakademie für Fach- und Führungskräfte finden in ausgesuchten Hotels in deutschen Urlaubsregionen statt. Oftmals kommt die notwendige Aus- und Weiterbildung im Tagesgeschäft zu kurz.

Die Sommermonate bieten eine Möglichkeit dies nachzuholen und gleichzeitig für ein paar Tage aus dem beruflichen Alltag herauszukommen. So finden die Schulungen dort statt, wo andere Urlaub machen: an der Ostseeküste, in Potsdam, im Schloss über dem Rhein oder am bayerischen Tegernsee. In diesem Jahr bietet die TÜV SÜD Sommerakademie neben neuen Veranstaltungsorten auch neue Lehrgänge. Darunter beispielsweise ein Projekt-Management-Kompaktseminar oder das dreitägige Seminar GmbH-Geschäftsführer.

Ein Highlight ist das fünftägige Erlebnis-seminar mit beeindruckenden Trainingsszenarien zum Risk Manager TÜV – Outdoor, in dem der Umgang mit Risiken theoretisch erarbeitet und anschließend im alpinen Gelände trainiert wird. Aber auch die bekannten Themen wie unter anderem die Fortbildung zur Umwelt-Management-Fachkraft UMF TÜV gehören weiterhin zum Angebot. Nach dem Lernen können die Teilnehmer die Gelegenheit zum Gedankenaustausch oder zum Erkunden von Hotel und Umgebung nutzen.

Auch außerhalb der Sommerakademie geht das Aus- und Weiterbildungsprogramm der TÜV SÜD Akademie weiter und bietet auch im dritten Quartal zahlreiche Termine für Seminare, Trainings und Schulungen für die Bereiche Management und Technik.

Darunter beispielsweise für Fuhrpark-Transport-Logistik, Gefahrgut, Datenschutz oder EU-Berufskraftfahrer-Weiterbildung. Auch Kranführerscheine für Ladekranführer können bei der TÜV SÜD Akademie erworben werden. In einigen Ausbildungsbereichen wird zudem entsprechend dem Vorwissen zwischen Grund- und Fortgeschrittenen-Lehrgängen sowie Weiterbildungen und Unterweisungen unterschieden. Mit einem Online-Fördermittelkonfigurator können sich Interessierte zudem mit einigen Angaben und Mausklicks Informationen zu möglichen Förderprogrammen machen lassen.

Sind Ihre Fahrer fit? LaSi-Seminare analog VDI 2700a und CTU-Packrichtlinie.



**Seminare
in Hamburg:**
24.08.–25.08.09
15.10.–16.10.09
03.12.–04.12.09

in Bremen:
22.10.–23.10.09
07.12.–08.12.09



Praxisnähe pur:
Was hält, was nicht?
Container auf dem ma-co-
Gelände in Hamburg bei
Kippversuchen.

Infos bei Dirk Prive:
040 – 75 60 82 30 · dirk.prive@ma-co.de

Seminare in Hamburg:
Köhlbranddeich 30 · 20457 Hamburg
Seminare in Bremen:
Konsul-Smidt-Straße 11 · 28217 Bremen
info@ma-co.de oder www.ma-co.de

ma-co
maritimes
kompetenzzentrum

nfm
NUTZFAHRZEUGE
MANAGEMENT

ONLINE

www.nfm-verlag.de

BBZ NORDHAUSEN nimmt
neues Autodrom in Betrieb

Viel Platz zum...



...(ER-)FAHREN

„Mit Sicherheit ein Erlebnis“ – ein Motto der Berufsbildungszentrum für den Straßenverkehr gGmbH, das sich auch im neu ausgebauten Autodrom Nordhausen widerspiegelt. Am 2. Juni wurde das, auf nunmehr 25.000 m² asphaltierte Straßenfläche, für Sicherheitstrainings und Ausbildung erweiterte Areal feierlich in Betrieb genommen.

**SICHERHEIT
ERLEBEN:** Das
konnten die Gäste
vom Fahrerhaus der
Stützrad-Tank-
wagen-Flotte aus.



AM ROTEN BAND: Herr Zimmermann (BBZ), Herr Steinecke (Kemna Bau Andreae), Herr Hartung (GF Versorgung + Verkehr), Frau Rinke (Oberbürgermeisterin), Herr Salomon (GF BBZ), Herr Zänker (BBZ).

Auf der Gästeliste standen unter anderem die Oberbürgermeisterin Frau Rinke sowie Verantwortliche der Industrie und großer Verbände wie Aral, Total, DVR, der Arbeitsagentur, des TÜV und verschiedene Berufsgenossenschaften. Die erste Idee für den Ausbau wurde bereits vor zwölf Jahren geboren. Zwischen der konkreten Umsetzung mit dem ersten Gespräch beim Architekten vor fast genau einem Jahr bis zum ersten Spatenstich im März 2009 lagen dann nur wenige Monate. In knapp

drei Monaten Bauzeit für die 18.000 m² asphaltierte Fläche musste die bauausführende Firma Kemna Bau unter Zeitdruck und Winterausläufern logistisches Können beweisen. So wurden teilweise bis zu 71 Sattel pro Tag umgeschlagen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Vom Motorrad über Transporter bis zu Lkw, Bus und speziellen Einsatzfahrzeugen reicht das umfangreiche Sicherheitstrainingsangebot. Aber auch Aus- und Weiterbildungen beispielsweise für Erdbaumaschinen,



Spedition, Lager und Logistik gehören zum Schulungsprogramm des Bildungs- und Schulungsdienstleisters. Hierzu stehen 36 fest angestellte Mitarbeiter bereit. Neben dem hinter idyllischem Grün und Bäumen gelegenen Autodrom hat das BBZ auch weiterhin seinen Standort in der Gerhard-Hauptmann-Straße, den der Geschäftsführer Herr Salomon zur Eröffnung des Geländes gerne als einen wichtigen Faktor für das Gesamtprogramm „am Haken mit hergeschleppt“ hätte.

250 kg gegen 40 t

Nach den Eröffnungsreden und dem Zerschneiden des roten Bandes ging man dann auch direkt zum praktischen Erleben über. An mehreren Stationen stellte das BBZ sein Leistungsspektrum vor. Begonnen wurde die Vorführung auf dem neuen Gelände mit einer Einschätzungsfrage. Kommt ein Motorrad oder ein beladener Tanksattelzug bei einer Geschwindigkeit von 40 km/h schneller vor einem Hindernis zum Stehen?

Die praktische Übung zeigt, in diesem Fall ist der Unterschied gering – moderne Bremsen machen es möglich. Aber bei höherem Tempo verlängern sich auch die Bremswege. In der Theorie sind solche Grundsätze der Fahrphysik in der Regel bekannt. Zumindest aus den theoretischen Fahrstunden sollten sie Fahrzeugführern, ob zwei, vier oder mehr Räder, bekannt sein. Doch wer die Theorie kennt, beherrscht die Praxis noch lange nicht. Selber sehen, erleben und fühlen geht oftmals weit über die Vorstellungskraft hinaus – im alltäglichen Straßenverkehr jedoch häufig mit katastrophalen Folgen. Mit dem Trainingsareal des BBZ Nordhausen möchten die Veranstalter Fahrern und Fahrerinnen die Gelegenheit geben, unter sicheren Bedingungen genau diese Erfahrungen selber zu machen und ein sichereres Verhalten für Ernstfälle zu üben.



MERKT MAN'S?
Tankwagen kippen ohne Vorwarnung; das zeigen die Trainings des BBZ Nordhausen hautnah.

**N
F
M**

Be- und Entladen!
"ergonomisch sicher bequem"

ausziehbar

BUNDESPREIS 2003

SAFETY STEP GMBH
Fahrzeugteile und Zubehör
Schulstr. 9
86476 Neuburg a.d. K.
Tel. 0 82 83 / 92 84 16
info@safety-step.de

DEUTSCHER ARBEITSSCHUTZPREIS

www.safety-step.de

Wir liefern:

- › Gurtschutzecken
- › Kantenschutzecken
- › Kantenschutzwinkel
- › Kantenschutzprofile



Heinz Haschke Dienstleistungen
57319 Bad Berleburg
Telefon: (0 27 59) 94 82 44
Telefax: (0 27 59) 94 82 46
www.kunststoff-metall.de

VEHICLES AND MORE

- www.vehiclebay.de
- www.vehiclerent.de
- www.nfm-verlag.de
- www.kran-und-hebetechnik.de
- www.contrailo.de
- www.in-fbll.de



LASI-LKW: Mithilfe des Fliegl-Ladungssicherungs-Lkw können die Teilnehmer sich ein Bild von richtiger und falscher Ladungssicherung machen.

„Das merke ich schon...“

Ein Satz, den die Fahrtrainer der Sicherheitstrainings häufig zu hören bekommen. Aber ist die Kippgrenze fühlbar? Die mit Stützrädern ausgestattete Spezialtankfahrzeugflotte des BBZ zeigt es deutlich: Eine Vorwarnung im Ernstfall gibt es nicht. Davon konnten sich nicht nur die Teilnehmer der seit dem Bau des ersten Tank-sicherheitsfahrzeuges 1998 stattfindenden Sicherheitsschulungen, sondern auch Frau Rinke und die anderen Gäste der Eröffnung als Beifahrer überzeugen. Ans Steuer durften an diesem Tag aus Sicherheitsgründen nur die erfahrenen Schulungstrainer. Trotz zehnjähriger Arbeit in diesem Bereich werden die Fahrten und Schulungen für diese nach eigenen Angaben nie langweilig.

Zu den Stationen gehörten an diesem Tag auch verschiedene Simulatoren. Zwar können diese keine Fahrpraxis und Fahrstunden vollständig ersetzen, aber sie können zusätzliche Situationen

simulieren und somit kann die eigene Reaktion getestet werden. So auch am Fahrsimulator im Info-Truck, in dem Herr Nestler Interessierten die Gelegenheit gab, sich mit verschiedenen Situationen zu konfrontieren. Abrupt endete die Fahrt eines Teilnehmers mit einer Karambolage. „Ich habe nicht gesagt, dass die anderen alles richtig machen“, sagt Herr Nestler. Nicht nur das eigene Verhalten, auch das anderer kann in den Simulationen gefährliche Situationen heraufbeschwören. Eben wie im wahren Straßenverkehrsleben.

Immer noch ohne Gurt?

Auch der Safe Trailer mit Gurtschlitten und die Überschlagkabine haben auf dem Gelände des BBZ Halt gemacht. Das Gemeinschaftsprojekt des DVR und der BGF ist ansonsten europaweit und montags bis donnerstags auf Rasthöfen zusammen mit der Autobahnpolizei unterwegs. Mit nur knapp 10 km/h führt der Gurtschlitten deutlich vor Augen, welche Kräfte bei einem Aufprall auf den Körper einwirken. Denn trotz Anschnallpflicht seit 1992 seien 50 Prozent der Trucker ohne Gurt in Deutschland unterwegs, gibt Herr Wolff an, der im Auftrag des DVR arbeitet.

Einige Fahrer haben die 30 Euro Bußgeld demnach sogar lieber griffbereit liegen, als nach dem Sicherheitsgurt zu greifen. Im Pkw schnallen sich dieselben jedoch bereitwillig an. Die hohe Sitzposition im Truck weckt oftmals ein falsches Sicherheitsempfinden – mit fatalen Folgen bei Unfällen.

Ein Gesetz in aller Munde

Nicht alles lässt sich so schön praktisch zeigen und erleben. Auch theoretische Inhalte und Grundlagen gehören zu den Aus- und Weiterbildungen dazu. Jedoch versuchen die Trainer selbst hier möglichst viel anschauliche und praktische Elemente wie z. B. mit Modellen einzubringen, erklärte der Verantwortliche für Marketing und Vertrieb, Herr Kübler. Letztlich sind die Schulungs-



TRANSPORTER-SICHERHEIT: Mit Ladungssicherungsmitteln und Safety-Step-Trittsstufe ausgestattet, denkt das BBZ auch an Transporter-Fahrer.

teilnehmer hauptsächlich Praktiker. Auch hier in Nordhausen fallen die Begriffe BKrFQG, Weiterbildung und Grundqualifikation. Das Bildungszentrum hat sich bundesweit als Ausbildungseinrichtung hierfür anerkennen lassen. Obwohl die Stichtage näher rücken, ist der große Run auf die Seminare noch nicht zu bemerken. Die Schulungen finden regelmäßig statt und werden auch gut besucht, aber einige Speditionen und Berufskraftfahrer scheinen lieber bis zum letzten Tag abzuwarten. Eine Einstellung, die sich am Ende rächen kann.

Das Ende noch nicht erreicht

Mit dem Ausbau des Autodroms hat das BBZ einen weiteren Schritt getan, um den steigenden Bildungsbedarf für die Beförderungs- und Transport-, sowie Speditions- und Logistik-Branche zu decken. Vor wenigen Monaten konnte man von Fahrermangel sprechen und bald sei es wieder so weit, gab Herr Salomon an. Ein



DER FAHRSIMULATOR: Ein wenig wie im wahren (Straßenverkehrs-)Leben.

Ziel des BBZ ist es, Unternehmen im Wettbewerb mit Wissen zu unterstützen. Mehr Ideen für weitere Entwicklungen des BBZ Nordhausen für die Zukunft hat der Geschäftsführer schon jetzt.



Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.

Vorausplanen – Vorausfahren!

Sie haben es in der Hand

Wer parkt, der kommt nicht weiter. Das gilt im Straßenverkehr ebenso wie in der beruflichen Weiterbildung. Geben Sie deshalb heute Gas, um in Zukunft vorne zu fahren. Die Experten der TÜV SÜD Akademie unterstützen Sie mit hochwertigen Trainings, jederzeit auch inhouse direkt in Ihrem Unternehmen.

- Wir beraten Sie zur aktuellen staatlichen Förderung für Unternehmen im Güterkraftverkehr und bieten Ihnen ein breites Spektrum förderfähiger Kurse.
- Mit uns absolvieren Ihre Fahrer/-innen die wichtige Weiterbildung nach BKrFQG – für Omnibus und LKW.
- Und wir sind Ihr Top-Partner, wenn es um Qualifizierungen im Bereich Gefahrgut oder im Qualitätsmanagement, Umweltmanagement, Arbeitssicherheitsmanagement oder Projektmanagement geht.

Einsatz für Bildung.

Die TÜV SÜD Akademie bringt Sie auf direkten Erfolgskurs durch: Branchenerfahrene Top-Referenten • Nahtlose Kontakte zu wichtigen Fachgremien • Bundesweit anerkannte Abschlüsse • Moderne Schulungszentren • Praktisches Schulungsmaterial

Ihr Ansprechpartner für kompetente und persönliche Beratung:

Herr Martin Maul – Training Center Frankfurt

Tel.: 069 5092996-21

martin.maul@tuev-sued.de

Nutzen Sie unseren Fördermittel-konfigurator: Jetzt auf www.tuev-sued.de/akademie

Anbieter/Hersteller	EU-Berufskraftfahrer-Qualifizierung	EU-Berufskraftfahrer-Weiterbildung	Lkw-Ladekranschein	Gabelstaplerschein	Schulung digitaler Tachograf	Gefahrgutschein (ADR)	Fahrsicherheitstraining	Ladungssicherung	Training f. Trainer/Lehrgänge f. Ausb.
Academy Verkehrsinstitut Süd (AVS) GmbH	x	x	x	x	x	x		x	
AST GmbH Arbeits-Sicherheit & Technik	x	x	x	x	x			x	x
 BBZ Berufsbildungszentrum Straßenverkehr gGmbH Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 99734 Nordhausen Tel.: +49 (0) 36 31/62 39 29 · Fax: +49 (0) 36 31/62 39 37 eMail: bbz-truck-training@t-online.de www.bbz-nordhausen.de	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufskraftfahrschule Westermann	x	x	x	x	x	x		x	
 BVL Schulungszentrum Gustav-Rau-Straße 20 · 74321 Bietigheim/Bissingen Tel.: +49 (0) 71 42/73 88 37 · Fax: +49 (0) 71 42/73 88 38 eMail: oliver.lutz@bvl-schulungszentrum.de www.bvl-schulungszentrum.de	x	x	x	x	x	x	x	x	
Carl Stahl GmbH Akademie			x					x	
Chiemgauer Verkehrsinstitut	x	x	x	x	x	x		x	
DEKRA Akademie	x	x	x	x	x	x	x	x	x
 GWM Gesellschaft für Weiterbildung und Medienkonzeption mbH Obere Wilhelmstraße 30 · 53225 Bonn Tel.: +49 (0) 2 28/42 17 20 eMail: info@gwm-bonn.de www.dvr.de		x					x	x	x
Fahrschule Ferger	x	x						x	
 Fahrschule B. Mülln Holzstraße 6 · 72622 Nürtingen Tel.: +49 (0) 70 22/3 83 00 eMail: info@fahrschule-muelln.de www.fahrschule-muelln.de		x	x	x		x	x	x	
Herkules Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
KFA Rumel		x	x		x	x	x	x	x
ma-co maritimes kompetenzcentrum e. V.		x		x		x		x	x
Schiffner Consult GbR		x		x		x	x		
SpanSet GmbH & Co. KG		x		x		x		x	

Anbieter/Hersteller	EU-Berufskraftfahrer-Qualifizierung	EU-Berufskraftfahrer-Weiterbildung	Lkw-Ladekranschein	Gabelstaplerschein	Schulung digitaler Tachograf	Gefahrgutschein (ADR)	Fahrsicherheitstraining	Ladungssicherung	Training f. Trainer/Lehrgänge f. Ausb.
 SVG Bundes-Zentralgenossenschaft Straßenverkehr eG Breitenbachstraße 1 · 60487 Frankfurt Tel.: +49 (0) 69/79 19-0 · Fax: +49 (0) 69/79 19-2 45 eMail: info@svg.de www.svg.de	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Technische-Schulungen Volker Sulkany			X	X			X	X	X
 TÜV NORD Akademie GmbH & Co. KG Marketing · Am TÜV 1 · 30519 Hannover kostenlose Service-Rufnummer: +49 (0) 8 00/8 88 80 20 eMail: info@tuevnordakademie.de www.tuevnordakademie.de Seminarsuche: www.tuevnordakademie.de/seminare		X	X	X	X	X	X	X	
TÜV Nord Technisches Schulungszentrum GmbH & Co. KG	X	X	X	X	X	X	X	X	
TÜV Süd Akademie GmbH	X	X	X	X	X	X		X	
VA Verkehr & Ausbildung GmbH	X	X	X	X	X	X	X	X	
VDBUM Service GmbH		X		X				X	
Verkehrsfachschule G. Dunkel	X	X	X	X	X	X		X	
winkler Fahrzeugteile GmbH								X	

Unternehmerprüfung IHK
Güterverkehr (EU-Lizenz)
Taxi/Mietwagen/Omnibus

Mit uns in 6 - 8 Tagen zum Erfolg!
Schulungen bundesweit - auch in Ihrer Nähe!
Bestellen Sie noch heute Ihre kostenlose Infomappe! →

verkehrsseminare
marbs
www.verkehrsseminare.com
Der Schulungsveranstalter mit **DEKRA**-Zertifizierung

0800/0561561 (gebührenfrei)
Ausland: +49 5606 5610561

**LADUNG
GESICHERT?**

allsafe JUNGFALK
Member of allsafe GROUP

www.allsafe-group.com

N
F
M

Berufsbildungszentrum
Straßenverkehr

BBZ

Cars, Trucks & Training

Unser Programm – Ihre Sicherheit

- Ladungssicherung
- Wirtschaftliches / defensives Fahren
- Sicherheitsprogramme Bus, Lkw, Tkw
- komplette BKrFQG-Weiterbildung
- Seminar Stress + Informationsverarbeitung
- Seminar Ermüdung + Schlaf

Telefon: (0 36 31) 62 39 29
Telefax: (0 36 31) 62 39 37
www.bbz-nordhausen.de
bbz-truck-training@t-online.de



EUROPA setzt auf Schiene, kommt aber ohne die Straße nicht aus

Jeder braucht ihn, keiner will ihn: Die Rede ist vom Lkw! Innerhalb der EU entfallen auf den Verkehrsträger Straße 44 Prozent des Güterverkehrs – Tendenz steigend! Ein Trend, gegen den sich Politiker mit Macht stemmen, der aber nicht aufzuhalten ist.

Das zeigen die im Vergleich geringen Anteile der übrigen Verkehrsträger im Güterverkehr. Auf Platz zwei liegt der Seeverkehr mit einem Anteil von 39 Prozent des Güterverkehrs innerhalb der EU. Der Anteil der Schiene im Güterverkehr liegt europaweit bei gerade mal zehn Prozent. Schlusslicht bei den Güterverkehrsträgern in Europa ist das Binnenschiff mit einem Anteil von drei Prozent.

Da Lkw und Seeschiff nicht wirklich miteinander konkurrieren, wird deutlich, dass der Lkw die Nase bei den Verkehrsträgern weit vorn hat. Das wird sich trotz aller Bemühungen seitens der Verkehrsplaner langfristig nicht ändern.

Gemeinsame Verkehrspolitik

Trotzdem ist es erklärtes Ziel der EU-Kommission, ein Verkehrssystem zu entwickeln, mit dem der Gebrauch der Verkehrsmittel ins Gleichgewicht gebracht, der Schienenverkehr wieder belebt, der See- und Binnenschiffsverkehr gefördert und der zunehmende Luftverkehr beherrschbar wird.

Eine gemeinsame europäische Verkehrspolitik ist weit mehr als der Ausbau von Infrastruktur in Form von Straßen, Wasser-

straßen und Schienennetzen. Die gemeinsame europäische Verkehrspolitik hat auch wirtschaftliche und soziale Komponenten. Um hier gleiche Wettbewerbsbedingungen zu schaffen, wurden bereits eine Fülle von Maßnahmen auf den Weg gebracht. So etwa die Angleichung der Lenkzeiten mit durchschnittlich maximal 48 Wochenstunden. Auch die Annäherung der nationalen Rechtsvorschriften über das Fahrverbot von Lkw am Wochenende, die Einführung einer Fahrerbescheinigung, mit der die Ordnungsmäßigkeit des Arbeitsverhältnisses des Fahrers kontrolliert werden kann; Weiterentwicklung der Berufsausbildung; Förderung einer einheitlichen Gesetzgebung für den Straßenverkehr; die EU hat in den letzten Jahren gehandelt. Das der Transportmarkt innerhalb Europas auf breiter Front liberalisiert wurde, belegt nicht zuletzt das weitgehende Fallen des Kabotageverbotes. Die Folgen bekommen vor allem die Hochlohnländer innerhalb der EU bitter zu spüren.

Priorität für den Umweltschutz

Der Güterverkehr stellt für die Eurokraten einen großen Schwerpunktbereich dar, da Vorhersagen mit deutlichen Steige-

rungen rechnen. 27 Prozent der gesamten CO₂-Emissionen in der EU verursacht nach Angaben der EU-Kommission der Gütertransport. Davon entstammen 73 Prozent allein dem Güterverkehr auf der Straße. Angesichts der europäischen Klimaziele ist es unbedingt notwendig, mehr Verkehr

Europäische



GÜTERVERKEHR IN EUROPA:
Es wird gegenwärtig kräftig in die Verkehrsinfrastruktur investiert.

Prüfschenaufbauten
Getränkefahrzeuge
Isolierte Aufbauten
Alu- und Plywoodkoffer
Tieflader
Rollkran-Sattel
Spezialfahrzeuge
HIAB-Ladekrane
MULTILIFT
Wechselsysteme

Ist schnelles Be- und Entladen auch für Sie ein Thema?

Schröder Fahrzeugtechnik GmbH
Oldenburger Str. 24
26639 Wiesmoor

Tel.: 04944 308-0
Fax: 04944 308-188
Mail: info@schroeder-fahrzeugtechnik.de
Web: www.schroeder-fahrzeugtechnik.de

GÜTERBEWEGUNG



Fotos: Unternehmen

von der Straße auf die Schiene zu verlagern. So verabschiedete das EU-Parlament kurz vor seiner Neuwahl im Juni eine EU-Verordnung für wettbewerbsfähigen Schienengüterverkehr. Mit dieser Verordnung soll der Schienengüterverkehr weiter „stimuliert“ werden. Aber auch der See- und

Binnenschiffsverkehr stellt für die Kommission eine wettbewerbsfähige Alternative zum Landverkehr dar.

Trotz aller Bekenntnisse zur Schiene und Binnenwasserstraße können sich EU-Politiker aller Couleur den Realitäten nicht entziehen.

FAZIT: Europa ist verkehrspolitisch in Bewegung, weil nur ein leistungsfähiger Güterverkehr ein weiteres wirtschaftliches Wachstum in der EU gewährleisten kann. Das erfordert jedoch auch weiterhin hohe Investitionen in die Verkehrsnetze; von denen werden alle profitieren.

HAMMAR *Der Seitenlader Spezialist*
Mehr als 30 Jahre Erfahrung mit weltweitem Service und Ersatzteilnetz



Hammar Maskin AB SE- 517 95 Olsfors, Sweden
Tel: (+46) 33 29 00 00, Fax: (+46) 33 29 00 01
e-mail: info@hammar.eu, webside: www.hammar.eu

Die Nr. 1 – In mehr als 90 Länder geliefert.

BEHRENS TRANSPORTE hat sich
auf Papier-Logistik spezialisiert



**HERR DER
ROLLEN**

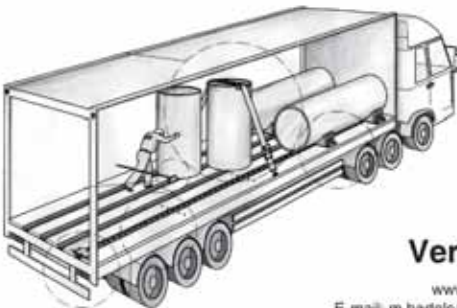


Joloda

M. BARTELS

Verladesysteme GmbH & Co. KG
Joloda Vertriebsniederlassung

Joloda



- Palettenroller u. Schienen
- Container-Be- u. Entladesystem
- mobile Container-Hebeanlage
- Moving Floor
- etc.

**Ihr Profi für
Verladesysteme**

www.joloda-verladesysteme.de
E-mail: m.bartels@joloda-verladesysteme.de

NFM

online

www.nfm-verlag.de

Fachzeitschrift für Unternehmer und Entscheider

System Trailers

Unsere Spezialität: Pritschensattel für den Fernverkehr (Speditions-/Standardsattel)

Selbstverständlich haben wir auch ein umfassendes Angebot an Tiefkühlfahrgestellen, Zentralachsfahrgestellen, Kippsattelfahrgestellen usw.!

Verkauf nur an Fahrzeugbauer

Daher können wir uns auf Ihre Wünsche besonders gut einstellen und Sie haben durch uns keine Konkurrenz bei Ihrem Kunden!

Modernste Fertigung: 65.000 m² Areal, 8500 m² Hallenfläche, Schweißroboter und vieles mehr!

System Trailers Fahrzeugbau GmbH

Otto-Hahn-Straße 1 · 49767 Twist
 Telefon: (0 59 36) 93 40-0 · Telefax: (0 59 36) 93 40-65
 Homepage: www.System-Trailers.com

Morgens um 6 Uhr klingelt der Wecker von Hans-Herrmann Strahlendorf. Der Fahrer des Lilienthaler Transport- und Logistik-Dienstleisters Behrens Transporte hat kein Problem damit, aus den Federn zu kommen. Anziehen, waschen und schnell etwas Ordnung ins Fahrerhaus bringen, schon ist der 52-Jährige einsatzbereit.



JEDE ROLLE WIRD ERFASST: Das Einpflegen der Papierrollen erfolgt per Barcodescanner.

MOTIVIERTE MITARBEITER: Die Fahrer wie Hans-Herrmann Strahlendorf sind sich ihrer Verantwortung für die Fracht bewusst.

Die Nacht hat er in seinem Lkw vor dem Papierlager des Verlages verbracht. Auf dem Trailer stehen 20 Rollen sorgfältig gesichertes Zeitungspapier, die er schon am Vorabend aus Lübeck geholt hat. Jede Rolle wiegt knapp über 1,1 t, was zusammen rund 23 t macht.



LADUNGSSICHERUNG IST PFLICHT: Jede Rolle wird penibel gesichert.

Ganzheitliche Logistik

„Anti-Rutsch-Matten, Gurte und Kantenschützer sind bei uns Standard, wenn wir die Rollen stehend transportieren“, betont der Inhaber der Firma, Martin Behrens. Der Unternehmer kennt sich bestens aus mit dem empfindlichen Transportgut Papier. Sein Unternehmen fährt bereits seit vielen Jahren für die BRETAG und führt seit 2007 nicht nur die Transporte durch, sondern ist auch für die gesamte Papier-Lager-Logistik des Verlages verantwortlich.

Im Klartext: Er und sein Team müssen sowohl dafür sorgen, dass jederzeit genügend Rollen auf Lager liegen, als auch die „letzte Meile“ bis an die Druckmaschinen gewährleisten. Ist auf den ersten Blick banal, setzt aber einen komplexen logistischen Prozess voraus. Komplex, weil mit zahlreichen Sorten und Formaten gearbeitet wird, die dazu von unterschiedlichen Lieferanten kommen. Komplex aber auch, weil sich das Papier akklimatisieren muss, bis es verarbeitet werden kann. Last but not least sind die benötigten Mengen eine Herausforderung.

300 Rollen pro Woche

„Wir fahren pro Woche durchschnittlich 15 Touren, das sind 300 Rollen“, so Behrens. Damit ist gut ein Drittel seiner aus zehn Sattelzügen bestehenden Flotte allein durch diesen Kunden ausgelastet. Aber auch die anderen Züge sind tagtäglich mit Papier, Zell-

stoff oder Holz in ganz Europa unterwegs. Bevorratet werden durchschnittlich 2200 t Papier. Im wahrsten Sinne des Wortes eine Menge Holz. Das Lager ist aber nicht nur so umfangreich dimensioniert, um mögliche Lieferengpässe zu überbrücken. Die Größe ist auch notwendig, weil sich Papier akklimatisieren muss. Temperatur und Feuchte des Papiers müssen exakt stimmen, damit die Maschinen es problemlos bedrucken können. Das braucht Zeit: Je nach Jahreszeit sind dafür zwischen zwei und sechs Wochen notwendig. Aus diesem Grund ist das Papierlager auch beheizt.

Gemanagt wird das Papierlager von Martin Behrens persönlich. Der Unternehmer, der bis vor wenigen Jahren auch noch selbst gefahren ist, sorgt an diesem Morgen auch für das Entladen des Lkw und erledigt den gesamten Papierkram. Per Barcodescanner werden die neu eintreffenden Rollen in das System eingepflegt. So sind alle Beteiligten jederzeit über den aktuellen Lagerbestand exakt informiert.

Flexible Disposition

Bei der Terminierung der Lieferung hat Behrens im Rahmen der Notwendigkeiten freie Hand. Das gibt ihm Spielräume bei der Disposition seiner Fahrzeuge. Martin Behrens hat das 1939 gegründete Fuhrunternehmen 1992 mit zwei Fahrzeugen von seinen Eltern übernommen. Heute besteht die Flotte aus zehn Fahrzeugen, die trotz Krise gut ausgelastet sind. Gefahren wird überwiegend Papier, Zellstoff und Holz. Bei den Rücktouren befindet sich häufig palettierte Ware auf den Trailern.

Sensible Fracht

„Papier ist ein überaus sensibles Gut“, so Martin Behrens gegenüber NFM. Ein ruppiger Umgang mit Papierrollen hinterlässt jedes Mal bleibende und auf Dauer auch kostspielige Schäden. Wird beispielsweise die Rolle unvorsichtig mit der Bal-



Lade- und Montagekrane



MKG Maschinen und Kranbau GmbH

Daimler-Benz-Straße 6 · D-49681 Garrel

Telefon (0 44 74) 8 97 - 0

Fax (0 44 74) 8 97 - 10

E-Mail: info@mkg-krane.de

Internet: www.mkg-krane.de



Wir beraten Sie gerne! Fordern Sie Unterlagen an!



SORGFÄLTIGES HANDLING: Firmenchef Martin Behrens beim Entladen der Rollen.



BEWEGUNGSHILFE:
Mit den Schienenrollern lassen sich die schweren Rollen leicht bewegen.

EFFIZIENTE HELFER: Die Joloda-Schienenroller sind unverzichtbar.



lenklammer des Gabelstaplers angesetzt und die Rolle etwas eingedrückt, landen einige 100 m Papier auf dem Müll. Damit verringert sich die Kapazität der Rolle und die Wechselzeiten an der Druckmaschine verkürzen sich. Grund genug für Behrens und sein Team, die klobigen und schweren Rollen mit Glacé-Handschuhen anzufassen. Das gilt auch für die „letzte Meile“ bis an die Druckmaschine.

Zuverlässiges Equipment

Um die gestiegenen Anforderungen seiner Kunden zu erfüllen, setzt Behrens auf moderne Transporttechnik. Bis auf zwei Ausnahmen erfüllen die Sattelzugmaschinen bereits die Euro-5-Norm. Bei den Herstellern arbeitet Behrens mit Scania, Volvo und Schmitz Cargobull zusammen. Mit dem Trailerhersteller aus dem Münsterland, aber auch mit Scania verbindet ihn eine langjährige Partnerschaft. Bei den ziehenden Einheiten kommen überwiegend Tautlinerauflieger mit Schieberverdeck, Sicherungskeilen und Joloda-Schienen zum Papierrollentransport zum Einsatz. Alle Fahrzeuge sind mit entsprechenden Ladungssicherungszertifikaten ausgestattet. „Vernünftiges Transport-Equipment ist aber nur die eine Seite der Medaille“, betont der Unternehmer. „Die andere, genauso wichtige Seite sind qualifizierte und motivierte Mitarbeiter!“

Mit denen hat Behrens in den letzten 17 Jahren, in denen er das Unternehmen leitet, seine nicht immer positiven Erfahrungen gemacht. Aber er hat sich im Laufe der Jahre ein Team aufgebaut, auf das er sich verlassen kann und das sich seiner Verantwortung für die transportierte Ware, aber auch den Fuhrpark bewusst ist.

Soziale Verantwortung

Behrens: „Die Qualitätsanforderungen unserer Kunden sind sehr hoch. Ohne kompetente Mitarbeiter ist dieses Qualitätsniveau nicht realisierbar.“ Damit das so bleibt, werden die Fahrer regelmäßig geschult. Fahrsicherheitstrainings, Kraftstoffpartraining, Umgang mit Gefahrgut..., all das wird bereits seit mehreren Jahren regelmäßig für die Fahrer arrangiert. In Sachen Bezahlung ist sich Behrens seiner Verantwortung ebenfalls bewusst. „Eine faire Bezahlung der eigenen Mitarbeiter hat auch etwas mit Würde zu tun!“

Eine gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten nicht immer selbstverständliche Einstellung. Aber eine Einstellung, die sich auf anderer Seite bezahlt macht. Die Fluktuation hält sich ebenso wie der Krankenstand in engen Grenzen. Martin Behrens kann sich auf seine Mitarbeiter verlassen.

adressimo



www.adressimo.de

Bleibt eiskalt,
wenn's heiß hergeht.

Überzeugende Kühleffizienz:
die Cool Liner Duoplex-Baureihe.

 **KRONE**
Wir transportieren Zukunft



www.krone-trailer.com

Fahrzeugwerk Bernard Krone GmbH • Tel.: +49 (0)5951 2 09-0 • info.nfz@krone.de

www.raumloesungen.de

Container · Raummodule · Hallensysteme



Fotos: sk

TEILE Neues Teilelager im XXL-Format

Starke Kooperationen benötigen starke Werkzeuge! Die CARAT-Unternehmensgruppe gehört mit über 150 angeschlossenen Gesellschafterfirmen zu den großen freien Kfz-Teilekooperationen im deutschen Markt; durch Anbindung an die ADI ist CARAT zugleich Teil der bedeutendsten Teile-Kooperation in Europa.

Um die Teileversorgung ihrer Gesellschafter zu gewährleisten, hat die CARAT-Unternehmensgruppe jetzt unter der Firmierung ad-Cargo ein neues Logistik-Zentrum eingeweiht. Im Beisein von rund 600 Gästen würdigte Thomas

Vollmar, Geschäftsführer der CARAT (Sprecher), das neue Zentrallager als wichtigstes Projekt in der Geschichte der CARAT. Die Unternehmensgruppe werde dadurch in die Lage versetzt, in eine neue Dimension der Marktbearbeitung und der Zukunftssicherung ihrer angeschlossenen Teilehändler einzutreten.

wurde bereits 2003 mit der Gründung der ad-Cargo GmbH als Ergänzung zum bestehenden Zentrallager gelegt, womit damals auch die Weichen für die Belieferungssicherheit der CARAT-Gesellschafter und deren Zugang zu allen Waren sicher gestellt werden konnten. Seit dieser Gründung konnte ein enormer Umsatzzuwachs verzeichnet werden. So hat sich der Logistik-Umsatz schon nach zwei Jahren verdoppelt und machte absehbar, dass ein neues Logistik-Zentrum notwendig sein wird.

Nach einer dreijährigen Konzeptions- und Realisierungsphase konnte nun am 18. Juni 2009 das neue Logistik-Zentrum den Gesellschaftern und der Industrie präsentiert werden. Das neue Lager verfügt über eine Grundfläche von momentan

Anzeige



Starkes Verteilzentrum

Das neue Zentrallager gehört nunmehr zu den leistungsstärksten Verteilzentren im deutschen Kfz-Teilehandelsmarkt und versetzt die CARAT in die Lage, weitere Kundengruppen mit neuen Umsatzpotenzialen zu erschließen. Der erste Grundstein für das heutige Logistik-Zentrum

Thomas Vollmar,
Geschäftsführer der
CARAT-Unternehmens-
gruppe, würdigte die
Bedeutung des neuen
Zentrallagers.



➤ **Positive Resonanz:** Rund 600 Gäste kamen zur
Einweihung nach Castrop-Rauxel.

25.000 m² und ist erweiterbar auf 37.000 m². Es ermöglicht ein Umsatzvolumen von bis zu 200 Mio. Euro. Das Investitionsvolumen für das neue Logistik-Zentrum beläuft sich Unternehmensangaben zufolge auf insgesamt 20 Mio. Euro.

Langjährige Zusammenarbeit

Als Vertreter der Industrie wendete sich Winfried Hiebl (Johnson Controls) an die Gäste und sprach über die langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der Industrie und CARAT und wünschte für den weiteren Meilenstein „Glück auf“.

Der Vorsitzende des CARAT-Beirates, Peter Krammer, dankte den beiden Geschäftsführern Gabriele Dorn und Thomas Vollmar, die mit viel Engagement den Weg für dieses Logistik-Zentrum bereitet haben.

Echtbetrieb gestartet

Der Echtbetrieb startete am 1. Juli 2009; die bisherigen zwei Logistik-Standorte werden abgeschaltet. Zu diesem Zeitpunkt werden bereits über 80.000 Artikel verfügbar sein, bis zum Jahresende werden darüber hinaus noch weitere 30.000 Artikel durch die Aufnahme von neuen Sortimenten hinzukommen. Zusammen mit dem Versorgungsstandort in Süddeutschland können die

NORDVLIES

HYGIENE







WIPEX®

...putzmunter mit guten Argumenten.

Unsere Qualitätsmarke „WIPEX®“ steht für ein attraktives Programm vielfältiger Wisch-, Reinigungs- und Pflegetücher, Putzpapierrollen sowie Feuchttuchsysteme aus eigener Produktion. Für jeden Arbeitsbereich und jede Aufgabe gibt es speziell darauf eingestellte Produkte. Entdecken Sie die Vielfalt und interessante Preis-/Leistungsaspekte des WIPEX-Sortiments, und entdecken Sie noch viel mehr: Qualitätsprodukte bekannter Marken, wie KATRIN, FASANA, PLUM und CHICOPEE in unserem Handelsbereich. Weitere Informationen geben Ihnen unsere Großhandelspartner und wir jederzeit gerne.

NORDVLIES

GmbH

Am Redder 7
D-22941 Bargteheide

Telefon 04532 / 50 50 0
Telefax 04532 / 50 50 40

E-Mail: sales@nordvlies.de
Internet: www.nordvlies.de



Sponsor
des FC St. Pauli



WELTNEUHEIT!

Die Revolution der Drehwinkelmessung!

Ihre Vorteile:

- Kein separater Drehwinkelschlüssel mehr notwendig
- Einfache Handhabung
- Senkt die Kosten

**Ab sofort:
Drehwinkel
direkt messen
mit dem
730D**

1. Drehwinkelmodul aufstecken
2. Mit dem 730D verbinden
3. Tarieren lassen
4. Gewünschten Wert einstellen
5. Messen

CLIP!



www.stahlwille.de



▲ **Verwaltungstrakt:**
Von hier aus wird das neue Zentrallager gesteuert.

▶ **Gesicherte Teileversorgung:** Die CARAT-Unternehmensgruppe hat in Castrop-Rauxel ein neues Zentrallager in Betrieb genommen.



CARAT-Teilehändler nun deutschlandweit und größtenteils untertägig beliefert und somit ihrer eigenen Zukunftssicherung einen weiteren Schritt nähergebracht werden.

Genügend Ausbaureserven

Auch für die zahlreichen anwesenden Gesellschafter war es ein zweifellos wichtiger Tag. Sie waren aus der gesamten Bundesrepublik nach Castrop-Rauxel gekommen, um das neue Lager persönlich in Augenschein zu nehmen. Das Lager selbst hat imposante Abmessungen und bietet zugleich reichlich Reserven für die Zukunft. Das eigentliche Lager gliedert sich in verschiedene Teillager. Im vorderen Bereich des Gebäudekomplexes befindet sich ein großdimensioniertes Gefahrgutlager für Chemikalien, Batterien und ähnliche Artikel. Gelagert wird in einem

Schäfer-Regalsystem mit mehreren tausend Stellplätzen. An das Gefahrgutlager schließt sich der Umschlagbereich für An- und Auslieferung an. Herzstück des Lagers ist ein Kleinteilelager mit einem speziellen Fördersystem, über das das Gros der Artikel für die Auslieferung kommissioniert wird. Am Ende der großen Halle schließt sich ein Hochregallager für palettierte Ware, ebenfalls mit mehreren tausend Palettenstellplätzen an.

Zum eigentlichen Lager kommt noch ein Verwaltungsbereich. Zusammen summieren sich die verschiedenen Bereiche des Lagerkomplexes zu einer bebauten Gesamtfläche von 25.000 m². Auch wenn sich so mancher Gast derzeit nicht vorstellen kann, dass es in dem Komplex eng werden könnte, haben Bauherren und Planer bereits für die Zukunft vorgesorgt und Ausbaureserven vorgehalten.

PROMOTIVE

Das neue VARTA Power-Trio

V heißt
VARTA



UND VARTA HEISST GEBALLTE POWER FÜR JEDES EINSATZGEBIET.

Nicht nur Spediteure wissen: Nutzfahrzeuge rechnen sich nur dann, wenn sie in Bewegung bleiben. Das weiß auch VARTA und bietet mit den neuen NKW-Batterien für nahezu jedes Einsatzgebiet 100%ige Zuverlässigkeit und maximale Effizienz. Kein Wunder, sondern geballtes VARTA Know-how. Denn dank der einzigartigen Calcium-Silver-Technologie gehören zeit- und kostenintensive Wartungsintervalle endgültig der Vergangenheit an – und Höchstleistungen zur Tagesordnung. Nicht ohne Grund entscheiden sich die meisten führenden Hersteller bei der Erstausrüstung für eine VARTA.

DIE KRAFT DAHINTER. UND DARÜBER HINAUS.

VARTA

BY JOHNSON CONTROLS



VCI-Methode: Die Folien enthalten einen Korrosionshemmer, der auf dem verpackten Gut einen Schutzfilm bildet.

Foto: Evers

Kampf dem Rost

●●● Korrosion wirksam vermeiden

VERPACKUNG. Korrosionsschäden verursachen weltweit jährlich mehrere Milliarden Euro Kosten pro Jahr. Der Einsatz optimaler Verpackungen bietet Unternehmen hier Einsparpotenziale. Auch im Angebot der auf die Bereiche heben, sichern, fördern und verpacken spezialisierten Evers GmbH finden sich Lösungen für den temporären Korrosionsschutz. So vertreibt das Unternehmen Korrosionsschutzprodukte

von der Excor® GmbH nach der VCI-Methode. Hier sind flüchtige Korrosionsinhibitoren in verschiedene Verpackungswerkstoffe eingearbeitet. Excor®-VCI-Folien sind in unterschiedlichen Konfektionsformen lieferbar, daneben bietet Evers auch VCI-Papiere von Excor an. Zur Vorbehandlung besonders empfindlicher Metalloberflächen kann zudem das Korrosionsschutz-Öl eingesetzt werden. Im Containerverkehr entstehen Schäden häufig durch Kondensationsfeuchtigkeit. Hier bietet Evers zum Schutz Trockenmittelprodukte in verschiedenen Ausführungen von Absortech an.

IMPRESSUM | IMPRESSUM | IMPRESSUM

Verlag: NFM-Verlag KG | Am Hafen 10 | 27432 Bremervörde
Tel.: (0 47 61) 99 47-0 | Fax: (0 47 61) 99 47-22/-23
ISDN: (0 47 61) 74 79 47

Redaktion: H. Peimann Tel.: (0 47 61) 99 47-10
(Chefredakteur) hpeimann@nfm-verlag.de
Frank Heise Tel.: (0 47 61) 99 47-99
fheise@nfm-verlag.de
Stephan Keppler Tel.: (0 47 61) 99 47-20
skeppler@nfm-verlag.de
Jens Schönig Tel.: (0 47 61) 99 47-29
jschoenig@nfm-verlag.de
Stefanie Hünken Tel.: (0 47 61) 99 47-27
shuenken@nfm-verlag.de

Redaktionsassistentz: Sandra Schramm Tel.: (0 47 61) 99 47-14
Fax: (0 47 61) 99 47-22 | ISDN: (0 47 61) 74 79 47

Layout: Sandra Wilckens, Melanie Gerdts, Sabine Peimann,
Carina Wegner, Regina Köhnken, Svenja Naubert,
Jasmin Mahnken

Mitarbeiter: Siglinde Peimann, Gaby Preuschoff, Bianca Peimann,
Frank Stüven, René Niedermeyer, Gabriela Steiner,
Olaf Sackewitz, Jaqueline Smiatek, Ursula Schröder,
Susanne Sinns

Anzeigen: Peter Sturm Tel.: (0 47 61) 99 47-11
Bernd Riggers Tel.: (0 47 61) 99 47-16
Christian Stange Tel.: (0 47 61) 99 47-26
Elke Stern Tel.: (0 47 61) 99 47-21

Anzeigen: Fax: (0 47 61) 99 47-23 · ISDN: (0 47 61) 74 79 47
www.nfm-verlag.de
eMail: info@nfm-verlag.de

Satz/Lithos: NFM-Verlag KG | Am Hafen 10 | 27432 Bremervörde

Vertrieb: Vehicles and more GmbH | 27432 Bremervörde

Verlagsleitung: H. Peimann

Druck: SKN | Stellmacherstraße 14 | 26506 Norden

Erscheinungsweise: 12x im Jahr

Artikel, die namentlich gekennzeichnet sind, stellen die Ansicht des Verfassers dar und nicht unbedingt der Redaktion oder des Verlages. Nachdruck oder Vervielfältigung darf nur mit Genehmigung des Verlages erfolgen. Einsender von Briefen, Manuskripten usw. erklären sich mit redaktioneller Überarbeitung einverstanden. Für unverlangte Manuskripte haftet nicht der Verlag. Bei Nichtbelieferung durch höhere Gewalt besteht kein Anspruch auf Ersatz.

Bezugsbedingungen: Einzelpreis je Heft 3,30 € inkl. MwSt.
Das Abonnement verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht drei Monate vor Ablauf eines Jahres schriftlich beim Verlag gekündigt wird.

Bankverbindung: Dresdner Bank, Bremerhaven
(BLZ 292 800 11), Konto-Nr. 552 620 600
ISSN 1614-1229



Angeschlossen der Informationsgesellschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V.

Foto: Stahlwille

Variabel bis ins kleinste Detail

●●● Stahlwille mit neuem Werkstattwagen-Konzept

AUFBEWAHRUNG. So vielfältig die Einsatzmöglichkeiten von Werkstattwagen sind, so unterschiedlich sind auch die Anforderungen und Wünsche ihrer Nutzer. Stahlwille, der Wuppertaler Hersteller von professionellen Lösungen für Luft- und Raumfahrt, Industrie- und Handwerksbetriebe, hat für Werkstattwagen der Serien 97N und 97N/KM nun ein modulares System entwickelt, das jedem Einsatz indivi-

duell angepasst werden kann. Je nach Bedarf bietet jeder Werkstattwagen reichlich Platz für Werkzeuge im Tool-Control-System oder für Standard-Einlagen.

Individuell bestückbar: Werkstattwagen der Serie 97N und 97NK/M von Stahlwille.



RESILIENT COMPONENTS for trucks and construction equipment



ISO 9001
certified

GMT® GUMMI • METALL • TECHNIK • GMBH
P.O.Box 1253 • 77802 Bühl • Germany • e-mail: info@gmt-gmbh.de
Tel. +49/72 23/804-0 • Fax +49/72 23/2 10 75 • www.gmt-gmbh.de

USA • England • Belgium • France • Malaysia • Switzerland • Austria • Ireland • India

DIPL.-ING. (FH) **STÜRZER** GMBH
LKW - BAUMASCHINEN

Ca. 250 Lkw, Tieflader und Baumaschinen auf Lager



Scheuerle Inter Combi Hals+2+4+4, neu



DaimlerChrysler 2643 L mit Palfinger PK 35000



Liebherr LR 1200



Goldhofer SPZ-DL 4-50/80 AAA, neu



Tadano Faun GR 700 EXL, neu



Mercedes Benz 3346 AK 6x6, 2006, 18.000 km



Daimler Benz 4160 SLT 8x4, n. n. z.



DaimlerChrysler 3553 S 8x4/4, 2000, 360.000 km



Nooteboom OSDS-48-03-V, neu



Scheuerle SPMT 6-achsiger + 4-achsiger, neu

Friedrich Stürzer

Justus-von-Liebig-Straße 37 · D-86899 Landsberg am Lech
Telefon ++49 8191 94 72 53 · Telefax ++49 8191 94 72 549
info@stuerzer.de · www.stuerzer.de

BFS
Die Truckvermieter

BFS Sprit-Spar-Flotte
Dauerhaft Kraftstoff sparen – BFS fahren!

Unser Sortiment:
Standardprogramm
Kommunalfahrzeuge
Fahrzeuge für Bau- und Baunebengewerbe

Der eigene Service macht's:
50 mal
MAN-Kompetenz in Deutschland und Schweiz

Kompetenz erfahren

Hotline (01 80) 411 8 411*

www.bfs.tv

*0,24 €/Anruf




ALTEC

Rudolf-Diesel-Str. 7 · D-78224 Singen
 Tel.: 07731/87111-0 · Fax: 8711-11
 Internet: www.altec-singen.de
 E-Mail: info@altec-singen.de

VERLADETECHNIK





www.vehiclebay.de
www.vehiclerent.de



Zinnikus GmbH
 Schlauch- und Armaturentechnik

Wir liefern bundesweit
 Armaturen und Schläuche
 für Tank- und Silofahrzeuge,
 Silo- und Industrieanlagen

Niehler Str. 272, 50735 Köln
 Tel.: 0221-777 000-0 Fax: 0221-7605165



Internet:
www.zinnikus.de

ANHÄNGER
nach Maß!





WWW.RANCKE.DE • FAHRZEUGBAU • 21680 STADE
 Telefon +49 (41 41) 29 39 • Fax 4 71 23 • Funk +49 (1 71) 2 14 88 35, jederzeit

NFM-NutzFahrzeugeMarkt



**Oldtimer auf
wohlfahrtsmarken.de**
 Kaufen. Kleben. Helfen.

NUTZFAHRZEUG-Vermietung, -Leasing + -Mietkauf

TRUCK & TRAILER VERMIETUNG



Transporter und LKW bis 7,5 to; 12-40 to Lastzüge; Sattelzugmaschinen; BDF-Wechsler; Kipper und Kühlfahrzeuge und alle Arten von Sattelaufhängern und Anhängern; PKW-Anhänger - Vermietung und Handel; Baumaschinenverleih; Lager-Container und Lager-Zelte

AIR GmbH · Liebigstraße 1 · 91522 Ansbach · Tel. 0981/46 51-400 + Fax 46 51-411

www.air-rental.de • e-mail: info@air-rental.de



Wir sind Premium-Partner von:







Fahrzeug Technik Modernität

So viel Leistung für so wenig Geld!



www.mezger-rent-service.de

Ob Zugmaschinen oder komplette Sattelzüge – Mezger bietet modernste Fahrzeuge und das entscheidende „Mehr“ an Service.



Rent & Service

Mezger Rent & Service
 Baierklinge 2 · 74219 Möckmühl
 Telefon 06298/927 15-0
info@mezger-rent-service.de

Mezger Service GmbH
 Gewerbestr. 24 · 70565 Stuttgart
 Telefon 07 11 / 780 29 71

Westkälte GmbH
 Karl-Morian-Str. 34a
 47167 Duisburg-Neumühl
 Telefon 0203/180848



Die schwedische
Qualitäts-Seilwinde



Hydraulische Seilwinden
von 2 bis 150 t Zugkraft

Dieter Ripke

Lyrastraße 5 • 30989 Gehrden

Tel. (0 51 08) 67 26 • Fax (0 51 08) 92 77 52 • Mobil (01 72) 5 10 64 95

www.sepson-seilwinden.de

Tankanlagen

Geschäftsverb.

Verkauf Vermietung Ankauf

TANKS — SILOS — DAMPFKESSEL
einwandig und doppelwandig
ab Lagerplatz Essen

HERMANN SPRENGER GMBH - ESSEN

Tel. (02 01) 2 99 95 Fax 2 99 97

www.sprenger-essen.de

FIT FÜR EUROPA ?

Jetzt LIMITED statt GmbH wählen!

* Gründung in 1 Stunde mit Bankkonto + Kreditkarte

* Mit EU-Transportgenehmigung

* Firmensitzverlegung auf Wunsch
nach GB, NL, CZ, HR möglich

LOGISTIC CONSULTING INTERNATIONAL

Gebührenfreie Auskunft: 0800 - 524 58 30

info@gmbh-limited.de (www.gmbh-limited.de)

NUTZEN SIE UNSERE 7-JÄHRIGE ERFAHRUNG!

Selbst-Tankflasche

- **Gleiche Grösse**
wie 11kg.-Flasche
- **Kann an jeder Gas-
tankstelle nach ge-
tankt werden**
- **Mit Inhaltsanzeige**
Optional ins Führerhaus

wynenGas.de

Freiheitsstr. 242 - 41747 Viersen - T.: 02162 / 356699

Ihre Fachdatenbank im Internet: www.adressimo.de

adressim



**Heute bestellt -
morgen geliefert!**

**Damit Ihre Flotte flott bleibt,
liefern wir passend für VOLVO,
ZF, MAN, MERCEDES, FULLER-
IVECO, SCANIA europaweit:**

- Tellerradsätze • Ausgleichsgehäuse
- Achsdurchtriebe • Steckachsen
- Getriebe- und Achsenteile ...

**Die ganze Vielfalt
aus einer Hand!**

**Europaweiter
Ersatzteilservice!**



LKW-TEILE-SERVICE Lambert, Anja Lambert,

Eseiterstraße 4, Industriegebiet Uchtelfangen, D-66557 Illingen

Tel: 00 49 (0) 68 25/ 49 57 44 Fax: 00 49 (0) 68 25/ 49 58 46



www.vehiclebay.de

www.vehiclerent.de



Immer eine sichere Adresse · www.strenger.de



NFM- NutzFahrzeugeMarkt

ABGASABSAUGUNG
www.econair.de

Mercedes-Benz Fahrerhäuser, Actros, Atego, SK.
Verkauf – Reparatur – Ankauf
Fahrerhausreparatur Nord GmbH
Langweger Straße 2, 49393 Lohne
Telefon (0 44 42) 92 29-66

AUTO GILLES

Jeweils ca. 2000 Motoren, Getriebe
und Achsen
sowie Fahrerhäuser, Ersatzteile und Reifen

Neu, Austausch und gebraucht

An- und Verkauf von Nutzfahrzeugen,
Baumaschinen und Omnibussen, auch Unfallfahrzeuge

46446 Emmerich a. Rhein • Von Gimborn-Str. 2-4

(Industriegebiet B 8 - Nähe Mc Donalds)

Tel. (0 28 22) 7 00 41-0 • Fax: (0 28 22) 7 09 68

E-Mail: auto.gilles@t-online.de • Internet: www.auto-gilles.de

Der Spezialist für Motoreninstandsetzung


EckernKamp
GMBH

- **Tauschmotoren**
Komplett-, Rumpf- und Teilmotoren,
PKW, Kleintransporter, NKW/BUS,
Baumaschinen
- **Turbolader, Zylinderköpfe,**
Kurbelwellen u.m.
- **Einspritzpumpen/ Injektoren**
Common-Rail EUI/EUP

Prüfung, Austausch und Instandsetzung

- **Spezialist für Fiat/Iveco**
Ducato u. Daily
- **Lieferung von Ersatzteilen**

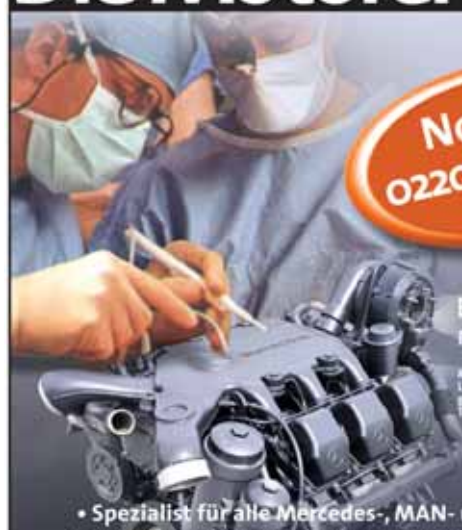




Westring 7-9 · 33818 Leopoldshöhe · Telefon 05202 9833-6
 Fax 05202 9833-77 · www.motoren-eckernkamp.de

Die Motorenklinik


Notruf:
02206-95860



Bewiesene Spitzenqualität
 nach DIN EN ISO 9001:2000
 Alle PKW,
 LKW- u. Bus- Motoren
 generell tauschbar im
 Tausch ab Lager bis
2 Jahre
 Garantie

- **Spezialist für alle Mercedes-, MAN- u. VW-Motoren**
- **Ständig 150 Motoren, Diesel u. Benziner, ab Lager**
- **Zylinderköpfe u. Einspritzpumpen im Tausch**
- **Reparatur u. Instandsetzung von Zylinderköpfen u. Einspritzpumpen**
- **Turbolader im Tausch**
- **Flächendeckendes Vertriebs- u. Servicenetz von über 160 Partnerwerkstätten**



Am Weidenbach • 51491 Overath • www.motorenag.de

Vehiclerent.de





Miet-Equipment für das
transportierende Gewerbe –
und natürlich auch für Sie.

...UND RENNT!

RENT und

RENT und

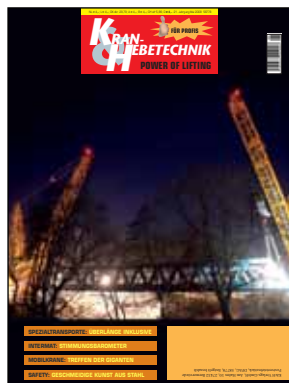
RENT und

Vehiclerent.de

FACHWISSEN für Unternehmer und Entscheider



Monat für Monat **NFM** – für das erfolgreiche Management mit Nutzfahrzeugen.



Für alle Anwender aus dem **Kran- und Hebetechnik-Bereich.**



ConTraiLo – Eine Sonderausgabe, die sich aktuell mit Logistik sowie dem Container- und Trailer-verkehr auseinandersetzt.

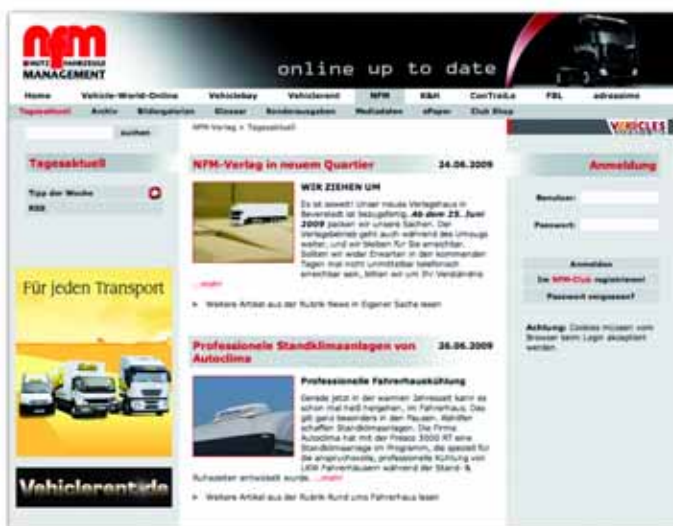


FBL – Flurförderzeuge, Betrieb, Lager und Logistik – liefert wichtige Entscheidungshilfen.

Alle Print-Titel tagesaktuell im Internet

ONLINE-WERBUNG

▶ vehiclebay.de ▶ vehiclerent.de ▶ nfm-verlag.de ▶ kran-und-hebetechnik.de ▶ contrailo.de ▶ in-fbl.de ▶ adressimo.de



Für Fragen zu Ihrer Online-Werbung stehen wir Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung.

Keine Qual der Wahl!

Das heißt: „Kombinieren nach Bedarf“

Vehicles and more GmbH

Am Hafen 10

27432 Bremervörde

Bestellen Sie Fachzeitschriften sowie aktuelle Club-Angebote für Ihren Erfolg. Mit der Bestellung werden Sie automatisch Mitglied im NFM-Club. Damit ist gewährleistet, dass Sie regelmäßig über Club-Aktivitäten informiert werden und Ihr Erfolgspaket erhalten. Zusätzlich können Sie jederzeit alle Club-Vorteile in Anspruch nehmen. Eine Mitgliedschaft verpflichtet Sie zu gar nichts, bietet somit nur Vorteile und kann auch jederzeit wieder beendet werden. **Es gibt „keine Qual der Wahl“!**

Gewünschte Ausgabe(n) bitte ankreuzen

- ☐ 12x NFM 35,00 €
- ☐ 1x NFM-Baukasten 10,00 €
- ☐ 1x UFM-Katalog 20,00 €
- ☐ 1x NFM-AAA-Katalog 20,00 €
- ☐ 1x NFM-TLS-Katalog 20,00 €

oder

- ☐ Gesamtpaket 105,00 €
(mit Preisvorteil)

NFM Juli 2009

Bestellfax: +49 (0) 47 61/99 47-23 • Telefon: +49 (0) 47 61/99 47-0

Für Logistik-Dienstleister sowie Unternehmer,
Entscheidungsträger und Anwender aus
dem Bereich Nutzfahrzeuge-Management!



Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Bankinstitut, Bankleitzahl

Konto-Nummer

- ☐ per Rechnung
- ☐ per Lastschriftverfahren

Datum, 1. Unterschrift

☎ Telefon

2. Unterschrift

Widerrufsrecht: Ich weiß, dass ich diese Vereinbarung innerhalb von 14 Tagen beim NFM-Club, Am Hafen 10, 27432 Bremervörde, widerrufen kann.